KÜNKER



Münzen und Medaillen aus Antike, Mittelalter und Neuzeit

eLive Auction 53

www.eLive-Auction.de
20. bis 21. Februar 2019

eLive Auction 53

Live-Start am 20. Februar 2019 um 18:00 Uhr

Auftrag für die eLive Auction

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

beim Durchblättern des Online-Kataloges wünschen wir Ihnen viel Spaß und hoffen, dass einiges für Ihre Sammlung dabei ist.

Die Besichtigung des Auktionsgutes kann in unseren Geschäftsräumen nach vorheriger telefonischer Vereinbarung erfolgen. Sollten Sie Fragen zum Ablauf der Versteigerung oder zum Ausfüllen des Auftragsformulares haben, so können Sie sich gerne an unseren Kundenservice wenden.

Kunden-Nr.

Name

Straße

PLZ/Ort

Telefon

E-Mail

Bemerkungen

Die im Katalog angegebenen Preise sind Startpreise, die nicht unterschritten werden können. Bitte beachten Sie, dass Oder-Gebote und Gesamtlimite bei der eLive Auction nicht möglich sind. Bitte geben Sie Ihre Gebote deutlich an und kontrollieren Sie Ihre gewünschten Nummern noch einmal.

Hiermit ersuche ich Sie, die folgenden Nummern zu den nachstehend verzeichneten Limiten auf Grund der im Katalog erwähnten Auktionsbedingungen zu ersteigern. Im Bedarfsfall ist der Auktionator berechtigt, die Limite um 3 – 5 % zu überschreiten.

Sie werden ermächtigt, die angegebenen Gebote im Bedarfsfall zu überschreiten um:

10 % 20 % 50 % ... %

Datum, Unterschrift

Nummer	Limit (Euro)	Bemerkungen

FRITZ RUDOLF KÜNKER GMBH & CO. KG · NOBBENBURGER STRASSE 4A · 49076 OSNABRÜCK · GERMANY
TELEFON +49 541 96202 0 · **TELEFAX +49 541 96202 22** · SERVICE@KUENKER.DE · KUENKER.DE · eLIVE-AUCTION.DE


Fritz Rudolf Künker

Association Internationale des Numismates Professionels (AINP)

Verband der Deutschen Münzenhändler e.V.

Sehr geehrte Münzfreunde,

Ich freue mich sehr, Ihnen Ihren eigenen Katalog zu unserer neuen eLive Auction vorstellen zu dürfen. Die eLive Auctions sind regelmäßig stattfindende Auktionen, die nur im Internet abgehalten werden. Ich wünsche Ihnen mit diesem neuen spannenden Auktionsformat viel Freude und hoffe, dass Sie in der aktuellen eLive Auction einige schöne Stücke für Ihre Sammlung finden.

Mit herzlichen Grüßen,



Registrierung

Um an der eLive Auction teilzunehmen, benötigen Sie einen aktiven myKünker-Account. Falls Sie noch keinen Account besitzen, können Sie sich auf unserer Website registrieren oder sich direkt an unsere Kundenbetreuung wenden.
Bitte beachten Sie, dass neue Registrierungen nur während der Geschäftszeiten eingerichtet werden können und ca. einen Werktag Bearbeitungszeit in Anspruch nehmen.

Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG

Als Europas führendes Auktionshaus für Münzen, Medaillen und Orden verbessert sich unser Dienstleistungsspektrum für Sie als unsere Kunden weiterhin stetig. Einen kleinen Überblick über unsere Angebote finden Sie hier.



AUKTIONEN

Besuchen Sie unsere international bedeutenden Auktionen, die Ihnen viermal jährlich zahlreiche Raritäten bieten. Profitieren Sie als Bieter oder Einlieferer von unserer Erfahrung und Kompetenz.



GOLDHANDEL

Wir bieten Ihnen ein ständiges Angebot sowie den Ankauf von Anlagemünzen aus Deutschland, Europa und aller Welt zu fairen tagesaktuellen Preisen.

ONLINE-SHOP

Wir bieten Ihnen in unserem Online-Shop auf www.kuenker.de ein täglich aktualisiertes Münzangebot von der Antike bis zur Neuzeit. Kaufen Sie hier unkompliziert zum Festpreis und ohne Risiko.



eLIVE AUCTION

Mit unserer eLive Auction können Sie über das Internet an regelmäßigen Auktionen mit einem virtuellen Auktionator teilnehmen. Sie können Vorgebote bequem online abgeben und abschließend die Auktion live am Bildschirm für sich entscheiden.

ORDEN UND EHRENZEICHEN

Einmal im Jahr findet unsere besondere Ordensauktion statt, die sich ganz den dekorativen Ehrenzeichen widmet. Profitieren Sie als Bieter oder Einlieferer von unserer Erfahrung und Kompetenz im Bereich Phaleristik.



Weitere Informationen und eine ausführliche Beschreibung aller Funktionen der eLive Auction finden Sie unter **www.eLive-Auction.de/hilfe**



Kundenservice:
Telefon: +49 541 96202 0
Fax: +49 541 96202 22
Gebührenfrei: 0800 5836537
E-Mail: service@kuenker.de
Internet: www.kuenker.de

Geschäftszeiten:
Montag – Donnerstag
8.30 – 17.00 Uhr
Freitag
8.30 – 16.00 Uhr

Ihr schneller Einstieg in die Künker eLive Auction

Mit der eLive Auction bieten wir Ihnen die Möglichkeit, direkt und unkompliziert über das Internet an regelmäßigen Auktionen live teilzunehmen. Bequem von zu Hause oder unterwegs können Sie Vorgebote abgeben und abschließend – ganz wie in einer echten Saal-Auktion im Bieterwettstreit mit anderen – den Ausgang der Auktionen für sich entscheiden.

Was benötige ich, um teilzunehmen?

Um an der eLive Auction teilzunehmen, benötigen Sie eine Internetverbindung sowie einen aktiven myKünker-Account, um sich anzumelden. Falls Sie noch keinen Account besitzen, können Sie sich auf unserer Website registrieren oder Sie wenden sich direkt per E-Mail an unsere Kundenbetreuung. Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Wie verläuft eine Künker eLive Auction?

Ganz wie in einer Saal-Auktion werden Sie auch hier auf viel Vertrautes treffen. Zunächst werden alle Stücke der Auktion auf der Internetseite www.eLive-Auction.de präsentiert und können im Detail besichtigt werden. Während dieses Zeitraums bis zum Ausruf des jeweiligen Stücks können Sie in der gewünschten Höhe Vorgebote abgeben, die bei der Versteigerung für Sie berücksichtigt werden.

Nach der Besichtigungs- und Vorgebotsphase wird jedes Stück einzeln und nacheinander entsprechend seiner Losnummer ausgerufen und versteigert. Jetzt haben Sie die Möglichkeit, im virtuellen Auktionssaal live im Wettstreit mit anderen um jedes Stück zu bieten. Nach dem Ausruf können Sie schrittweise Ihre Gebote erhöhen und den Zuschlag für sich entscheiden, indem Sie auf den zentralen Button »Jetzt bieten« klicken.

Was kostet die Teilnahme an der eLive Auction?

Die Teilnahme an der eLive Auction ist kostenlos. Sie benötigen lediglich einen myKünker-Account, der für Sie als unseren Kunden ebenfalls kostenlos ist. Wenn Sie in einer Auktion erfolgreich geboten haben, sind bei anfallenden Kosten für Ihre Münze folgende Dinge zu berücksichtigen:

Auf den Zuschlagpreis entfällt ein Aufgeld einschließlich Mehrwertsteuer von 17,5 %. Dieses gilt für unsere Kunden in Deutschland und der Europäischen Union. Kunden in Drittländern zahlen ein Aufgeld von 15,0 %, wenn die Münzen durch uns exportiert werden. Bitte beachten Sie: Die im Katalog angegebenen Preise sind Startpreise, die nicht unterschritten werden können.

Der größte Teil der Versandkosten wird durch uns übernommen. Ihren Beitrag zu diesen Kosten berechnen wir nach folgendem Schema:

- Versand innerhalb der BRD:
  € 5,90 pro Paket, ab € 1.000,– Bestellwert versandkostenfrei
- Versand innerhalb der EU (inkl. Schweiz und Norwegen):
  € 9,90 pro Paket, ab € 2.500,– Bestellwert versandkostenfrei
- Versand nach Übersee:
  € 14,90 pro Paket, ab € 5.000,– Bestellwert versandkostenfrei
- Der Versand für Bücher wird nach Aufwand berechnet.

Worauf kann ich mich bei Künker verlassen?

Wir gewährleisten die Echtheit aller verkauften Objekte auch über die gesetzliche Frist hinaus. Sollte uns ein Fehler bei der Beschreibung oder der Erhaltungsbewertung unterlaufen sein, können Sie auf unsere Kulanz zählen.

KELTISCHE MÜNZEN › GALLIA

8001



CORIOSOLITES. B-Stater, 1. Jahrhundert v. Chr.; 6,53 g. Kopf r.//Stilisiertes Pferd r. mit Lenker, unten Lyra. Delestrée/Tache 2332 ff. Tuscheziffern auf Avers und Revers, sehr schön

Exemplar der Lagerliste Fritz Rudolf Künker 192, Osnabrück 2009, Nr. 1.

Schätzung: 75,00 €

8002



CORIOSOLITES. B-Stater, 1. Jahrhundert v. Chr.; 6,81 g. Kopf r.//Stilisiertes Pferd r. mit Lenker, unten Eber. Delestrée/Tache vergl. 2340. Feine Tönung auf knappem Schrötling, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

KELTISCHE MÜNZEN › HELVETIA

8003



HELVETII. El-Stater, Typ "Parallel-Linien", 1. Jahrhundert v. Chr.; 6,68 g.
Kopf mit Lorbeerkranz u. Ohrring n. r. (Vorbild: Philipp-Stater)//Pferd mit Lenker n. l., unter dem Pferd zwei Parallellinien mit Kugelenden, davor Winkelornament mit Kugelenden. Allen 1974, 67; BN Paris -; HMZ 1-8; Slg. Flesche -.
Von größter Seltenheit. Sehr schön

Exemplar der Collection Robert Bongard, Auktion Poinsignon Numismatic, Strasbourg 7. Februar 2018, Nr. 31 (mit französischer Exportlizenz).

Schätzung: 400,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › GALLIA

8004 

MASSALIA. AR-Tetrobol, 150/130 v. Chr.; 2,68 g. Drapierte Büste der Artemis r., über der Schulter Köcher//Löwe r. Depeyrot 38/10. Kl. Kratzer, sehr schön

Schätzung: 60,00 €

8005 

MASSALIA. AR-Tetrobol, 130/121 v. Chr.; 2,68 g. Drapierte Büste der Artemis r., über der Schulter Köcher//Löwe r. Depeyrot 41/9. Schürfspuren auf dem Avers, Kratzer auf dem Revers, fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

8006 

MASSALIA. AR-Tetrobol, 130/121 v. Chr.; 2,64 g. Drapierte Büste der Artemis r., über der Schulter Köcher//Löwe r. Depeyrot 41/30. Feine Tönung, gutes sehr schön/fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

8007 

MASSALIA. AR-Tetrobol, 130/121 v. Chr.; 2,65 g. Drapierte Büste der Artemis r., über der Schulter Köcher//Löwe r. Depeyrot 41/30. Schürfspur auf dem Avers, gutes sehr schön

Schätzung: 60,00 €

8008 

MASSALIA. AR-Tetrobol, 130/121 v. Chr.; 2,52 g. Drapierte Büste der Artemis l., über der Schulter Köcher//Löwe l.
Depeyrot 43/1. Kl. Kratzer, gutes sehr schön

Schätzung: 75,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › CALABRIA

8009 

TARENT. AR-Didrachme, 302/280 v. Chr.; 7,68 g. Reiter r., sein Pferd bekränzend//Taras auf Delphin l. mit Weintraube. Ravel, Vlasto 673 ff.; Rutter, Historia Numorum 960. Graffiti, winz. Schrötlingsriß, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

8010 

TARENT. AR-Didrachme, 280/272 v. Chr.; 6,47 g. Nackter Reiter r. mit Helm, Lanze und Schild//Taras auf Delphin l. mit Nike und Füllhorn, dahinter Blitz. Ravel, Vlasto 714; Rutter, Historia Numorum 1001. Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › LUCANIA

8011



METAPONT. AR-Drachme, 540/510 v. Chr.; 2,19 g. Ähre//Ähre incus. Noë 80; Rutter, Historia Numorum 1480. Min. korrodiert, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

8012



METAPONT. AR-Didrachme, 330/290 v. Chr.; 7,89 g. Demeterkopf r.//Ähre, r. Stern. Johnston C 8; Rutter, Historia Numorum 1592. Knapper Schrötling, kl. Prüfeinhieb, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

8013



METAPONT. AR-Didrachme, 290/280 v. Chr.; 7,87 g. Demeterkopf r.//Ähre, r. zwei Amphoren. Johnston D 4.15; Rutter, Historia Numorum 1625. Herrliche Patina, winz. Kratzer, fast vorzüglich

Exemplar der Auktion Rauch 81, Wien 2007, Nr. 29.

Schätzung: 200,00 €

8014



VELIA (HYELE). AR-Didrachme, 300/280 v. Chr.; 7,34 g. Athenakopf r. mit attischem Helm, Greif als Helmzier//Löwe r., darüber Pentagramm. Rutter, Historia Numorum 1306; Williams 432. Etwas korrodiert, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › SICILIA

8015



AKRAGAS. Æ-Hemilitra, 339/317 v. Chr.; 17,23 g. Kopf des jugendlichen Flußgottes Akragas l. mit Diadem//Adler auf ionischem Kapitell l., l. Krabbe, r. sechs Wertkugeln. Calciati 89; SNG ANS 1097; SNG München 156. Fast sehr schön

Schätzung: 100,00 €

8016



GELA. AR-Didrachme, 490/475 v. Chr.; 8,37 g. Reiter r. mit Lanze//Androkephale Stierprotome r. Jenkins 67. Min. dezentriert, sehr schön

Schätzung: 250,00 €

8017



GELA. Æ-Onkia, 420/405 v. Chr.; 1,15 g. Stier steht l., darüber Blatt//Kopf eines jugendlichen Flußgottes r., dahinter Korn. Jenkins 517. Dunkelgrüne Patina, sehr schön

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 270, Osnabrück 2015, Nr. 8107.

Schätzung: 60,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › SICILIA

8018



HIMERA. AR-Litra, 550/515 v. Chr.; 0,79 g. Hahn steht l.//Windmühlenflügelartiges Incusum. Kraay Gruppe IV. Herrliche Patina, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

8019



KATANE. AR-Litra, 464/450 v. Chr.; 0,62 g. Silenkopf l.//Geflügelter Blitz zwischen zwei Voluten, unten gorytosartiger Gegenstand. Boehringer Reihe 1; SNG ANS -; SNG München 442. Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

8020



SYRAKUS. Dion, 357-354 v. Chr. Æs; 15,67 g. Kopf des Zeus Eleutherios r. mit Lorbeerkranz//Blitz, r. Adler. Calciati 72. Gutes sehr schön

Schätzung: 150,00 €

8021



SYRAKUS. Timoleon, 344-336 v. Chr. Æs; 11,24 g. Korekopf l. mit Ährenkranz//Pegasos fliegt l. Calciati 78. Gutes sehr schön

Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 233, München 2015, Nr. 1171 und der Auktion Roma Numismatics 9, London 2015, Nr. 124.

Schätzung: 250,00 €

8022



SYRAKUS. Agathokles, 317-289 v. Chr. Æs, 317/310 v. Chr.; 3,02 g.
Arethusakopf l., dahinter Helm//Stier stößt l.
Calciati 103. Gutes sehr schön

Exemplar der Sammlung Maurice Lafaille, Auktion Münzen und Medaillen AG 76, Basel 1976, Nr. 227.

Schätzung: 125,00 €

8023



SYRAKUS. Agathokles, 317-289 v. Chr. Æs; 7,02 g. Artemiskopf r., über der Schulter Köcher//Geflügelter Blitz. Calciati 142. Gutes sehr schön

Schätzung: 75,00 €

8024



SYRAKUS. Pyrrhos, 278-276 v. Chr. Æs; 6,37 g. Athenakopf l. mit korinthischem Helm, dahinter Delphin//In Kranz: Ähre. Calciati 187. Sehr schön

Schätzung: 125,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › SICILIA

8025



TAUROMENIUM. Æ-Hemidrachme, 357/315 v. Chr.; 19,29 g.
Kopf des Apollo Archagetas l.//Androkephaler Stier steht l., davor Weintraube.
Calciati 4; Hoover 1577. Fast sehr schön

Schätzung: 100,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › ILLYRICUM

8026



DYRRHACHIUM. AR-Victoriat, 229/100 v. Chr., 3,25 g. Magistrate Xenon und Phillias; 3,32 g. Kuh r. säugt Kalb//Alkinoosgärten.
Maier in NZ 1908, vergl. 375. Feine Tönung, sehr schön

Schätzung: 25,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › MOESIA

8027



ISTROS. AR-Drachme, 4. Jahrhundert v. Chr.; 5,62 g. Zwei Köpfe v. v. gegeneinander versetzt//Seeadler auf Delphin l., r. Γ.
AMNG 427. Feine Tönung, sehr schön

Die beiden Köpfe auf dem Avers sind unterschiedlich gedeutet worden: als Köpfe der Dioskuren, als Sonnenaufgang und Sonnenuntergang oder als personifizierter Wind. Hind (Istrian faces and the river Danube, in: NC 1970, S. 16 f.) deutet die beiden Köpfe als eine Darstellung des Flussgottes Istros, da in der Antike teilweise von zwei Mündungen des Istros, nämlich ins Schwarze Meer und in die Adriatische See ausgegangen wurde.

Schätzung: 60,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › SCYTHIA

8028



PANTIKAPAION. Æs, 340/325 v. Chr.; 13,44 g. Pankopf l. mit Efeukranz//Bogen und Pfeil. MacDonald 59; SNG BM 868. Auflagen, etwas geglättet, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

8029



PANTIKAPAION. Æs, 325/310 v. Chr.; 18,6 g. Pankopf l. mit Efeukranz//Stierkopf l. MacDonald 65; SNG BM 881 f. Dunkelbraune Patina, fast vorzüglich

Exemplar der Auktion Lanz 117, München 2003, Nr. 150 und der Auktion Giessener Münzhandlung 101, München 2000, Nr. 116.

Schätzung: 300,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › SCYTHIA

8030 

PANTIKAPAION. Æs, 325/310 v. Chr.; 3,74 g.
Pankopf l.//Stierkopf l.
MacDonald 67; SNG BM 890 ff. Sehr schön-vorzüglich

Aus der Sammlung eines Geschichtsfreundes.

Schätzung:
50,00 €

8031 

PANTIKAPAION. Æs, 310/303 v. Chr.; 6,99 g.
Pankopf r.//Greifenprotome l., darunter Fisch.
MacDonald 69; SNG BM 869 ff. Braune Patina, attraktives Exemplar, sehr schön

Schätzung:
40,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › THRACIA

8032 

AINOS. AR-Tetrobol, 431/429 v. Chr.; 2,62 g.
Hermeskopf r. mit Petasos//Ziegenbock r., davor Doppelaxt.
May 115 ff. Sehr schön

Schätzung:
150,00 €

8033 

THASOS. AR-Tetradrachme, 168/148 v. Chr.; 16,72 g.
Dionysoskopf r.//Herakles steht l. mit Keule und Löwenfell. Prokopov Gruppe VIII, 137. Feine Tönung, winz. Kratzer, sehr schön

Schätzung:
60,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › MACEDONIA

8034 

KÖNIGREICH. Alexander III., 336-323 v. Chr. AR-Drachme, 334/323 v. Chr., Sardeis; 4,22 g.
Herakleskopf im Löwenfell r.//Zeus Aetophoros sitzt l., davor Monogramme über Biene.
Price 2576. Feine Tönung, etwas korrodiert, kl. Kratzer, sehr schön

Schätzung:
30,00 €

8035 

KÖNIGREICH. Philippos III., 323-316 v. Chr. AR-Tetradrachme, Arados; 17,08 g.
Herakleskopf im Löwenfell r.//Zeus Aetophoros sitzt l., davor Blitz und Monogramm, unter dem Thron Z.
Price P 141. Gutes sehr schön

Schätzung:
100,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › MACEDONIA

8036



KÖNIGREICH. Philippos III., 323-316 v. Chr. AR-Tetradrachme, 323/315 v. Chr., Salamis; 16,97 g. Herakleskopf im Löwenfell r.//Zeus Aetophoros sitzt l., davor Steuerruder. Price P 129 f. Feine Tönung, sehr schön

Exemplar der Auktion WAG 58, Dortmund 2011, Nr. 2001.
Der Revers ist schrötlingsbedingt nicht voll ausgeprägt - so kann nicht ausgemacht werden, ob es sich um Price P 129 oder Price P 130 (unter dem Thron T) handelt.

Schätzung: 100,00 €

8037



KÖNIGREICH. Philippos III., 323-316 v. Chr. AR-Tetradrachme, 320/316 v. Chr., Susa; 17,05 g. Herakleskopf im Löwenfell r.//Zeus Aetophoros sitzt l. Price P 208. Graffiti, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

8038



RÖMISCHE PROVINZ. AR-Tetradrachme, 158/150 v. Chr.; 16,73 g. Drapierte Artemisbüste r. mit Bogen und Köcher auf makedonischem Schild//Keule in Kranz, l. Blitz. Prokopov 543. Leichte Auflagen, kl. Schrötlingsfehler und Kratzer, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

8039



Aesillas, Quästor. AR-Tetradrachme, nach 90 v. Chr., Thessalonica; 16,79 g.
Alexanderkopf r., dahinter Θ//In Kranz: Fiscus, Keule und Stuhl.
Bauslaugh Gruppe VI, O 68/R 256. Feine Tönung, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › PAEONIA

8040



KÖNIGREICH. Patraos, 335-315 v. Chr. AR-Tetradrachme; 12,68 g.
Apollokopf r. mit Lorbeerkranz//Reiter r. ersticht gestürzten Gegner, l. Monogramm.
Paeonian Hoard 204; SNG ANS 1031. Feine Tönung, gutes sehr schön

Schätzung: 100,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › THESSALIA

8041



LARISSA. AR-Drachme, 400/350 v. Chr.; 5,92 g. Szene aus der Taurokathapsia: stierbändigender Jüngling//Pferd springt r. Herrmann Tf. III, 1; Slg. BCD vergl. 352.1. Feine Tönung, Prüfpunze auf dem Revers, sehr schön

Die Taurokathapsien, Stierspiele thessalischen Ursprungs, waren später über die ganze griechische Welt verbreitet. Sie gehen vermutlich auf minoische Wurzeln zurück.

Schätzung: 125,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › THESSALIA

8042



LARISSA. AR-Drachme, um 370/360 v. Chr.; 5,98 g. Nymphenkopf fast v. v.//Stute und Fohlen stehen nebeneinander r. Auktion CNG 292, Lancaster 2012, Nr. 85 (stempelgleich);
Herrmann Reihe F; Slg. BCD 296 var. **R** Feine Tönung, sehr schön

Schätzung: 125,00 €

8043



LARISSA. AR-Drachme, um 350 v. Chr.; 5,4 g. Nymphenkopf fast v. v.//Pferd grast l., unten Pflanze. Herrmann vergl. Tf. V, 13; Lorber in SNR 79 Phase LI; Slg. BCD vergl. 288. Schön-sehr schön

Schätzung: 100,00 €

8044



LIGA, 196-27 v. Chr. AR-Stater,
Magistrate Sosipatros und Gorgopas; 6,08 g. Kopf des Zeus von Dodona r. mit Eichenkranz//Athena Itonia steht r. mit Speer und Schild. Grose/McClean 4876;
Slg. BCD 861.3. Leichte Auflagen, kl. Kratzer, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

8045



LIGA, 196-27 v. Chr. Æs,
Magistrat Hippatas; 6,23 g. Kopf der Athena Itonia r. mit korinthischem Helm//Pferd läuft r.
Rogers 43; Slg. BCD vergl. 903.1. Sehr schön

Schätzung: 25,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › ACARNANIA

8046



OINIADAI. Æs, 219/211 v. Chr.; 7,28 g. Zeuskopf r.//Kopf des Flußgottes Acheloos r., darüber Dreizack. BMC 12; Slg. BCD 349. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › ATTICA

8047



ATHEN. AR-Tetradrachme, um 440/420 v. Chr.; 17,18 g. Athenakopf r. mit attischem Helm//In Incusum: Eule r., dahinter Olivenzweig und Mondsichel. Flament Gruppe II. Feine Tönung, Stempelbrüche auf dem Avers, gutes sehr schön

Schätzung: 200,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › MEGARIS

8048



ex 8048

MEGARA. Æs, 250/180 v. Chr.; 2,33 g.
Prora l.//Baityl als Zeichen des Apollo Agyieus zwischen zwei Delphinen. Kroll/Walker 645; Slg. BCD 20. Dazu: PELOPONNESUS. ACHAIA. AIGEIRA. Æ-Chalkus, 370/330 v. Chr.; 1,84 g. Athenakopf r. mit attischem Helm//In Lorbeerkranz: Ziegenprotome r. Hoover 16; Slg. BCD 395.
2 Stück. Fast sehr schön und schön/fast sehr schön

Megara:Exemplar der Sammlung J. Cohen, CNG Electronic Auction 401, aus Lot Nr. 733 und der Sammlung BCD, zuvor erworben in der Auktion Superior, 8.-10. August 1983, aus Lot 636.
Der Revers zeigt wohl nicht, wie oft vermutet wird, jenen Stein in Gestalt einer "Pyramide", den Pausanias beschreibt (Paus. I, 44, 2). Dieser Stein befand sich in Megara im alten Gymnasium nahe des Nymphentores und war das Kultbild des Apollo Karinos.Vielmehr dürfte es sich um einen Baityl als Zeichen des Apollo Agyieus, des Beschützers der Straßen handeln. Siehe Herda, Alexander, Megara and Miletos: Colonising with Apollo. A Structural Comparison of Religious and Political Institutions in Two Archaic Greek Polis States, in: Birzescu, I./Knoepfler, D./Avram, A. (Hrsg.), MEGARIKA. Nouvelles recherches sur Mégare et les cités de la Propontide et du Pont-Euxin. Archéologie, épigraphie, histoire, Paris 2016, S. 85 ff.
Aigeria:Exemplar der Sammlung J. Cohen, CNG Electronic Auction 401, Lancaster 2017, aus Lot 732 und der Sammlung BCD, zuvor erworben im Februar 2009.

Schätzung:
30,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › CORINTHIA

8049



KORINTH. AR-Stater, 405/345 v. Chr.; 8,55 g.
Pegasus fliegt l.//Athenakopf r. mit korinthischem Helm, dahinter Helm.
Calciati, Pegasi 150; Ravel 586. **R** Feine Patina, leichter Doppelschlag, sehr schön

Schätzung:
125,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › PELOPONNESUS

8050



ACHAIA. PATRAI. Æs, 45/40 v. Chr.,
Magistrat Metrodroros, (Sohn des) Menekles; 7,55 g.
Herakleskopf r. mit Taenie//Athena geht r. mit Speer und Schild, r. Eule.
Hoover 59; Slg. BCD 509 ff. Sehr schön/fast sehr schön

Exemplar der CNG Electronic Auction 280, Lancaster 2012, Nr. 36 und der Sammlung BCD.

Schätzung:
25,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › PELOPONNESUS

8051



ACHAIA. PATRAI. Æs, 40/35 v. Chr., Magistrat Archikrates, (Sohn des) Dikaiarchos; 6,77 g. Herakleskopf r. mit Taenie//Athena geht r. mit Speer und Schild, r. Eule.
Hoover 61; Slg. BCD 521 ff. Sehr schön

Exemplar der CNG Electronic Auction 260, Lancaster 2011, Nr. 150 und der Sammlung BCD, zuvor erworben aus der Auktion Kurpfälzische Münzhandlung 30, Mannheim 1986, aus Lot Nr. 266.

Schätzung:
25,00 €

8052



ACHAIA. PATRAI. AR-Hemidrachme, 31 v. Chr., Magistrat Agys, (Sohn des) Aischrion; 2,02 g. Zeuskopf r.//Beamtenname und Monogramm in Kranz.
Hoover 58; Slg. BCD 533 ff.; SNG Cop. 152 f. Fast sehr schön

Exemplar der CNG Electronic Auction 344, Lancaster 2015, Nr. 77 und der Sammlung BCD, zuvor erworben im Dezember 1989 von A. H. Baldwin, London.

Schätzung:
25,00 €

8053



MESSENIA. MESSENE. Æs, 191/183 v. Chr., Magistrat Xe(...); 7,61 g. Demeterkopf r.//Zeus Ithomatas steht r. mit Blitz und Adler, r. Dreifuß.
Grandjean Serie XI, Emission Alpha; Hoover 575; Slg. BCD 708. Braune Patina, fast sehr schön

Exemplar der Auktion J. Cohen, CNG Electronic Auction 401, Lancaster 2017, aus Lot 733 und der Sammlung BCD, zuvor erworben am 16. März 1992 bei Spink's.

Schätzung:
25,00 €

8054



MESSENIA. MESSENE. AR-Hemidrachme, 90/85 v. Chr., Magistrat Polon; 2,77 g. Zeuskopf r. mit Diadem//In Lorbeerkranz: Dreifuss.
Grandjean Serie X, Emission Epsilon; Hoover 568; Slg. BCD 741 f. Schön-sehr schön/sehr schön

Exemplar der Auktion Elsen 127, Brüssel 2015, Nr. 133 und der Auktion Elsen 68, Brüssel 2001, Nr. 190.

Schätzung:
40,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › PELOPONNESUS

8055



LACONIA. LAKEDAIMON. Kleomenes, 235-222 v. Chr. Æ-Trichalkon (?), um 222 v. Chr.; 5,62 g.
Herakleskopf im Löwenfell r.//Keule zwischen zwei Sternen.
Grunauer-von Hoerschelmann Gruppe VI, 3; Hoover 627; Slg. BCD 846. **R** Grüne Patina, fast sehr schön

Exemplar der Auktion Elsen 119, Brüssel 2013, Nr. 168. Dieser Münztyp enstammt laut Grunauer-von Hoerschelmann (S. 20 zu Gruppe VI) einer Notprägung, die Kleomenes III. in Auftrag gab, als Ptolemaios III. Euergetes nicht länger bereit war, Sparta zu unterstützen. Walker (LHS 96, 2006, Nr. 846) erweitert diese Annahme, indem er vermutet, dass die Münzen als Not-Obole fungiert haben und bezeichnet sie als Trichalkoi. Hoover sieht von einer Nominalbezeichnung ab, teilt die Bronzeprägung aber immerhin in vier Gruppen ein.

Schätzung:
200,00 €

8056



LACONIA. LAKEDAIMON. Æ-Tetrachalkon, um 48/35 v. Chr.; 4,4 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Adler steht r. Grunauer-von Hoerschelmann Gruppe XVI, 2. Serie; Hoover 630; Slg. BCD 894. Grüne Patina, schön-sehr schön

Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 208, München 2012, Nr. 1465.

Schätzung:
100,00 €

8057



ex 8057

LACONIA. LAKEDAIMON. a) Æ-Tetrachalkon, um 48/35 v. Chr.; 4,06 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Adler steht r. Grunauer-von Hoerschelmann Gruppe XVI, 5. Serie; Hoover 630; Slg. BCD 896. b) Æs, um 2 v. Chr./31 n. Chr.; 7,30 g. Herakleskopf l.//Köpfe der Dioskuren nebeneinander r., darauf runder Gegenstempel: Kopf des Claudius (?). Grunauer-von Hoerschelmann Gruppe XXXIII, 2. Serie; RPC 1110; Slg. BCD 929; Gegenstempel: Howgego vergl. 58.
2 Stück. Schön

Exemplare a) der Sammlung J. Cohen, CNG Electronic Auction 401, Lancaster 2017, Nr. 732 (Lot). b) der Sammlung J. Cohen, CNG Electronic Auction 401, Lancaster 2017, Nr. 733 (Lot) und der Sammlung BCD, zuvor erworben im Dezember 1986.

Schätzung:
150,00 €

8058



LACONIA. LAKEDAIMON. Æ-Tetrachalkon, um 48/35 v. Chr.; 3,6 g.
Drapierte Büste r. mit Diadem//Adler steht l.
Grunauer-von Hoerschelmann Gruppe XVI, 10. Serie, 108; Hoover 631; Slg. BCD 898. Grüne Patina, schön-sehr schön

Exemplar der Sammlung J. Cohen, CNG Electronic Auction 401, Lancaster 2017, Nr. 732 (Lot); zuvor Sammlung BCD; zuvor erworben im Februar 1991.

Schätzung:
75,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › PELOPONNESUS

8059



LACONIA. LAKEDAIMON. Æ-Trichalkon, um 48/35 v. Chr.; 4,36 g. Köpfe der Dioskuren nebeneinander r.//In Kranz: Zwei Amphoren. Grunauer-von Hoerschelmann Gruppe XV, 13. Serie; Hoover 629; Slg. BCD 893. **R** Grünbraune Patina, schön

Exemplar der Sammlung J. Cohen, CNG Electronic Auction 401, Lancaster 2017, Nr. 733 (Lot).

Schätzung: 75,00 €

8060



LACONIA. LAKEDAIMON. Æ-Dichalkon, um 48/35 v. Chr.; 2,58 g.
Herakleskopf r. mit Lorbeerkranz//In Kranz: Keule. Grunauer-von Hoerschelmann Gruppe XVI, 20. Serie; Hoover 636; Slg. BCD vergl. 888. **R** Dunkelgrüne Patina, kl. Schrötlingsriß, fast sehr schön

Exemplar der Auktion Obolos 5, Zürich 2016, Nr. 270.

Schätzung: 75,00 €

8061



LACONIA. LAKEDAIMON. Æs, um 21 v. Chr., C. Iulius Eurycles; 4,58 g. Zeuskopf r.//In Kranz: Keule. Grunauer-von Hoerschelmann Gruppe XXVI, 4. Serie; Hoover 625; RPC 1103; Slg. BCD 922.
R Grüne Patina, kl. Schrötlingsriß, sehr schön/schön

Exemplar der Auktion Peus Nachf. 413, München 2014, Nr. 59.

Schätzung: 150,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › CRETA

8062



ex 8062

GORTYNA. Æs, 85/82 v. Chr.; 2,94 g.
Hermeskopf l. mit Petasos//Stier stößt l. Slg. Traeger -; Svoronos 189 var. R Dazu: PHOENICIA. UNBESTIMMTE MÜNZSTÄTTE. Æs, Jahr 279 (wohl der Ära von Arados (= 20/21)); 1,35 g. Weiblicher Kopf r., über der Schulter Köcher (?)//Stier stößt r., oben nicht lesbare Schrift, im Abschnitt COΘ. Cohen, Dated Coins of Antiquity -. Von größter Seltenheit.
2 Stück. R Revers leicht dezentriert, sehr schön

Creta. Gortyna:Exemplar der Sammlung BCD; zuvor erworben in der Auktion Fritz Rudolf Künker 94, Osnabrück 2004, aus Lot 1633.
Phoenicia. Unbestimmte Münzstätte:Exemplar der Sammlung James H. Joy, Auktion Münzen und Medaillen Deutschland GmbH 21, Stuttgart 2007, Nr. 468 e.Die Zuweisung ist nicht gesichert.

Schätzung: 50,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › BOSPORUS

8063



Sauromates I., 93-123. Æs, 93/104; 9,96 g. Curulischer Stuhl, darauf Kranz, l. Speer und Schild, r. Zepter//MH in Kranz. Frolova vergl. Pl. VIII, 27; MacDonald 408. Etwas korrodiert und geglättet, leichte Auflagen, fast vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › PONTUS

8064



AMISUS. AR-Drachme, 5./4. Jahrhundert v. Chr., Magistrat Dian(...); 5,59 g. Herakopf l. mit Polos//Eule auf Schild v. v.
SNG BM 1064. Leichte Auflagen, kl. Kratzer, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

8065



AMISUS. Æs, 125/100 v. Chr.; 8,52 g.
Artemiskopf r., über der Schulter Bogen und Köcher//Dreifuß.
SNG BM 1139 ff. Gutes sehr schön

Schätzung: 50,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › MYSIA

8066



PERGAMON. Stadt. AR-Cistophor, 95/92 v. Chr.; 12,45 g. Cista mystica in Efeukranz//Zwei Schlangen um Köcher, r. Schlangenstab. Kleiner, ANSMN 23, S. 80, 17. Feine Patina, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › CARIA

8067



UNBESTIMMTE MÜNZSTÄTTE. AR-Diobol, 515/475 v. Chr.; 1,36 g.
Löwenkopf r.//Incusum.
Hoover -, vergl. 1402 (Lindos). Sehr schön

Die Zuweisung ist nicht gesichert. Das Stück gehört vermutlich nach Caria. In Lindos wurden sehr ähnliche Stücke geprägt, das Incusum des vorliegenden Stückes weicht jedoch so stark ab, das Lindos mit höchster Wahrscheinlichkeit als Münzstätte ausscheidet.

Schätzung: 125,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › SYRIA

8068



Antiochos II., 261-246 v. Chr. AR-Tetradrachme, Seleukeia ad Tigrim; 17,07 g.
Kopf r. mit Diadem//Apollo sitzt l. auf Omphalos mit Pfeil und Bogen, davor und dahinter Monogramm.
Houghton/Lorber 587.4 d; Newell, ESM 191; SNG Spaer 392. Feine Tönung, kl. Kratzer, sehr schön

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 174, Osnabrück 2010, Nr. 416.

Schätzung: 125,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › SYRIA

8069



Seleukos II., 246-226 v. Chr. AR-Tetradrachme, Seleuceia ad Tigrim; 16,9 g. Kopf r. mit Diadem//Apollo steht l. mit Pfeil an Dreifuß gelehnt. Houghton/Lorber 764.1; Newell, ESM 204; SNG Spaer -. **R** Kl. Kratzer, etwas korrodiert, sehr schön

Schätzung: 125,00 €

8070



Seleukos III., 226-222 v. Chr. AR-Tetradrachme, Antiochia; 16,68 g.
Kopf r. mit Diadem//Apollo sitzt l. auf Omphalos mit Pfeil und Bogen.
Houghton/Lorber 921 (Kontrollmarke l. nicht zu identifizieren); Newell, WSM vergl. 1029; SNG Spaer vergl. 501. Feine Tönung, etwas korrodiert und geglättet, sehr schön

Exemplar der Auktion Peus Nachf. 376, Frankfurt am Main 2003, Nr. 517.

Schätzung: 150,00 €

8071



Antiochos III., 223-187 v. Chr. AR-Tetradrachme, 204/197 v. Chr., Antiochia; 16,2 g.
Kopf r. mit Diadem//Apollo sitzt l. auf Omphalos mit Pfeil und Bogen.
Houghton/Lorber 1044.4; Newell, WSM 1091; SNG Spaer 540 f. Kl. Kratzer, sehr schön

Exemplar der Auktion Peus Nachf. 396, Frankfurt am Main 2008, Nr. 432 und der Auktion Peus Nachf. 361, Frankfurt am Main 1999, Nr. 208.

Schätzung: 150,00 €

8072



Seleukos IV., 188-175 v. Chr. AR-Tetradrachme, Antiochia; 16,65 g. Kopf r. mit Diadem//Apollo sitzt l. auf Omphalos mit Pfeil und Bogen, l. Palmzweig. Houghton/Lorber/Hoover 1313.6 b; Newell, Antioch 38; SNG Spaer 840. Etwas korrodiert, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

8073



Antiochos IV., 175-164 v. Chr. AR-Tetradrachme, 168/164 v. Chr., Antiochia; 16,1 g. Kopf r. mit Diadem//Zeus Nikephoros sitzt l.
Houghton/Lorber/Hoover 1397 c; Morkholm 7, A 11; Newell, Antioch 56. Doppelschlag auf dem Revers, sehr schön

Exemplar der Auktion Peus Nachf. 396, Frankfurt am Main 2008, Nr. 438 und der Auktion Peus Nachf. 361, Frankfurt am Main 1999, Nr. 212.

Schätzung: 150,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › SYRIA

8074



Alexander I., 150-145 v. Chr. AR-Tetradrachme, Jahr 163 seleukidischer Ära (= 150/149 v. Chr.), Antiochia; 16,2 g. Kopf r. mit Diadem//Zeus Nikephoros sitzt l., l. Füllhorn. Houghton/Lorber/Hoover 1781.3 d; Newell, Antioch 136; SNG Spaer 1417. Etwas korrodiert, kl. Kratzer, gutes sehr schön

Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 255, München 2008, Nr. 1598.

Schätzung: 125,00 €

8075



Antiochos VII., 138-129 v. Chr. AR-Tetradrachme, Antiochia; 16,92 g. Kopf r. mit Diadem//Athena Nikephoros steht l. Houghton/Lorber/Hoover 2061.1 h und 2061.2; Newell, Antioch vergl. 282; SNG Spaer 1851. Feine Tönung, winz. Prüfstelle am Rand, sehr schön

Exemplar der Auktion Rauch 101, Wien 2016, Nr. 1390 (mit Angabe "Aus alter Sammlung, erworben vor 1956").

Schätzung: 100,00 €

8076



Antiochos VII., 138-129 v. Chr. AR-Drachme, Antiochia; 4,15 g.
Kopf r. mit Diadem//Nike geht l. mit Kranz. Houghton/Lorber/Hoover 2062.2 d; Newell, Antioch 307; SNG Spaer 1878. Dazu: AR-Drachme, Antiochia; 4,14 g. Kopf r. mit Diadem//Nike geht l. mit Kranz. Houghton/Lorber/Hoover 2062.3 a; Newell, Antioch -; SNG Spaer 1883.
2 Stück. Sehr schön

Schätzung: 75,00 €

8077



Antiochos VII., 138-129 v. Chr. AR-Tetradrachme (posthum), kappadokische Münzstätte; 16,62 g. Kopf r. mit Diadem//Athena Nikephoros steht l. Houghton/Lorber/Hoover 2148; Houghton/Lorber/Vesely Issue 3, Aversstempel A 4; Newell, Antioch 298; SNG Spaer 1873. Prägeschwäche am Rand, kl. Kratzer, fast vorzüglich

Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 256, München 2008, Nr. 377.

Schätzung: 150,00 €

8078



Antiochos VIII., 121-96 v. Chr. AR-Tetradrachme, 121/113 v. Chr., Antiochia; 16,72 g.
Kopf r. mit Lorbeerkranz//Zeus Uranios steht l. mit Zepter und Stern.
Houghton/Lorber/Hoover 2298.4 e; Newell, Antioch 372; SNG Spaer -. Feine Tönung, kl. Kratzer, sehr schön

Exemplar der Auktion Peus Nachf. 396, Frankfurt am Main 2008, Nr. 471.

Schätzung: 150,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › SYRIA

8079



Antiochos X., 94-92 v. Chr. AR-Tetradrachme, 94 v. Chr., Antiochia; 14,72 g. Kopf r. mit Diadem//Zeus Nikephoros sitzt l. Houghton/Lorber/Hoover 2429.1 c; Newell, Antioch 430; SNG Spaer 2790. Kl. Kratzer, sehr schön

Exemplar der Auktion Kölner Münzkabinett 90, Köln 2008, Nr. 95.

Schätzung: 100,00 €

8080



Philippos I., 95-83 v. Chr. AR-Tetradrachme, unbestimmte kilikische Münzstätte; 15,77 g. Kopf r. mit Diadem//Zeus Nikephoros sitzt l. Houghton/Lorber/Hoover 2460 a; Newell, Antioch 437; SNG Spaer 2811. Sehr schön

Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 387, München 2008, Nr. 387.
Das Münzrund schneidet das Münzbild auf der linken Reversseite ab, daher muss die Bestimmung als ungesichert gelten.

Schätzung: 125,00 €

8081



Philippos I., 95-83 v. Chr. AR-Tetradrachme, Antiochia (?); 15,54 g. Kopf r. mit Diadem//Zeus Nikephoros sitzt l. Houghton/Lorber/Hoover 2464 c; Newell, Antioch -; SNG Spaer -. Feine Tönung, etwas korrodiert, sehr schön

Das Münzrund schneidet das Münzbild auf im Abschnitt der Reversseite ab, daher muss die Bestimmung als ungesichert gelten.Auch ist ungeklärt, ob die Münze in Antiochia oder einer anderen östlichen Münzstätte und zu welcher Zeit (Lebzeit oder posthum) die Münze geprägt wurde.

Schätzung: 75,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › PARTHIA

8082



Mithradates II., 121-91 v. Chr. AR-Drachme, Rhagae; 3,89 g. Drapierte Büste l. mit Diadem//Arsakes sitzt r. mit Bogen. Sellwood 26.4; Shore 77. Feine Tönung, winz. Schrötlingsriß, fast vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

8083



Gotarzes II., 40-51. AR-Tetradrachme, Jahr 361 seleukidischer Ära (= 50/51), Seleukeia; 14,65 g. Drapierte Büste l. mit Diadem//König sitzt r., von Tyche bekränzt. Sellwood 65.25-27; Shore 362. Feine Tönung, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › PERSIA

8084



Achämeniden. AR-Siglos, 375/340 v. Chr.; 5,51 g. Großkönig im Knielauf r. mit Dolch und Bogen//Incusum, in rechteckigem Gegenstempel: Kranz (?).
SNG Berry 1450; Sunrise Collection 33 ff. Etwas geglättet, sehr schön

Schätzung:
60,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › BACTRIA

8085



Eukratides I., 170-155 v. Chr. AR-attische Tetradrachme, Pushkalavati; 15,86 g. Drapierte Büste r. mit Helm//Dioskuren reiten r. BN Bact. 6 E; Mitchiner, Indogreek 177 ee; SNG ANS 465. Korrodiert, sonst sehr schön/fast sehr schön

Exemplar der Auktion Münz Zentrum 155, Solingen-Ohligs 2010, Nr. 183.

Schätzung:
125,00 €

8086



Eukratides I., 170-155 v. Chr. AR-attischer Obol, Balkh; 0,7 g.
Drapierte Büste r. mit Diadem//Mützen der Dioskuren und zwei Palmzweige.
BN Bact. 3 F; Mitchiner, Indogreek 180 a; SNG ANS 454 ff. **R** Feine Tönung, sehr schön

Schätzung:
30,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › INDIA

8087



Menander, 155-130 v. Chr. AR-indische Tetradrachme, Taxila; 9,46 g. Büste l. mit Pantherfell und Speer vom Rücken gesehen//Athena Alkidemos l. mit Schild und Blitz. BN Bact. 8 B; Mitchiner, Indogreek 219 c; SNG ANS 747. **R** Etwas korrodiert, sehr schön

Schätzung:
125,00 €

8088



Scythen. Azes I., 60-20 v. Chr. AR-indische Tetradrachme; 9,65 g. König reitet r.//Athena geht r. mit Speer und Schild. Senior 98.426 T. Feine Tönung, sehr schön

Schätzung:
50,00 €

8089



Kushan. Soter Megas, 2. Jahrhundert n. Chr. Æ-Tetradrachme; 8,53 g.
Drapierte Büste r. mit Strahlen, Diadem und Lanze//König reitet r.
Göbl, Donum Burns 58. Etwas korrodiert, sehr schön

Der Soter Megas war der Vater des Vima Kadphises. Siehe Göbl, Donum Burns S. 31.

Schätzung:
25,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › AEGYPTUS

8090



Ptolemaios II., 285-246 v. Chr. AR-Tetradrachme, Jahr 30 (= 256/255 v. Chr.), Gaza; 13,91 g.
Kopf Ptolemaios I. r. mit Diadem//Adler auf Blitz l., davor zwei Monogramme, dahinter Jahreszahl und Monogramm.
CPE 686; SNG Cop. -; Svoronos 826. Kl. Kratzer auf dem Revers, gutes sehr schön

Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 258, München 2008, Nr. 2290.

Schätzung: 150,00 €

8091



Ptolemaios IV., 221-205 v. Chr. Æ-Drachme, nach 219 v. Chr., Alexandria; 45,93 g.
Kopf des Zeus Ammon r.//Adler steht l. auf Blitz, Kopf r., davor rechteckiger Gegenstempel: Füllhorn.
CPE B501; SNG Cop. 210 f.; Svoronos 1149 (Ptolemaios V.); Weiser vergl. 97 (Ptolemaios V.). Kl. Schrötlingsriß, etwas geglättet, sehr schön

Schätzung: 25,00 €

8092



Ptolemaios V., 204-180 v. Chr. AR-Tetradrachme, Alexandria; 12,55 g. Kopf Ptolemaios I. r.//Adler auf Blitz l. SNG Cop. 244; Svoronos 1231. Etwas korrodiert, stellenweise scharf gereinigt, sehr schön-vorzüglich

Exemplar der Auktion Peus Nachf. 396, Frankfurt am Main 2008, Nr. 492.

Schätzung: 150,00 €

8093



Ptolemaios VI., 180-145 v. Chr. AR-Tetradrachme, 180/170 v. Chr., Alexandria; 12,34 g. Kopf Ptolemaios I. r. mit Diadem//Adler auf Blitz l. SNG Cop. 262 ff.; Svoronos 1489. Kl. Kratzer, etwas korrodiert, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

8094



Ptolemaios IX., 116-107 v. Chr. AR-Tetradrachme, Jahr 8 (= 110/109 v. Chr.), Alexandria; 14,25 g. Kopf Ptolemaios I. r.//Adler l. auf Blitz. SNG Cop. 352; Svoronos 1669. Feine Patina, attraktives Exemplar, sehr schön

Exemplar der Auktion Kölner Münzkabinett 90, Köln 2008, Nr. 110.

Schätzung: 60,00 €

8095



Ptolemaios XII., 80-51 v. Chr. AR-Tetradrachme, Jahr 15 (= 67/66 v. Chr.), Alexandria; 14,09 g. Kopf Ptolemaios I. r. mit Diadem//Adler auf Blitz l. SNG Cop. 386; Svoronos 1862. Fast sehr schön/sehr schön

Exemplar der Auktion Aurea Numismatika 41, Prag 2011, Nr. 3223.

Schätzung: 25,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › AEGYPTUS

8096



Ptolemaios XII., 80-51 v. Chr. AR-Tetradrachme, Jahr 27 (= 55/54 v. Chr.), Alexandria; 13,88 g.
Kopf Ptolemaios I. r.//Adler l. auf Blitz, davor Krone der Isis.
SNG Cop. 394; Svoronos 1836. Schrötlingsriß, leichter Doppelschlag auf dem Revers, gereinigt, sehr schön

Schätzung:
50,00 €

8097



Kleopatra VII., 50-31 v. Chr. AR-Tetradrachme, Jahr 3 (= 50/49 v. Chr.), Alexandria; 13,8 g. Kopf Ptolemaios I. r. mit Diadem//Adler auf Blitz l., davor Krone der Isis. SNG Cop. 399; Svoronos 1818. Schrötlingsfehler, etwas korrodiert, gereinigt, gutes sehr schön

Exemplar der Auktion Grün 52, Heidelberg 2009, Nr. 149
Die Regentin ist die berühmte Kleopatra, die Geliebte Caesars und Marc Antons. Sie beging 30 v. Chr. Selbstmord, um nicht Octavianus, dem späteren Augustus, in die Hände zu fallen.

Schätzung:
100,00 €

8098



Kleopatra VII., 50-31 v. Chr. AR-Tetradrachme, Jahr 15 (= 38/37 v. Chr.), Alexandria; 13,21 g. Kopf Ptolemaios I. r. mit Diadem//Adler auf Blitz l., davor Krone der Isis. SNG Cop. 408; Svoronos 1828. Feine Tönung, schön-sehr schön

Die Regentin ist die berühmte Kleopatra, die Geliebte Caesars und Marc Antons. Sie beging 30 v. Chr. Selbstmord, um nicht Octavianus, dem späteren Augustus, in die Hände zu fallen.

Schätzung:
50,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › LOTS

8099



ex 8099

Magna Graecia: Enthalten sind ein AR-Stater von Thurioi (überarbeitet/tooled!), eine AR-Litra von Tarent sowie zehn Bronzemünzen aus Sizilien: Himera, Leontinoi, 8x Syrakus.
12 Stück. Meist sehr schön

Schätzung:
350,00 €

8100



Sammlung griechischer Münzen (Schwerpunkt Kleinasien): Enthalten sind fünf Silbermünzen (Apollonia Pontica, Drachme; Kleinsilbermünzen von Byzantion, Trieros und 2x Side) sowie neun Bronzemünzen (Philippos II. von Makedonien; 2x Pantikapaion; Gargara, Kyme, Kebren, Pergamon, Kolophon etc.).
14 Stück. Meist sehr schön

Schätzung:
300,00 €

8101



Griechische Münzen: Enthalten sind Prägungen in Silber und Bronze (4x Tetradrachmen, eine ptolemaische Æ-Drachme) von Thracia, Macedonia, Thessalia, Euboea, Phrygia, Parthia, India und Aegyptus. Dazu drei orientalische Prägungen (u. a. Hephtaliten in Baktrien und Shahis von Kabul und Gandhara).
17 Stück. Gering erhalten-fast vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN REPUBLIK

8102



AR-Denar, 142 v. Chr., Rom,
C. Curiatius Trigeminus; 3,94 g. Romakopf r. mit geflügeltem Helm, davor X//Juno in Quadriga r. mit Zepter, von Victoria bekränzt.
Bab. 1; BMC 891; Crawf. 223/1; Syd. 436. Hübsche Patina, sehr schön +

Schätzung: 50,00 €

8103



AR-Denar, 136 v. Chr., Rom,
Cn. Lucretius Trio; 3,80 g. Romakopf r. mit geflügeltem Helm, davor X//Dioskuren reiten r.
Bab. 1; BMC 929; Crawf. 237/1 a; Syd. 450. Winz. Kratzer, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

8104



AR-Denar, 119 v. Chr., Rom,
M. Furius Philus; 3,78 g. Januskopf//Roma steht l. und bekränzt Trophäe.
Bab. 18; BMC 555; Crawf. 281/1; Syd. 529. Leichte Prägeschwäche am Rand, schön-sehr schön

Die Rückseitendarstellung bezieht sich auf den Sieg über die Allobroger und Arverner.

Schätzung: 25,00 €

8105



AR-Denar, 109/108 v. Chr., Rom,
L. Memmius; 3,63 g. Männlicher Kopf r. mit Eichenkranz//Dioskuren stehen v. v. zwischen ihren Pferden.
Bab. 1; BMC 643; Crawf. 304/1; Syd. 558. Feine Patina, Prüfpunze auf dem Avers, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

8106



AR-Denar, 108/107 v. Chr., Rom,
Mn. Fonteius; 3,98 g. Köpfe der Dioskuren r.//Galeere r., unten M.
Bab. 7; BMC 1216; Crawf. 307/1 b; Syd. 566. Feine Patina, etwas Belag, sehr schön

Die gens Fonteia stammte aus Tusculum - so erklärt sich auch die Abbildung der Dioskuren auf dem Avers, denn deren wichtigstes Kultzentrum in Latium befand sich in Tusculum.

Schätzung: 50,00 €

8107



AR-Denar, 108/107 v. Chr., Rom,
M. Herennius; 3,65 g. Pietaskopf r.//Amphinomus trägt seinen Vater r.
Bab. 1; BMC 1231; Crawf. 308/1 a; Syd. 567. Fast sehr schön

Amphinomus und Anapias waren zwei Brüder aus Katania, die bei einem Aetna-Ausbruch ihre Eltern retteten. Hier sehen wir Pietas (der Vorderseite) in Aktion.

Schätzung: 50,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN REPUBLIK

8108



AR-Denar, 104 v. Chr., Rom,
L. Appuleius Saturninus; 3,92 g. Romakopf l. mit geflügeltem Helm//Saturn in Quadriga r.
Bab. 1; BMC 1536; Crawf. 317/3 b; Syd. 578 a. Feine Tönung, kl. Kratzer auf dem Avers, fast vorzüglich

Erworben im Mai 2012 auf der Münzbörse Hannover bei der Firma Emporium, Hamburg.

Schätzung:
100,00 €

8109



AR-Denar, 90 v. Chr., Rom,
Q. Titius; 3,95 g. Kopf des Gottes Mutinus Titinus r.//Pegasus springt r.
Bab. 1; BMC 2220; Crawf. 341/1; Syd. 691. Prägeschwäche am Rand, fast sehr schön

Mutinus Titinus entspricht dem Priapus und wurde vor allem von jungen Frauen verehrt.

Schätzung:
25,00 €

8110



AR-Denar, 84 v. Chr., Rom,
P. Furius Crassipes; 4,06 g. Kybelekopf r. mit Mauerkrone, dahinter deformierter Fuß//Curulischer Stuhl.
Bab. 19; BMC 2605; Crawf. 356/1 c; Syd. 735 b. Leichte Tönung, sehr schön

Der deformierte Fuß ist eine Anspielung auf den Beinamen des Münzmeisters.

Schätzung:
60,00 €

8111



AR-Denar, 83 v. Chr., Rom,
C. Norbanus; 3,89 g. Venuskopf r.//Fasces zwischen Ähre und Caduceus.
Bab. 2; BMC -; Crawf. 357/1 b; Syd. 739. Schrötling etwas porös, gutes sehr schön

Schätzung:
75,00 €

8112



AR-Denar (Serratus), 83/82 v. Chr., Rom,
Q. Antonius Balbus; 4,01 g. Jupiterkopf r. mit Lorbeerkranz//Victoria in Quadriga r., darunter O.
Bab. 1; BMC 2762; Crawf. 364/1 d; Syd. 742 b. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung:
50,00 €

8113



AR-Denar (Serratus), 82 v. Chr., Rom,
C. Mamilius Limetanus; 3,72 g. Mercurbüste r., über der Schulter Caduceus, dahinter A//Odysseus geht r. mit Stab, davor steht sein Hund Argus l.
Bab. 6; BMC 2716; Crawf. 362/1; Syd. 741. **R** Hübsche Patina, Prüfpunze auf dem Avers, Graffito auf dem Revers, sehr schön

Die Rückseite stellt den Augenblick dar, als Odysseus von seinen Irrfahrten nach Ithaka heimkehrend von seinem alten Hund Argus erkannt wird. Die Familie Mamilia behauptete, von Telegonus, dem Sohn des Odysseus und der Circe, abzustammen.

Schätzung:
50,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN REPUBLIK

8114



AR-Denar, 82 v. Chr., Rom,
L. Marcius Censorinus; 4,33 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkranz//Marsyas geht l. mit Weinschlauch, dahinter Säule mit Statue der Victoria.
Bab. 24; BMC 2657; Crawf. 363/1 d; Syd. 737. Attraktives Exemplar mit hübscher Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
60,00 €

8115



AR-Denar, 82 v. Chr., Massalia,
C. Valerius Flaccus; 3,87 g. Drapierte Büste der Victoria r., dahinter N oder V (?)//Legionsadler zwischen zwei Standarten.
Bab. 12; BMC 20; Crawf. 365/1 b; Syd. 747 b. Etwas Belag, schön-sehr schön

Schätzung:
30,00 €

8116



AR-Denar (Serratus), 81 v. Chr., Rom,
C. Marius Capito; 3,71 g. Cereskopf r., davor Füllhorn//Pflüger mit Ochsengespann l.
Bab. 9; BMC -; Crawf. 378/1 c; Syd. 744 b. Feine Patina, winz. Kratzer, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

8117



AR-Denar (Serratus), 79 v. Chr., Rom,
L. Papius; 3,93 g. Kopf der Juno Sospita r. im Ziegenfell, dahinter Harpa//Greif springt r., darunter geflügelter Petasus.
Bab. 1; BMC -; Crawf. 384/1; Syd. 773. Schön-sehr schön

Die Familie stammte aus Lanuvium, daher ist die Juno Sospita dargestellt.

Schätzung:
30,00 €

8118



AR-Denar, 78 v. Chr., Rom,
M. Volteius; 3,94 g. Jupiterkopf r.//Jupiter-Tempel.
Bab. 1; BMC 3154; Crawf. 385/1; Syd. 774. **R** Sehr schön/fast vorzüglich

Der Jupiter-Tempel war zur Zeit der Ausgabe der Emission zerstört und noch nicht wieder aufgebaut.

Schätzung:
75,00 €

8119



AR-Denar, 77 v. Chr., Rom,
P. Satrienus; 3,70 g. Romakopf r. mit Helm//Wölfin l.
Bab. 1; BMC -; Crawf. 388/1 b; Syd. 781 a. Feine Patina, sehr schön

Schätzung:
60,00 €

8120



AR-Denar, 76 v. Chr., Rom,
L. Lucretius Trio; 3,94 g. Solkopf r. mit Strahlenbinde//Halbmond, umher sieben Sterne.
Bab. 2; BMC 3245; Crawf. 390/1; Syd. 783. **R** Sehr schön

Die sieben Sterne waren als Triones bekannt, eine Anspielung auf den Beinamen des Münzmeisters.

Schätzung:
75,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN REPUBLIK

8121



AR-Denar, 76 v. Chr., Rom,
L. Lucretius Trio; 3,85 g. Neptunkopf r., dahinter Dreizack//Geflügelter Genius r. auf Delphin.
Bab. 3; BMC 3255; Crawf. 390/2; Syd. 784. **R** Sehr schön

Auf diesem Stück wird die Wasserwelt mit Neptun und Delphin symbolisiert.

Schätzung:
75,00 €

8122



AR-Denar, 63 v. Chr., Rom,
L. Cassius Longinus; 3,86 g. Verschleierte Vestabüste l., davor S (retrograd), dahinter Kylix//Togatus steht l. und wirft Stimmstein mit V in Urne.
Bab. 10; BMC 3936; Crawf. 413/1; Syd. 935. Hübsche Tönung, gutes sehr schön

Die auf der Rückseite dargestellte Abstimmungsszene bezieht sich wohl auf das Jahr 113 v. Chr. und die lex Peducaea, in deren Folge L. Cassius Longinus Ravilla vom Volk zum Quaestor im Prozess gegen die Vestalinnen gwählt wurde. Der Münzmeister bezieht sich also auf die Richtertätigkeit seines Vorfahren.Siehe hierzu Hollstein, W., Die stadtrömische Münzprägung der Jahre 78-50 v. Chr. zwischen politischer Aktualität und Familienthematik, München 1993, S. 191 ff.

Schätzung:
60,00 €

8123



AR-Denar, 62 v. Chr., Rom,
L. Scribonius Libo; 3,93 g. Kopf des Bonus Eventus r.//Puteal Scribonianum, mit Girlanden und zwei Lyren geschmückt, an der Basis Zange.
Bab. 8; BMC 3382; Crawf. 416/1 b; Syd. 928. Feine Tönung, Prüfpunzen auf dem Avers, sehr schön

Das Puteal steht auf dem Forum Romanum.Bonus Eventus war ursprünglich ein Gott des Ackerbaus, wandelte sich jedoch zu einem Gott des glücklichen Ausgangs. In genau dieser Funktion verweist der Gott auf diesem Stück auf ein ganz aktuelles Ereignis: Das endgültige Ende der Catilinarischen Verschwörung. Catilina war im Januar 62 v. Chr. in der Schlacht von Pistoria gefallen.Siehe hierzu Hollstein, W., Die stadtrömische Münzprägung der Jahre 78-50 v. Chr. zwischen politischer Aktualität und Familienthematik, München 1993, S. 214 f.

Schätzung:
60,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN REPUBLIK

8124



AR-Denar, 59 v. Chr., Rom,
M. Nonius Sufenas; 3,86 g. Saturnkopf r., dahinter Harpa und konisches Objekt//Roma sitzt l. mit Speer und Schwert, von Victoria bekränzt.
Bab. 1; BMC 3820; Crawf. 421/1; Syd. 885.
Schrötlingsfehler, fast vorzüglich

Die Rückseitenumschrift lautet SEXtus NONIus PRaetor Ludos Victoriae Primus Fecit und bezieht sich auf die Einführung der Ludi Victoriae nach Sullas Sieg am Colinischen Tor 81 v. Chr. Der Stein auf der Vorderseite war vermutlich derjenige, den man Saturn an Stelle von Zeus unterschob. Er wurde in Delphi gezeigt und verehrt.

Schätzung:
75,00 €

8125



AR-Denar, 57 v. Chr., Rom,
C. Serveilius C. F.; 4,12 g. Florakopf r., dahinter Lituus//Zwei Soldaten paradieren voreinander mit gezogenen Schwertern.
Bab. 15; BMC 3816; Crawf. 423/1; Syd. 890. **R** Kl. Kratzer auf dem Revers, fast sehr schön

Der Münzmeister hat Flora abgebildet, da einer seiner Ahnen der erste Flamen Floralis war.

Schätzung:
50,00 €

8126



AR-Denar, 56 v. Chr., Rom,
L. Marcius Philippus; 4,08 g. Kopf des Ancus Marcius r. mit Diadem, dahinter Lituus//Reiterstatue r. auf Aquädukt, aus dem eine Blume wächst.
Bab. 28; BMC 3890; Crawf. 425/1; Syd. 919. Attraktives Exemplar mit hübscher Patina, vorzüglich

Der abgebildete Aquädukt bezieht sich auf die aqua Marcia, deren Bau von Ancus Marcius beauftragt und unter Q. Marcius Rex um 140 v. Chr. vollendet wurde. Das Reiterstandbild stellt höchstwahrscheinlich den Auftraggeber der Wasserleitung dar. Für Nachweise und nähere Informationen siehe H. Gesche, Die Reiterstatuen der Aemilier und Marcier, in: JNG 18 (1968), S. 25 ff.

Schätzung:
125,00 €

8127



AR-Denar, 49 v. Chr., Rom,
Mn. Acilius; 3,97 g. Saluskopf mit Lorbeerkranz r.//Valetudo steht l. mit Schlange, auf Säule gestützt.
Bab. 8; BMC 3944; Crawf. 442/1 a; Syd. 922. Sehr schön

Exemplar der Lagerliste Fritz Rudolf Künker 122, Osnabrück 1996, Nr. 35.
Salus und Valetudo stehen für die gute Gesundheit. Der Münzmeister will damit zum Ausdruck bringen, daß der gens Acilia den Verdienst der Einführung anständiger medizinischer Versorgung in Rom zukommt. Im Jahre 219 v. Chr. hatte der griechische Arzt Archagathus an einer nach der gens Acilia benannten Straßenkreuzung eine Praxis eingerichtet.

Schätzung:
50,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN REPUBLIK

8128



AR-Denar, 46 v. Chr., Rom,
T. Carisius; 3,32 g. Kopf der Juno Moneta r.//Münzwerkzeuge: Unterstempel, Zange und Hammer, darüber Vulkanshut mit Kranz.
Bab. 1 var.; BMC 4057; Crawf. 464/2; Syd. 982 a. **R** Avers etwas dezentriert, schön-sehr schön

Das auf dem Revers dargestellte konische Objekt, das u. a. von Crawford als Oberstempel interpretiert wurde, deuten wir als Vulkanshut. Zur Diskussion über die Deutung des Objektes siehe Woytek, B., Arma et Nummi, Wien 2003, S. 258.

Schätzung:
25,00 €

8129



AR-Denar, 46 v. Chr., Rom,
T. Carisius; 3,83 g. Romakopf r. mit Helm//Füllhorn auf Globus, l. Zepter, r. Steuerruder.
Bab. 4; BMC 4066; Crawf. 464/3 a; Syd. 984 b. Sehr schön

Schätzung:
50,00 €

8130



AR-Denar, 42 v. Chr., Rom,
P. Clodius Turrinus; 3,84 g. Apollokopf r., dahinter Lyra//Diana Lucifera mit zwei Fackeln steht v. v.
Bab. 15; BMC 4290; Crawf. 494/23; Syd. 1117. Feine Tönung und stellenweise Belag, winzige Kratzer, sehr schön/fast vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › IMPERATORISCHE PRÄGUNGEN

8131



Sextus Pompeius, † 35 v. Chr. AR-Denar, 37/36 v. Chr., sizilische Münzstätte; 3,63 g. Kopf des Neptun r. mit Diadem, über der Schulter Dreizack//Trophäe, darüber Dreizack, darunter Anker, an der Basis die Köpfe von Scylla und Charybdis. Bab. 21; BMC 15; Crawf. 511/2; Sear 333; Syd. 1347. Feine Tönung, schön

Das Stück feiert den Sieg über die Flotte Octavians in der Seeschlacht von Messina. Scylla und Charybdis symbolisieren die Meerenge von Messina.

Schätzung:
75,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

8132



Augustus, 30 v.-14 n. Chr. AR-Denar, 2/1 v. Chr., Lugdunum; 3,85 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Gaius und Lucius Caesares stehen v. v. mit Speeren und Schilden, darüber Simpulum und Lituus. BMC 533; Coh. 43; RIC² 207. Winz. Kratzer, etwas dezentriert, sehr schön

Der vorliegende Typ kann nach neuerer Forschung exakter datiert werden, als dies im RIC gemacht wurde (2 v./4 n. Chr.). Die Stücke wurden 2/1 v. Chr. geprägt, wie sich aus der Tatsache ergibt, daß Gaius Caesar im Jahr 1 n. Chr. den Konsulat innehatte und somit nicht mehr designierter Konsul war (Kehne, Zur Datierung der Fundmünzen aus Kalkriese, in: Wiegels, Rainer (Hrsg.), Die Fundmünzen von Kalkriese und die frühkaiserzeitliche Münzprägung, Möhnesee 2000, S. 47 f.). Siehe zur Datierung und zur Deutung des Reverses auch Wolters, Gaius und Lucius Caesares als designierte Konsuln und principes iuventutis. Die lex Valeria Cornelia und RIC I² 205 ff., in: Chiron 32 (2002), S. 297 ff.

Schätzung: 75,00 €

8133



Augustus, 30 v.-14 n. Chr., für Livia. Æ-Diobol, Jahr 39 (= 9/10); Alexandria (Aegyptus); 9,42 g. Kopf r.//Kalathos mit Ähren und Mohn zwischen zwei Fackeln. Dattari/Savio 69f.; Geissen 38; Kampmann/Ganschow 3.8; RPC 5043.
RR Grüne Patina, schön

Schätzung: 75,00 €

8134



Tiberius, 14-37. AR-Denar, Lugdunum; 3,79 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Livia als Pax sitzt r. mit Zweig und Zepter. BMC 48; Coh. 16; RIC² 30. Leichte Prägeschwächen, kl. Kratzer, sehr schön

Der Silberling der Bibel (Tribute Penny).

Schätzung: 75,00 €

8135



Tiberius, 14-37 für Divus Augustus. Æ-Dupondius, 22/23, Rom; 14,29 g. Kopf l. mit Strahlenbinde//In Eichenkranz: SC. BMC 143; Coh. 252; RIC² 79. Braune Patina, etwas korrodiert, gutes sehr schön

Erworben im Dezember 2005 bei der Münzenhandlung Zlatko Plesa, Frankfurt am Main.

Schätzung: 100,00 €

8136



Gaius Caligula, 37-41 für Germanicus. Æ-As, 37/38, Rom; 10,74 g. Kopf l.//SC. BMC 49; Coh. 1; RIC² 35. Braune Patina, min. geglättet, gutes sehr schön

Exemplar der Auktion Triton XVIII, New York 2015, Nr. 1014 und der RAM Collection, Auktion CNG 54, Lancaster 2000, Nr. 1441.

Schätzung: 100,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

8137



Gaius Caligula, 37-41 für Germanicus. Æ-As, 37/38, Rom; 11,5 g. Kopf l.//SC. BMC 49; Coh. 1; RIC² 35. Sehr schön

Schätzung: 75,00 €

8138



Claudius, 41-54. Æ-Diobol, Jahr 13 (= 52/53), Alexandria (Aegyptus); 8,99 g.
Kopf r. mit Lorbeerkranz//Adler steht r., Kopf l. Dattari/Savio 156; Geissen 105; Kampmann/Ganschow 12.79; RPC 5193.
Braune Patina, kl. Kratzer, schön-sehr schön

Exemplar der Auktion Naville Numismatics 32, London 2017, Nr. 234.

Schätzung: 30,00 €

8139



Claudius, 41-54 für Nero Claudius Drusus. Æ-Sesterz, 41/50, Rom; 28,29 g. Kopf l.//Claudius sitzt l. mit Zweig, darunter Waffen. BMC 157; Coh. 8; RIC² 93. **R** Etwas korrodiert, sehr schön

Schätzung: 200,00 €

8140



Nero, 54-68. Æ-As, 65, Rom; 11,31 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Janustempel mit geschlossenen Türen. BMC 227; Coh. 171; RIC² 306. Kl. Kratzer, min. korrodiert, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

8141



Galba, 68-69. B-Tetradrachme, Jahr 2 (= 68/69), Alexandria (Aegyptus); 13,01 g.
Kopf r. mit Lorbeerkranz//Drapierte Büste des Serapis r. mit Kalathos. Dattari/Savio 323; Geissen 244; Kampmann/Ganschow 17.27; RPC 5350.
R Leichte Auflagen, unregelmäßiger Schrötling, schön-sehr schön

Schätzung: 50,00 €

8142



Vespasianus, 69-79. Æ-Obol, Jahr 3 (= 70/71), Alexandria (Aegyptus); 3,98 g.
Kopf r. mit Lorbeerkranz//Kanopus r. Dattari -; Geissen -; Kampmann/Ganschow 20.32; RPC 2432.
R Etwas korrodiert und geglättet, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

8143



Vespasianus, 69-79. Æ-Diobol, Jahr 5 (= 72/73), Alexandria (Aegyptus); 8,16 g.
Kopf r. mit Lorbeerkranz//Drapierte Büste der Isis r. Dattari/Savio 384; Geissen 296; Kampmann/Ganschow 20.39; RPC 2438.
Braune Patina, schön-sehr schön

Schätzung: 30,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

8144



Vespasianus, 69-79. Æ-Diobol, Jahr 5 (= 72/73), Alexandria (Aegyptus); 12,13 g.
Kopf r. mit Lorbeerkranz//Drapierte Büste des Sarapis mit Kalathos. Dattari/Savio 400; Geissen 297; Kampmann/Ganschow 20.40; RPC 2437.
Grüne Patina, etwas korrodiert, schön-sehr schön

Schätzung: 25,00 €

8145



Traianus, 98-117. AR-Denar, 116/117, Rom; 3,4 g.
Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Providentia steht l. mit Zepter, davor Globus. BMC 640; Coh. 313; MIR 580 v; RIC 361. Feine Tönung, subaerat (?), sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

8146



Traianus, 98-117. Æ-Diobol, Jahr 15 (= 111/112), Alexandria (Aegyptus); 10,12 g.
Kopf r. mit Lorbeerkranz//Adler steht r. Dattari/Savio 7301; Geissen vergl. 576; Kampmann/Ganschow vergl. 27.437; RPC 4645.
Dunkle Tönung, etwas korrodiert, schön-sehr schön

Schätzung: 30,00 €

8147



Traianus, 98-117. Æ-Drachme, Jahr 16 (= 112/113), Alexandria (Aegyptus); 23,87 g.
Büste r. mit Lorbeerkranz, Aegis l.//Eirene mit Ähren und Homonoia mit Füllhorn stehen einander gegenüber und geben sich die Hand. Dattari/Savio 864; Geissen vergl. 604; Kampmann/Ganschow 27.445; RPC 4715.5.
Braune Patina, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

8148



Traianus, 98-117. Æ-Drachme, Jahr 20 (= 116/117), Alexandria (Aegyptus); 23,87 g.
Büste r. mit Lorbeerkranz, Aegis l.//Eirene steht l. mit Ähre und Caduceus. Dattari/Savio 860; Geissen 711; Kampmann/Ganschow 27.672 (mit irrtümlicher Beschreibung); RPC 4932.1.
R Braune Patina, etwas geglättet, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

8149



Hadrianus, 117-138. Æ-Hemidrachme, Jahr 15 (= 130/131), Alexandria (Aegyptus); 12,08 g.
Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Kaiser steht l. mit Zepter und opfert über Altar. Dattari/Savio 1581; Geissen 1033; Kampmann/Ganschow 32.512; RPC 5784.
Etwas korrodiert, knapp sehr schön

Schätzung: 50,00 €

8150



Hadrianus, 117-138. Æ-Drachme, Jahr 16 (= 131/132), Alexandria (Aegyptus); 25,42 g.
Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Nil lagert l. mit Schilf und Füllhorn, unten Krokodil. Dattari/Savio 1794; Geissen vergl. 1056; Kampmann/Ganschow 32.519; RPC 5791.
Etwas korrodiert und geglättet, fast sehr schön

Schätzung: 50,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

8151



Antoninus I. Pius, 138-161. Æ-As, 143/144, Rom; 11,84 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Libertas steht l. mit Pileus und Stab. BMC S. 260 Anm.; Coh. 446; RIC 728. Etwas korrodiert, sehr schön/fast vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

8152



Antoninus I. Pius, 138-161. Æ-Drachme, Jahr 9 (= 145/146), Alexandria (Aegyptus); 22,66 g.
Kopf r. mit Lorbeerkranz//Roma sitzt l. mit Nike und Parazonium. Dattari/Savio 2794; Geissen 1523; Kampmann/Ganschow 35.318; RPC online 13579 (temporary number).
R Braune Patina, sehr schön

Exemplar der E-Auction Peus Nachf. 420, Frankfurt am Main 2017, Nr. 6637 (mit der Angabe "Erworben bei Boutin, Paris").

Schätzung: 125,00 €

8153



Antoninus I. Pius, 138-161. Æ-Drachme, Jahr 11 (= 147/148), Alexandria (Aegyptus); 25,01 g.
Kopf r. mit Lorbeerkranz//Dikaiosyne steht l. mit Waage und Füllhorn. Dattari/Savio 2513; Geissen 1574; Kampmann/Ganschow 35.400; RPC online 13615 (temporary number).
Dunkle Patina, schön-sehr schön

Exemplar der E-Auction Peus Nachf. 420, Frankfurt am Main 2017, Nr. 6641 (mit der Angabe "Erworben bei Boutin, Paris").

Schätzung: 150,00 €

8154



Antoninus I. Pius, 138-161. Æ-Hemidrachme, Jahr 17 (= 153/154), Alexandria (Aegyptus); 9,12 g.
Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Büste des Hermanubis mit Kalathos, Palmzeig und Caduceus. Dattari/Savio vergl. 2625; Geissen vergl. 1704; Kampmann/Ganschow vergl. 35.599; RPC online 15809 (temporary number).
R Braune Patina, korrodiert, schön

Exemplar der Online Auction Giessener Münzhandlung 247, München 2017, Nr. 4624.

Schätzung: 25,00 €

8155



Antoninus I. Pius, 138-161 und Diva Faustina mater. B-Tetradrachme, Jahr 5 (= 141/142), Alexandria (Aegyptus); 12,93 g.
Kopf r. mit Lorbeerkranz//Drapierte Büste r. mit Schleier. Dattari/Savio 8022 (dies Exemplar); Geissen vergl. 1367; Kampmann/Ganschow 35.109; RPC online vergl. 14240 (temporary number).
RR Feine Patina, sehr schön

Exemplar der Sammlung Giovanni Dattari.
Exemplar der Auktion Naville Numismatics 33, London 2017, Nr. 234.

Schätzung: 150,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

8156



Antoninus I. Pius, 138-161 für Faustina filia. B-Tetradrachme, Jahr 14 (= 150/151), Alexandria (Aegyptus); 12,57 g.
Drapierte Büste r.//Alexandria steht l. mit Ähren und Standarte. Dattari/Savio 3231 (dies Exemplar); Geissen 1952 var.; Kampmann/Ganschow 38.56; RPC online 15008 (temporary number).
R Winz. Schrötlingsriß, schön-sehr schön

Exemplar der Sammlung Giovanni Dattari.
Exemplar der Auktion Naville Numismatics 31, London 2017, Nr. 237.

Schätzung: 100,00 €

8157



Antoninus I. Pius, 138-161 für Faustina filia. B-Tetradrachme, Jahr 15 (= 151/152), Alexandria (Aegyptus); 13,45 g.
Drapierte Büste r.//Isis steht r. mit Steuerruder und Statuette. Dattari/Savio 3270 (dies Exemplar); Geissen 1960; Kampmann/Ganschow 38.66; RPC online 13735 (temporary number).
Schön-sehr schön

Exemplar der Sammlung Giovanni Dattari.
Exemplar der Auktion Naville Numismatics 33, London 2017, Nr. 253.

Schätzung: 75,00 €

8158



Antoninus I. Pius, 138-161 für Faustina filia. Æ-Diobol, Jahr 18 (= 154/155), Alexandria (Aegyptus); 7,84 g.
Drapierte Büste r.//Elpis geht l. mit Blume. Dattari/Savio 3284 (dies Exemplar); Geissen -; Kampmann/Ganschow -; RPC online 16466 (temporary number).
Grüne Patina, sehr schön

Exemplar der Sammlung Giovanni Dattari.
Exemplar der Auktion Naville Numismatics 29, London 2017, Nr. 421.

Schätzung: 40,00 €

8159



Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180 für Faustina filia. Æ-As, Rom; 6,48 g. Drapierte Büste r.//Thron, darauf zwei Kinder. BMC 991; Coh. 194; RIC 1666. Grüne Patina, Felder leicht geglättet, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

8160



Lucius Verus, 161-169. Æ-Sesterz, 164/165, Rom; 23,15 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Mars geht r. mit Speer und Trophäe. BMC 1253; Coh. 182; RIC 1420. Schön-sehr schön

Schätzung: 40,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

8161



Septimius Severus, 193-211. AR-Denar, 193/194, Rom; 3,17 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//LEG XIIII GEM M V TRP COS Legionsadler zwischen zwei Standarten. BMC 19; Coh. 272; RIC 14. **R** Sehr schön

Die Legio XIIII Gemina spielte bei der Kaiserproklamation des Septimius Severus, die in Carnuntum (dem Winterlager der Legion) stattfand, eine bedeutende Rolle. Als Teil des von Claudius Candidus geführten exercitus Illyricus nahm sie sowohl am Zug nach Rom gegen Didius Julianus als auch am Zug in den Osten gegen Pescennius Niger teil.

Schätzung: 60,00 €

8162



Septimius Severus, 193-211. Æ-Sesterz, 194, Rom; 25,12 g.
Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Die drei Monetae stehen l. mit Waagen und Füllhörnern.
BMC 508; Coh. 335; RIC 670. Sehr schön/fast sehr schön

Schätzung: 60,00 €

8163



Septimius Severus, 193-211. Æ-Sesterz, 196/197, Rom; 23,11 g. Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Kaiser reitet r. mit erhobener Rechten, das Pferd wird von Virtus geführt. BMC 596 Anm.; Coh. 8; RIC 719. **R** Etwas korrodiert, sehr schön

Das Stück stammt aus einer Festemission zum Einzug des neuen Kaisers in Rom. Wie die entblößte Brust der Figur vor dem Pferd beweist, handelt es sich nicht um einen Soldaten, sondern um Virtus.

Schätzung: 200,00 €

8164



Septimius Severus, 193-211. AR-Denar, 206, Rom;
Kopf r. mit Lorbeerkranz//Kaiser zu Pferde l. mit Speer und Victoria.
BMC 494; Coh. 478; RIC 203. **R** Sehr schön

Schätzung: 40,00 €

8165



Septimius Severus, 193-211 für Julia Domna. AR-Denar, 196/211, Rom; 3,22 g. Drapierte Büste r.//Ceres sitzt l. mit Ähren und Fackeln. BMC 10; Coh. 14; RIC 546. Sehr schön-vorzüglich

Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.

Schätzung: 40,00 €

8166



Septimius Severus, 193-211 für Geta. AR-Denar, 199/204, Rom; 3,12 g.
Drapierte Büste r.//Castor steht l. mit Zepter neben seinem Pferd.
BMC 216; Coh. 12; RIC 6. **R** Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

8167

Septimius Severus, 193-211 für Geta. AR-Denar, 202, Rom; 3,36 g. Drapierte Büste r.//Geta steht l. und opfert über Dreifuß. BMC 442; Coh. 230; RIC 38 b. Herrliche Patina, sehr schön-vorzüglich
Schätzung: 40,00 €

8168

Septimius Severus, 193-211 für Geta. AR-Denar, 202, Laodicea; 2,74 g. Drapierte Büste r.//Minerva steht l. mit Schild und Speer. BMC 751; Coh. vergl. 83; RIC vergl. 45. Feine Tönung, leichte Prägeschwäche, vorzüglich
Schätzung: 75,00 €

8169

Septimius Severus, 193-211 für Geta. AR-Denar, 203/208, Rom; 2,98 g.
Drapierte Büste r.//Prinz in Quadriga l. mit Adlerzepter. BMC 443; Coh. 28; RIC 28. **R** Sehr schön
Schätzung: 50,00 €

8170

Antoninus III. Caracalla, 198-217. AR-Denar, 201/206, Rom; 2,98 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Galeere l. BMC 267; Coh. 3; RIC 120. **R** Sehr schön
Schätzung: 40,00 €

8171

Antoninus III. Caracalla, 198-217. AR-Denar, 214, Rom; 2,79 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Serapis steht l. mit Zepter. BMC 97; Coh. 241; RIC 244. Kl. Schrötlingsriß, leichte Auflagen auf dem Revers, sonst vorzüglich
Schätzung: 60,00 €

8172

Antoninus III. Caracalla, 198-217. AR-Antoninian, 215, Rom; 5,01 g.
Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Serapis steht l. mit Modius und Zepter.
BMC 130; Coh. 295; RIC 263 e. Sehr schön
Schätzung: 50,00 €

8173

Antoninus III. Caracalla, 198-217. AR-Antoninian, 216, Rom; 5,6 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Jupiter sitzt l. mit Victoria und Zepter. BMC 158; Coh. vergl. 342; RIC 277 b. Sehr schön/vorzüglich
Schätzung: 75,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

8174



Antoninus III. Caracalla, 198-217. AR-Tetradrachme, 215/217, Cyprus; 12,97 g.
Kopf r. mit Lorbeerkranz//Adler steht v. v. auf Ähre, Kopf l., mit Kranz im Schnabel. Parks vergl. 32;
Prieur 1580. Feine Tönung, kl. Schrötlingsrisse, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

8175



Antoninus III. Caracalla, 198-217 für Divus Septimius Severus. AR-Denar, 211, Rom; 2,86 g. Kopf r.//Rogus, darauf Quadriga. BMC 27; Coh. 89; RIC 191 F. **R** Feine Tönung, kl. Schrötlingsriß, attraktives Exemplar, gutes sehr schön

Schätzung: 100,00 €

8176



Antoninus III. Caracalla, 198-217 für Julia Domna. AR-Antoninian, 211/217, Rom; 4,82 g. Drapierte Büste r. mit Diadem auf Mondsichel//Luna in Biga l. BMC 9; Coh. 106; RIC 379 a. **R** Herrliche Patina, kl. Stempelbruch auf dem Revers, vorzüglich/sehr schön

Schätzung: 100,00 €

8177



Antoninus III. Caracalla, 198-217 für Julia Domna. Æ-Sesterz, 211/217, Rom; 22,57 g. Drapierte Büste r.//Juno steht l. mit Patera und Zepter, davor Pfau. BMC 210; Coh. 88; RIC 585. Sehr schön

Schätzung: 125,00 €

8178



Antoninus III. Caracalla, 198-217 für Julia Domna. Æ-As, 211/217, Rom; 10,52 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Vier Vestalinnen opfern über Altar vor Rundtempel, dabei zwei Kinder. BMC 232; Coh. 234; RIC 607. **RR** Braune Patina, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

8179



Antoninus III. Caracalla, 198-217 für Plautilla. AR-Denar, 202/205, Rom; 2,94 g. Drapierte Büste r.//Kaiser und Kaiserin reichen sich die Hand. BMC 418; Coh. 12; RIC 365 a. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

8180



Antoninus III. Caracalla, 198-217 für Plautilla. Æ-As, 202/205, Rom; 5,99 g. Drapierte Büste r.//Pietas steht r. mit Zepter und Kind. BMC 804; Coh. 19; RIC 581. **R** Schön-sehr schön

Schätzung: 50,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

8181



Geta, 209-212. AR-Denar, 210/212, Rom; 3,03 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Kaiser reitet l. mit Zepter. BMC 63; Coh. 3; RIC 84. **RR** Gutes sehr schön

Schätzung: 75,00 €

8182



Macrinus, 217-218. AR-Denar, 218, Rom; 3,17 g. Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Victoria geht r. mit Kranz und Zweig.
BMC 57 A; Coh. 137; RIC 49. Sehr schön-vorzüglich

Das interessante Stück ist Anfang 218 geprägt worden, bevor die Nachricht von der Ablehnung des Titels "Parthicus" durch Macrinus Rom erreichte.

Schätzung: 75,00 €

8183



Macrinus, 217-218 für Diadumenianus. AR-Denar, Rom; 2,73 g. Drapierte Büste r.//Prinz steht l. mit Standarte und Zepter, dahinter zwei Standarten. BMC 87; Coh. 3; RIC 102. Fast vorzüglich/sehr schön

Schätzung: 150,00 €

8184



Macrinus, 217-218 für Diadumenianus. AR-Denar, Rom; 3,15 g. Drapierte Büste r.//Prinz steht l. mit Stab und Zepter, dahinter zwei Standarten. BMC 85 var.; Coh. 14; RIC 107. Feine Tönung, fast vorzüglich

Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 48, Osnabrück 2018, Nr. 239.

Schätzung: 150,00 €

8185



Antoninus IV. Elagabal, 218-222. AR-Antoninian, 218/219, Rom; 5,19 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Fides sitzt l. mit Adler und Standarte, davor Standarte. BMC 12; Coh. vergl. 31; RIC 70. Sehr schön

Schätzung: 40,00 €

8186



Antoninus IV. Elagabal, 218-222. AR-Denar, 218/219, Antiochia; 3,24 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Galeere r. BMC 277; Coh. 27; RIC 188. Kl. Kratzer auf dem Avers, vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

8187



Antoninus IV. Elagabal, 218-222. AR-Antoninian, 218/222, Rom; 4,83 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Victoria geht r. mit Zweig und Kranz. BMC 35; Coh. 291 var.; RIC 155. Sehr schön

Schätzung: 40,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

8188



Antoninus IV. Elagabal, 218-222. AR-Denar, 220/222, Rom; 3,25 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz und "Horn"//Kaiser steht l. mit Patera und Zweig, davor Altar und Stern. BMC 232; Coh. 276; RIC 146. Feine Patina, fast vorzüglich

Bei dem sogenannten "Horn" soll es sich um eine Stierpenisspitze handeln (Elke Krengel in JbNum 47, 1997, S. 53 ff.). Eine andere Ansicht vertritt W. Weiser (in GN 196, März 2000, S. 53 ff.).

Schätzung: 40,00 €

8189



Antoninus IV. Elagabal, 218-222. AR-Denar, 221, Rom; 3,02 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz und "Horn"//Kaiser steht l. mit Patera und Zweig, davor Altar und Stern. BMC 256 Anm.; Coh. 196; RIC 46. Etwas korrodiert, sehr schön

Bei dem sogennanten "Horn" soll es sich um eine Stierpenisspitze handeln (Elke Krengel in Jbnum 47, 1997, S. 53 ff.; Tobias Brendle in NNB 10/01, S. 411 ff.). Gegen diese Deutung argumentiert W. Weiser (GN 196, März 2000, S. 53 ff.).

Schätzung: 25,00 €

8190



Antoninus IV. Elagabal, 218-222 für Julia Maesa. AR-Antoninian, Rom; 4,88 g.
Drapierte Büste r. mit Diadem auf Mondsichel//Pietas steht l. und opfert über Altar.
BMC 70; Coh. 30; RIC 264. **R** Sehr schön

Schätzung: 75,00 €

8191



Antoninus IV. Elagabal, 218-222 für Julia Maesa. AR-Denar, Rom; 3,84 g. Drapierte Büste r.//Felicitas steht l. mit Patera und Caduceus, davor Altar, dahinter Stern. BMC 79; Coh. 45; RIC 271. Attraktives Exemplar, fast vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

8192



Antoninus IV. Elagabal, 218-222 für Julia Paula. AR-Denar, 219/220, Antiochia; 3,38 g. Drapierte Büste r.//Venus sitzt l. mit Globus und Zepter. BMC 325; Coh. 21; RIC 222. Feine Tönung, gutes sehr schön

Schätzung: 50,00 €

8193



Severus Alexander, 222-235. AR-Denar, 222/228, Rom; 2,93 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Aequitas steht l. mit Waage und Füllhorn. BMC 329; Coh. 9; RIC 127. Knapper Schrötling, vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

8194



Severus Alexander, 222-235. AR-Denar, 223, Rom; 2,64 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Jupiter steht l. mit Blitz und Zepter. BMC 87; Coh. 229; RIC 19. Feine Tönung, knapp vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

8195



Severus Alexander, 222-235. AR-Denar, 225, Rom; 3,39 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Mars geht r. mit Speer und Trophäe. BMC 246; Coh. 260; RIC 45. Feine Patina, vorzüglich

Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 5, Osnabrück 2012, Nr. 61.

Schätzung: 40,00 €

8196



Severus Alexander, 222-235. AR-Denar, 228, Rom; 3,48 g.
IMP SEV ALEXAND AVG Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Mars geht r. mit Speer und Trophäe.
BMC 453 var.; Coh. 332 var.; RIC 73 Anm. **R** Feine Tönung, fast vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

8197



Severus Alexander, 222-235. Æ-Dupondius, 228, Rom; 13,65 g.
Kopf r. mit Strahlenbinde, Aegis l.//Kaiser steht l. mit ausgestreckter Rechten und Speer.
BMC 546 Anm.; Coh. 516; RIC 601. Schrötlingsriß, sehr schön

Der Revers feiert Severus Alexander als "RESTITVTOR MON(ETAE)". Worauf sich dieser nur bei Severus Alexander belegte Titel bezieht, ist nicht bekannt. Die in der Historia Augusta (Lampridius) aufgestellte Behauptung, der Kaiser habe den Feingehalt der Silbermünzen verbessert, ist jedenfalls unwahr.

Schätzung: 50,00 €

8198



Severus Alexander, 222-235. Æ-Sesterz, 230, Rom; 17,99 g.
Kopf r. mit Lorbeerkranz, l. drapiert//Sol steht v. v., Kopf l., mit erhobener Rechten und Peitsche.
BMC 625; Coh. 390; RIC 500. Braune Patina, etwas geglättet, sonst gutes sehr schön

Erworben im August 2005 bei der Firma Atlantis Numismatic, Orlando.

Schätzung: 125,00 €

8199



Severus Alexander, 222-235. AR-Denar, 232, Rom; 2,93 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz, l. drapiert//Annona steht l. mit Ähren und Füllhorn, davor Modius. BMC 875; Coh. 501 var.; RIC 250. Attraktives Exemplar mit feiner Tönung, fast vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

8200



Severus Alexander, 222-235 für Julia Mamaea. AR-Denar, 222, Rom; 2,82 g.
IVLIA MAMIAS AVG Drapierte Büste r.//Iuno steht l. mit Patera und Zepter, davor Pfau.
BMC 43 Anm.; Coh. 35 var.; RIC 343 Anm. **R** Feine Tönung, fast vorzüglich

Aufgrund der abweichenden Averslegende wird eine Prägung im Osten erwogen, s. RIC 343 Anm.

Schätzung: 50,00 €

8201



Severus Alexander, 222-235 für Julia Mamaea. Æ-Sesterz, 224, Rom; 20,24 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Venus steht r. mit Zepter und Cupido. BMC 190; Coh. 62; RIC 694. Grüne Patina, schön-sehr schön

Schätzung: 50,00 €

8202



Severus Alexander, 222-235 für Julia Mamaea. AR-Denar, 228, Rom; 2,68 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Felicitas steht l. mit Caduceus an Säule gelehnt. BMC 483; Coh. 17; RIC 335. Vorzüglich/fast vorzüglich

Exemplar der Auktion Leu 86, Zürich 2003, Nr. 1150 (Lot).

Schätzung: 60,00 €

8203



Severus Alexander, 222-235 für Julia Mamaea. Æ-Sesterz, 228, Rom; 17,52 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Felicitas steht l. mit Caduceus an Säule gelehnt. BMC 487; Coh. 21; RIC 676. Grüne Patina, leichte Auflagen, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

8204



Severus Alexander, 222-235 für Orbiana. AR-Denar, 225, Rom; 3,12 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Concordia sitzt l. mit Patera und Doppelfüllhorn. BMC 287; Coh. 1; RIC 319. Sehr schön

Schätzung: 75,00 €

8205



Maximinus I. Thrax, 235-238. Æ-Sesterz, 235/236, Rom; 17,35 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Victoria geht r. mit Kranz und Palmzweig. BMC 108; Coh. 100; RIC 67. Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

8206



Maximinus I. Thrax, 235-238. Æ-Sesterz, 235/236, Rom; 22,35 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Fides steht l. mit zwei Standarten. BMC 63; Coh. 10; RIC 43. Braune Patina, leichter Doppelschlag, etwas geglättet, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

8207



Maximinus I. Thrax, 235-238. Æ-Sesterz, 236/237, Rom; 18,6 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Salus sitzt l. und füttert eine um einen Altar gewundene Schlange. BMC 175; Coh. 92; RIC 85. Braune Patina, kl. Kratzer, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

8208



Maximinus I. Thrax, 235-238. AR-Denar, 236/238, Rom; 2,5 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//VICTORIA GERM Victoria steht l. mit Kranz und Palmzweig, davor sitzt Gefangener. BMC 186; Coh. 107; RIC 23. Attraktives Exemplar, sehr schön/fast vorzüglich

Erworben im Mai 2009 bei der Münzenhandlung Rüdiger Kaiser, Frankfurt am Main.

Schätzung: 60,00 €

8209



Maximinus I. Thrax, 235-238. Æ-Sesterz, 236/238, Rom; 22,61 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Victoria steht l. mit Kranz und Palmzweig, davor sitzt Gefangener. BMC 191; Coh. 109; RIC 90. Grüne Patina, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

8210



Maximinus I. Thrax, 235-238 für Maximus. AR-Denar, 236, Rom; 3,41 g. Drapierte Büste r.//Priestergeräte. BMC 118; Coh. 1; RIC 1. Feine Tönung, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

8211



Maximinus I. Thrax, 235-238 für Maximus. Æ-Sesterz, 236/238, Rom; 23,68 g. Drapierte Büste r.//Priestergeräte. BMC 204; Coh. 7; RIC 11. Braune Patina, fast sehr schön

Schätzung: 50,00 €

8212



Maximinus I. Thrax, 235-238 für Maximus. Æ-Sesterz, 236/238, Rom; 20,56 g. Drapierte Büste r.//Prinz steht l. mit Stab und Zepter, dahinter zwei Standarten. BMC 213; Coh. 14; RIC 13. Etwas korrodiert und geglättet, fast sehr schön

Schätzung: 50,00 €

8213



Gordianus III., 238-244. AR-Antoninian, 240, Rom; 4,79 g.
Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Roma sitzt l. auf Schild mit Victoria und Zepter.
Coh. 312; RIC 38. Vorzüglich/sehr schön

Schätzung: 30,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

8214 

Gordianus III., 238-244. AR-Denar, 240, Rom; 2,85 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Kaiser reitet l. mit Speer und erhobener Rechten. Coh. 234; RIC 81. **R** Feine Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 30,00 €

8215 

Gordianus III., 238-244. Æ-Sesterz, 240, Rom; 16,42 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Virtus steht l. mit Zweig und Zepter, am rechten Bein lehnt Schild. Coh. 390; RIC 293 a. Vorzüglich/gutes sehr schön

Schätzung: 75,00 €

8216 

Gordianus III., 238-244. Æ-Sesterz, 240, Rom; 21,16 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Kaiser sitzt l. auf curulischem Stuhl mit Globus und Zepter. Coh. 231; RIC 294 a. Dunkelbraune Patina, kl. Schrötlingsrisse, fast sehr schön

Schätzung: 50,00 €

8217 

Gordianus III., 238-244. AR-Antoninian, 241/243, Rom; 4,25 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Sol steht l. mit erhobener Rechten und Globus. Coh. 41; RIC 83. Vorzüglich

Schätzung: 40,00 €

8218 

Gordianus III., 238-244. Æ-Sesterz, 240/244, Rom; 21,67 g.
Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Sol steht l. mit erhobener Rechten und Globus.
Coh. 43; RIC 297 a. Grüne Patina, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

8219 

Philippus I., 244-249. AR-Antoninian, 244, Antiochia; 3,87 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//PAX FVND-ATA CVM PERSIS Pax steht l. mit Zweig und Zepter. Coh. 113; RIC 69. **R** Feine Tönung, kl. Schrötlingsriß, Prägeschwäche auf dem Revers, sehr schön

Exemplar der Auktion Rauch 84, Wien 2009, Nr. 752. Nach dem Tod des Gordianus III. (an dem Philippus I. wahrscheinlich nicht unschuldig war), schloß Philippus Arabs mit den Sasaniden einen Friedensvertrag, der u. a. die Zahlung von 50.000.000 Sesterzen an Schapur vorsah. Der Revers unseres Stückes feiert diesen Frieden. Zur Datierung und zur Zählung der Emissionen siehe Thibaut Marchal, Les Antoniniens de l'atelier d'Antioche sous le regne de Philippe l'Arabe (244-249), http://marchal.thibaut.free.fr/ (letzter Aufruf: 1. März 2017).

Schätzung: 60,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

8220



Philippus I., 244-249. AR-Antoninian, 246, Rom; 4,71 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Felicitas steht l. mit Caduceus und Füllhorn. Coh. 124; RIC 3. Vorzüglich

Schätzung: 25,00 €

8221



Philippus I., 244-249. AR-Antoninian, 248, Rom; 3,37 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Elefant mit Mahout l. Coh. 17; RIC 58. Feine Tönung, vorzüglich/gutes sehr schön

Schätzung: 50,00 €

8222



Philippus I., 244-249. Æ-Sesterz, 248, Rom; 25,56 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Säule mit der Aufschrift COS/III. Coh. 195; RIC 162 a. Gutes sehr schön

Schätzung: 125,00 €

8223



Philippus I., 244-249 für Philippus II. Æ-Sesterz, 244/246, Rom; 21 g. Drapierte Büste r.//Prinz steht l. mit Globus und Speer. Coh. 49; RIC 256 a. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

8224



Philippus I., 244-249 für Divus Augustus. AR-Antoninian, 248, Rom; 3,74 g.
Kopf r. mit Strahlenbinde//Adler steht r., Kopf l.
Coh. 577; RIC 77. **R** Sehr schön/gutes sehr schön

Die Serie der Consecrationsprägungen ist sicher zur 1000-Jahrfeier Roms im Jahr 248 und nicht erst unter Traianus Decius geprägt worden.

Schätzung: 75,00 €

8225



Philippus I., 244-249 für Divus Vespasianus. AR-Antoninian, 248, Rom; 3,44 g.
Kopf r. mit Strahlenbinde//Adler steht r. Kopf l.
Coh. 651; RIC 79. **R** Feine Patina, sehr schön/gutes sehr schön

Die Serie der Consecrationsprägungen ist sicher zur 1000-Jahrfeier Roms im Jahr 248 und nicht erst unter Traianus Decius geprägt worden.

Schätzung: 100,00 €

8226



Philippus I., 244-249 für Divus Titus. AR-Antoninian, 248, Rom; 3,84 g. Kopf r. mit Strahlenbinde//Altar. Coh. 405; RIC 82 b (Traianus Decius). **R** Sehr schön-vorzüglich

Die Serie der Consecrationsprägungen ist sicher zur 1000-Jahrfeier Roms im Jahr 248 und nicht erst unter Traianus Decius geprägt worden.

Schätzung: 150,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

8227



Philippus I., 244-249 für Divus Nerva. AR-Antoninian, 248, Rom; 3,73 g.
Kopf r. mit Strahlenbinde//Altar.
Coh. 153 (Nerva); RIC 84 b (Traianus Decius). **RR** Feine Tönung, sehr schön

Exemplar der Auktion Grün 27, Heidelberg 1999, Nr. 850.
Die Serie der Consecrationsprägungen ist sicher zur 1000-Jahrfeier Roms im Jahr 248 und nicht erst unter Traianus Decius geprägt worden.

Schätzung: 150,00 €

8228



Philippus I., 244-249 für Divus Traianus. AR-Antoninian, 248, Rom; 4,29 g.
Kopf r. mit Strahlenbinde//Adler steht r. Kopf l.
Coh. 666; RIC 85 a. **R** Sehr schön

Die Serie der Consecrationsprägungen ist sicher zur 1000-Jahrfeier Roms im Jahr 248 und nicht erst unter Traianus Decius geprägt worden.

Schätzung: 100,00 €

8229



Philippus I., 244-249 für Divus Antoninus I. Pius. AR-Antoninian, 248, Rom; 3,59 g. Kopf r. mit Strahlenbinde//Altar. Coh. 1189; RIC 90. Gutes sehr schön

Die Serie der Consecrationsprägungen ist sicher zur 1000-Jahrfeier Roms im Jahr 248 und nicht erst unter Traianus Decius geprägt worden.

Schätzung: 100,00 €

8230



Philippus I., 244-249 für Divus Alexander Severus. AR-Antoninian, 248, Rom; 3,66 g. Kopf r. mit Strahlenbinde//Altar. Coh. 598; RIC 98. Sehr schön

Die Serie der Consecrationsprägungen ist sicher zur 1000-Jahrfeier Roms im Jahr 248 und nicht erst unter Traianus Decius geprägt worden.

Schätzung: 75,00 €

8231



Philippus II., 246-249. Æ-Sesterz, 248, Rom; 19,98 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Philippus I. und II. sitzen l. Coh. 18; RIC 267 a. **R** Sehr schön

Schätzung: 60,00 €

8232



Philippus II., 246-249. Æ-Dupondius, 248, Rom; 13,1 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//SAECVLARES AVGG Säule mit COS II. Coh. 80; RIC 265 c. Dunkle Patina, schön-sehr schön

Exemplar der CNG Electronic Auction 87, Lancaster 2004, Nr. 175 und der Sammlung Garth R. Drewry,
zuvor erworben am 22. August 1973 bei der Firma B. A. Seaby, London.
Dieses Stück wurde anläßlich der Tausendjahrfeier Roms geprägt.

Schätzung: 100,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

8233



Traianus Decius, 249-251. AR-Antoninian, Rom; 4,56 g. Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Kaiser reitet l. mit Zepter.
Coh. 4; RIC 11 b. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 25,00 €

8234



Traianus Decius, 249-251. AR-Antoninian, Rom; 3,84 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Dacia steht l. mit Eselszepter. Coh. 16; RIC 12 b. Fast vorzüglich

Für gewöhnlich wird der Gegenstand, den Dacia auf dem Revers hält, als Eselszepter bezeichnet. Vermutlich im 2. oder 3. Jahrhundert n. Chr. wurde im römischen Heer die Drachenfahne (draco) eingeführt, ein Feldzeichen in Gestalt eines Drachens aus farbigem Stoff, welches auf einer Stange getragen, bei schneller Bewegung vom Wind unter Zischen aufgeblasen wurde. Dieses Feldzeichen wird u. a. bei Hist. Aug. Gallien. 8, 6 erwähnt. Möglicherweise ist das vermeintliche Eselszepter eine solche Drachenfahne. Die Daker verwendeten jedenfalls den Draco.

Schätzung: 50,00 €

8235



Traianus Decius, 249-251. AR-Antoninian, Rom; 3,74 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Die beiden Pannonien reichen sich vor einer Standarte die Hand. Coh. 81; RIC 26. Kl. Schrötlingsriß, fast vorzüglich

Schätzung: 60,00 €

8236



Traianus Decius, 249-251. Æ-Sesterz, Rom; 19,24 g. Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Dacia steht l. mit Eselszepter (oder Draco?). Coh. 18; RIC 112 a. Fast sehr schön/schön

Für gewöhnlich wird der Gegenstand, den Dacia auf dem Revers hält, als Eselszepter bezeichnet. Vermutlich im 2. oder 3. Jahrhundert n. Chr. wurde im römischen Heer die Drachenfahne (draco) eingeführt, ein Feldzeichen in Gestalt eines Drachens aus farbigem Stoff, welches auf einer Stange getragen, bei schneller Bewegung vom Wind unter Zischen aufgeblasen wurde. Dieses Feldzeichen wird u. a. bei Hist. Aug. Gallien. 8, 6 erwähnt. Möglicherweise ist das vermeintliche Eselszepter eine solche Drachenfahne. Die Daker verwendeten jedenfalls den Draco.

Schätzung: 30,00 €

8237



Traianus Decius, 249-251. Æ-Dupondius, Rom; 11,84 g. Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Liberalitas steht l. mit Abacus und Füllhorn. Coh. 72; RIC 120 c. **RR** Sehr schön

Schätzung: 75,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

8238



Traianus Decius, 249-251 für Hostilianus. AR-Antoninian, 251, Rom; 3,69 g.
Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Mars geht r. mit Speer und Schild.
Coh. 12; RIC 176 a. Fast vorzüglich/sehr schön

Schätzung: 50,00 €

8239



Traianus Decius, 249-251 für Herennius Etruscus. AR-Antoninian, 250/251, Rom; 3,83 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Prinz steht l. mit Stab und Speer. Coh. 26; RIC 147 c. Knapp vorzüglich/gutes sehr schön

Exemplar der Auktion Tkalec, Zürich 17. Mai 2010, Nr. 388.

Schätzung: 60,00 €

8240



Traianus Decius, 249-251 für Herennia Etruscilla. AR-Antoninian, Rom; 3,28 g.
Drapierte Büste r. mit Diadem auf Mondsichel//Fecunditas steht l. mit Füllhorn und hält ihre Hand über ein Kind.
Coh. 8; RIC 55 b. Knapp vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

8241



Traianus Decius, 249-251 für Herennia Etruscilla. Æ-As, Rom; 10,91 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Fecunditas steht l. mit Füllhorn und hält die Rechte über ein Kind. Coh. 13; RIC 135 b. **R** Grüne Patina, fast sehr schön

Schätzung: 75,00 €

8242



Trebonianus Gallus, 251-253. AR-Antoninian, Rom; 4,05 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Salus steht l. mit Zepter und füttert Schlange. Coh. 117; RIC 46 a. Vorzüglich/fast vorzüglich

Schätzung: 40,00 €

8243



Volusianus, 251-253. Æ-Sesterz, Rom; 17,07 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Pax steht l. mit Zweig und Zepter. Coh. 74; RIC 256 a. Rotgrüne Patina, etwas geglättet, sehr schön/fast sehr schön

Erworben im Juli 2007 von privat.

Schätzung: 75,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

8244



Gallienus, 253-268. B-Antoninian, 260/261, Mediolanum; 3,86 g.
Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//LEG II PART VII P VII F Kentaur springt r. mit Keule und Globus.
Coh. 483 var.; MIR 998 g; RIC 338 var. **RR** Feine Tönung, winz. Schrötlingsriß, fast sehr schön

Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 42, Osnabrück 2016, Nr. 251.
Der Revers preist die Treue der Legio II Parthica und feiert ihren Sieg in der großen Alemannenschlacht bei Mailand, wenn dort auch wahrscheinlich nur Vexillationen teilgenommen haben. Die Legion war von Septimius Severus aufgestellt worden und war auf dem Albanerberg bei Rom stationiert. Es waren Soldaten dieser Legion, die Maximinus Thrax ermordet hatten. Das Emblem der Legio II Parthica war der Kentaur, der daher auch auf dem Revers unseres Stückes erscheint.

Schätzung:
60,00 €

8245



Macrianus, 260-261. B-Antoninian, 260/261, Samosata; 4,19 g. Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Sol steht l. mit erhobener Rechten und Globus. MIR 1741 b; RIC 12. Silbersud, min. korrodiert, gutes sehr schön

Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 42, Osnabrück 2016, Nr. 271.
Die Münzen des jüngeren Macrianus werden - wie auch die folgenden Stücke des Quietus - im RIC der Münzstätte Antiochia zugewiesen. Die Münzstätte Antiochia war aber, wie Andreas Alfödi gezeigt hat, aufgrund der persischen Bedrohung bereits unter Valerianus komplett nach Samosata verlegt worden, wo sich das militärische Hauptquartier im Osten befand und wo sich zum Zeitpunkt ihrer Erhebung auch die Macriani aufhielten. Erst später, unter Gallienus, kehrte die Münze nach Antiochia zurück.

Schätzung:
100,00 €

8246



Quietus, 260-261. B-Antoninian, 260/261, Samosata; 3,7 g.
Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Sol steht l. mit erhobener Rechten und Globus, davor Stern.
MIR 1741 n; RIC 10. Silbersud, etwas korrodiert, gutes sehr schön

Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 42, Osnabrück 2016, Nr. 273.
Die Münzen des Quietus werden im RIC der Münzstätte Antiochia zugewiesen. Die Münzstätte Antiochia war aber, wie Andreas Alfödi gezeigt hat, aufgrund der persischen Bedrohung bereits unter Valerianus komplett nach Samosata verlegt worden, wo sich das militärische Hauptquartier im Osten befand und wo sich zum Zeitpunkt ihrer Erhebung auch die Macriani aufhielten. Erst später, unter Gallienus, kehrte die Münze nach Antiochia zurück.

Schätzung:
100,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

8247



Carus, 282-283. Æ-Antoninian, Lugdunum; 3,58 g. Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Victoria steht l. auf Globus mit Kranz und Palmzweig zwischen zwei Gefangenen. Coh. 88; RIC 18. Schrötlingsriß, etwas korrodiert, fast vorzüglich

Erworben im Dezember 2002 bei Gilles Blancon, Hannover.

Schätzung: 30,00 €

8248



Numerianus, 283-284. B-Antoninian, Lugdunum; 3,98 g. Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Mars geht r. mit Speer und Trophäe.
Coh. 21; RIC 388. Leichte Prägeschwäche auf dem Revers, fast vorzüglich

Erworben im September 2005 bei Dr. Martina Dieterle, Schenkenzell.

Schätzung: 30,00 €

8249



Carinus, 283-285. Æ-Antoninian, Rom; 3,59 g. Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Sol geht l. mit erhobener Rechten und Peitsche.
RIC 262. Silbersudreste, min. korrodiert, vorzüglich

Exemplar der CNG Electronic Auction 94, Lancaster 2004, Nr. 186.

Schätzung: 25,00 €

8250



Carausius, 287-291. Æ-Antoninian, unbestimmte Münzstätte; 4,13 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Laetitia steht l. mit Kranz und Anker. Coh. 124 var.; RIC 256 var. Feine Patina, leichte Prägeschwächen, gutes sehr schön

Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 42, Osnabrück 2016, Nr. 283.

Schätzung: 60,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

8251



Allectus, 293-296. Æ-Antoninian, unbestimmte Münzstätte; 2,61 g. Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Galeere (Navis lusoria) l. Burnett 216; RIC -. **R** Dunkle Patina, leichte Prägeschwäche, sehr schön

Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 42, Osnabrück 2016, Nr. 284.
Wegen des Q im Rs.-Abschnitt wird in der Forschung gelegentlich die Ansicht vertreten, diese Antoniniane reduzierten Formates seien Quinare gewesen. Selbstverständlich handelt es sich nach wie vor um Doppeldenare. Das Q ist anders zu deuten, vielleicht als Hinweis auf die für 298 geplanten Quinquennalien.Die Lokalisierung der Münzstätte "C" ist umstritten, zumal nicht klar ist, ob es sich tatsächlich um ein "C" handelt. Andrew Burnett hält es für möglich, daß es sich um ein als "C" geschriebenes "G" handelt, was für Glevum (Gloucester) stehen könnte, siehe Burnett, The Coinage of Allectus, in: BJN 54 (1984), S. 26.Auf dem Revers des Stückes ist eine Navis lusoria dargestellt, ein Mitte des 3. Jahrhunderts eingeführter Schiffstyp. Die sehr schlanken und flachgehenden Schiffe wurden bis in die Spätantike in römischen Flußflotten eingesetzt und spielten militärisch eine bedeutende Rolle. So gelangte Julianus II. Apostata im Bürgerkrieg gegen Constantius II. mit 3000 Mann in nur elf Tagen von Ulm nach Sirmium - dies bedeutet, daß bei 30 Ruderern und 20 Mann Zuladung der Kaiser die Fahrt mit 60 Naves lusoriae unternahm. Einer der größten Vorteile dieses Schifftyps war ja, daß er nur eine minimale Zeit der Einweisung benötigte und daher mit regulären Landtruppen bemannt wurde. Anhand der in Mainz gefundenen Naves lusoriae wurde 2004 an der Universität Regensburg eine Lusoria nachgebaut, siehe Ferkel/Konen/Schäfer, Navis Lusoria. Ein Römerschiff in Regensburg, St. Katharinen 2004. Allectus propagierte diesen Schiffstyp auf seinen Münzen ungewöhnlich stark, wie vor ihm schon Postumus.

Schätzung:
40,00 €

8252



Maximianus I., 285-305. Æ-Follis, 300, Siscia; 9,67 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Moneta steht l. mit Waage und Füllhorn. RIC 131 b. Silbersudreste, fast vorzüglich

Erworben im Januar 2003 bei der Firma Moneta Romana, Hamburg.

Schätzung:
50,00 €

8253



Constantius I., 293-306. Æ-Follis, 305/306, Aquileia; 10,84 g.
Gepanzerte Büste l. mit Helm, Lorbeerkranz, Speer und Schild//Kaiser reitet r. mit Speer und Schild, darunter zwei Feinde.
Paolucci/Zub 78; RIC 66 a. **RR** Grüne Patina mit hellen Auflagen, sehr schön

Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 42, Osnabrück 2016, Nr. 295.

Schätzung:
40,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

8254



Constantius I., 293-306. Æ-Follis, 305/307, Lugdunum; 9,81 g. Gepanzerte Büste l. mit Lorbeerkranz//Genius steht l. mit Patera und Füllhorn. RIC 187 a. Fast vorzüglich

Erworben im Juni 2004 bei der Firma Atlantis Numismatic, Orlando.

Schätzung: 50,00 €

8255



Licinius I., 308-324. Æ-Follis, 312, Antiochia, 10. Offizin; 5,22 g.
Kopf r. mit Lorbeerkranz//Sol steht l. mit erhobener Rechten und Kopf des Serapis.
RIC 167 a. Silbersud, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

8256



Constantinus I., 306-337 für Constantinus II. Æ-Follis, 322, Treveri; 3,19 g. Gepanzerte Büste l. mit Lorbeerkranz, Victoria auf Globus und Mappa//Globus auf Altar, darüber drei Sterne. RIC 353 var. (Büste drapiert). Dunkelbraune Patina, winz. Schrötlingsriß, fast vorzüglich

Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 42, Osnabrück 2016, Nr. 313.

Schätzung: 40,00 €

8257



Magnentius, 350-353. Æ-Doppelmaiorina, nach 352, Treveri, 1. Offizin; 6,48 g. Drapierte Büste r.//Christogramm zwischen Alpha und Omega. RIC 318. Dunkle Patina, etwas korrodiert, sehr schön

Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 42, Osnabrück 2016, Nr. 327.

Schätzung: 60,00 €

8258



Magnentius, 350-353. Æ-Doppelmaiorina, 353, Treveri, 2. Offizin; 6,14 g.
Drapierte Büste r.//Christogramm zwischen Alpha und Omega.
Bastien 94; RIC 323. Dunkelbraune Patina, Prägeschwächen auf dem Avers, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

8259



Magnentius, 350-353 für Decentius. Æ-Maiorina, 351/352, Arelate, 2. Offizin; 4,71 g.
Gepanzerte Büste r.//Zwei Victorien halten Schild mit der Aufschrift VOT/V/MVLT/X.
Bastien 249; RIC 165. Dunkelbraune Patina, winz. Kratzer, fast vorzüglich

Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 42, Osnabrück 2016, Nr. 328.

Schätzung: 40,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

8260 

Valens, 364-378. AV-Solidus, 364/367, Antiochia, 5. Offizin; 3,84 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Kaiser steht r. mit Christogrammstandarte und Victoria auf Globus. RIC 2 d. Fassungsspuren, Graffiti auf dem Revers, schön-sehr schön

Schätzung: 250,00 €

8261 

Valens, 364-378. AR-Siliqua, 367/375, Nicomedia; 2,18 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//VOT/X/MVLT/XX in Kranz. RIC 22 b. Feine Tönung, kl. Schrötlingsriß, gutes sehr schön

Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 42, Osnabrück 2016, Nr. 336.

Schätzung: 60,00 €

8262 

Theodosius I., 379-395. AV-Solidus, 379/383, Treveri; 4,48 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Zwei Kaiser sitzen v. v. mit Globus, dahinter Victoria. RIC 50. **R** Winz. Kratzer, gutes sehr schön/fast vorzüglich

Erworben am 6. Januar 2013 von privat.

Schätzung: 500,00 €

8263 

Theodosius I., 379-395 für Aelia Flaccilla. Æ-Maiorina, 383/388, Heraclea, 1. Offizin; 4,6 g.
Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Kaiserin steht v. v., r. Kreuz.
RIC 25. **R** Braune Patina, sehr schön

Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 42, Osnabrück 2016, Nr. 341.

Schätzung: 40,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › LOTS RÖMISCHER MÜNZEN

8264 

Römische Kaiserzeit: Enthalten sind Prägungen von Nero bis Julianus II. Apostata in Bronze und Silber (13x Denare, 9x Antoninane (AR & Æ), 1x Sesterz). Hervorzuheben sind ein Denar des Nerva (RIC 34) und ein Antoninian des Numerianus (RIC 394).
40 Stück. Gering erhalten-fast vorzüglich, zum Teil überarbeitet

Schätzung: 250,00 €

8265 

Münzen der römischen Kaiserzeit: Enthalten sind drei Denare (Antoninus I. Pius, Septimius Severus, Severus Alexander); drei Antoniniane (Gordianus III., Postumus, Probus); ein Dupondius (Marcus Aurelius); ein As (Vespasianus) sowie zwei Centenionales des Julianus II. Apostat.
10 Stück. Meist sehr schön

Schätzung: 200,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › LOTS RÖMISCHER MÜNZEN

8266



Römische Kaiser - 3. und 4. Jahrhundert: Enthalten sind Antoniniane (5x) und Folles (4x) der Kaiser Traianus Decius, Gallienus, Victorinus, Aurelianus, Probus, Maximianus II. Galerius, Maximinus II. Daia, Maxentius und Licinius I. Auf den Reversen werden unter anderem der Genius Exercitus, der Pacator Orbis, die Dioskuren und der Kaiser selbst dargestellt.
9 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

8267



Constantinus I. - Procopius. Enthalten sind: a) Constantinus I. für Populus Romanus, Æ-1/2 Follis, 330, Constantinopolis, 9. Offizin; RIC 21. b) Constans, Æ-Maiorina, 348/350, Rom 6. Offizin; RIC 140. c) Magnentius, Æ-Maiorina, 350, Arelate, 2. Offizin; Bastien 244, RIC 151. d) Decentius, Æ-Maiorina, 353, Lugdunum; Bastien 205, RIC 155. e) Procopius, Æ-Centenionalis, Constantinopolis, 2. Offizin; RIC 17 a.
5 Stück. Zum Teil selten. Meist sehr schön, zum Teil mit Silbersud

Exemplare der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 42, Osnabrück 2016, Nr. 316, 317, 325, 329 und 338.

Schätzung: 125,00 €

8268



Denare des Septimius Severus: Enthalten sind folgende RIC-Nrn.: 142 a, 176, 266, 335, 523.
5 Stück. Sehr schön

Schätzung: 125,00 €

8269



Denare des Antoninus III. Caracalla: Enthalten sind folgende RIC-Nrn.: 111; 117 b; 130 a; 334; 339.
5 Stück. Sehr schön

Schätzung: 125,00 €

8270



Denare des Geta: Enthalten sind folgende RIC-Nrn.: 13 a, 18, 51, 59 b, 101.
5 Stück. Sehr schön

Schätzung: 125,00 €

8271



Denare der Julia Domna: Enthalten sind folgende RIC-Nrn.: 536, 552, 576, 637.
4 Stück. Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › LOTS RÖMISCHER MÜNZEN

8272



Lot antike Welt: Enthalten sind ein Æ-Obol des Ptolemaios II. (Alexandria), eine B-Tetradrachme des Philippus II. (Antiochia), zwei byzantinische Folles sowie ein Ku.-Tank des Levon II. (I.).
5 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

8273

Münzen der römischen Kaiserzeit: Nero, Sesterz; Antoninus I. Pius, As; Antoninus II. Marcus Aurelius, Denar.
3 Stück. Schön-sehr schön

Schätzung: 100,00 €

8274



Gallienus - Severina. Enthalten sind vier Antoniniane: a) Gallienus, 263/264, Antiochia; MIR 1616 g, RIC 673. b) Postumus, 260, Colonia, 4. Emission; Elmer 190, RIC 93 (Lugdunum), Zschucke vergl. 121 (mit Punkten in der Averslegende). c) Tetricus I., 271/274, Treveri, 6. Emission; Elmer 790, RIC 79, Schulski 4 a, Zuschke 288. d) Severina, 274/275, Ticinum, 5. Emission; CBN -, MIR 79 Aa 5, RIC 8.
4 Stück. Zum Teil selten. Fast sehr schön-vorzüglich

Exemplare der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 42, Osnabrück 2016, Nr. 252, 259, 270, und 278.

Schätzung: 100,00 €

8275



Diocletianus - Maximinus II. Daia. Enthalten sind: a) Diocletianus, B-Antoninian, 285/286, Lugdunum, 1. Emission; Coh. 440, RIC 85. b) Maximianus I. als Senior Augustus, Æ-Follis, 307, Carthago, 1. Offizin; RIC 59. c) Maximianus II. Galerius, Æ-Follis, 295, Treveri; RIC 160 b var. d) Maximinus II. Daia, Æ-Follis, 307, Londinium; RIC 209 b.
4 Stück. Zum Teil sehr selten. Sehr schön-vorzüglich, zum Teil mit Silbersud

Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 42, Osnabrück 2016, Nr. 285, 294, 296 und 298.

Schätzung: 100,00 €

8276



Licinius I. - Arcadius. Enthalten sind: a) Licinius I., Æ-Follis, 309/310, Cyzicus, 2. Offizin; RIC -, vergl. 54. b) Constantinus I., B-Argenteus, 317/318, Treveri; RIC 208 A. c) Crispus, Æ-Follis, 321/324, Siscia, 4. Offizin; RIC 169. d) Divus Maximianus I., Æ-Follis, 317/318, Rom, 4. Offizin; RIC 123. e) Arcadius, Æ-Maiorina, 392/395, Heraclea, 2. Offizin; RIC 27 b.
5 Stück. Zum Teil sehr selten. Fast schön-fast vorzüglich

Exemplare der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 42, Osnabrück 2016, Nr. 303, 307, 311 und 345 (a, b, d und e).Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 43, Osnabrück 2016, Nr. 508 (c).

Schätzung: 100,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › LOTS RÖMISCHER MÜNZEN

8277



Constantinus I. - Magnentius. Enthalten sind: a) Constantinus I., Æ-Follis, 328/329, Constantinopolis 5. Offizin; RIC 38. b) Constantinus I. für Constantinus II., Æ-Follis, 318, Arelate, 2. Offizin; RIC 166. c) Delmatius, 336/337, Cyzicus; RIC 132. d) Fausta, 324/325, Cyzicus, 1. Offizin; RIC 29. e) Magnentius, Æ-Maiorina, 351, Treveri; RIC 306.
5 Stück. Zum Teil sehr selten. Sehr schön-vorzüglich

Exemplare der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 42, Osnabrück 2016, Nr. 310, 314 und 326 (a, c und e).Exemplare der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 43, Osnabrück 2016, Nr. 509 und 512 (b und d).

Schätzung:
100,00 €

8278



Kaiserzeitliche Bronzen: Enthalten sind Asse bzw. Dupondii von Nero,Traianus und Hadrianus.
4 Stück. Schön-sehr schön

Schätzung:
75,00 €

8279



Divus Valerianus II. - Carinus. Enthalten sind vier Antoniniane: a) Gallienus für Divus Valerianus II., 255/256, Rom; MIR 261 g, RIC 24. b) Postumus, 266, Colonia; Elmer 565, RIC 318, Zschucke 166. c) Claudius II. Gothicus, Rom; RIC 22. d) Carinus, Lugdunum; Coh. 8, RIC 212.
4 Stück. Zum Teil selten. Fast sehr schön-vorzüglich

Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 42, Osnabrück 2016, Nr. 258, 264, 274 und 282.

Schätzung:
75,00 €

8280



Kleines Lot römischer Münzen: Enthalten sind Bronzen der Republik und Kaiserzeit, darunter ein Quadrans des Gaius Caligula, ein Sesterz des Hadrianus und ein Antoninian des Postumus.
11 Stück. Schön-sehr schön

Schätzung:
25,00 €

VÖLKERWANDERUNG › LANGOBARDEN

8281



Anonym. Toskana. AV-Tremissis, Ende des 7. Jahrhunderts nach Chr.; 1,49 g.
Drapierte Büste l. mit Diadem//Langkreuz.
Arslan -; Bernareggi -; Grierson/Blackburn -; Oddy -.
Leichter Doppelschlag auf dem Avers, vorzüglich

In der Toskana wurden von den Langobarden in Lucca Tremisses im Namen des Heraclius nach ravennatischem Vorbild geprägt. Neben Lucca existierten in der Toskana auch zahlreiche langobardische Heckenmünzstätten. Möglicherweise ist das vorliegende Stück ebenfalls das Produkt einer solchen Heckenmünzstätte.

Schätzung:
750,00 €

BYZANTINISCHE MÜNZEN › BYZANZ

8282



Justinus I., 518-527. AV-Tremissis, Constantinopolis; 1,34 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Victoria geht r. mit Kranz und Kreuzglobus, im Feld r. Stern. DOC 4; Sear 58. Min. gewellt, schön-sehr schön

Schätzung: 75,00 €

8283



Iustinianus I., 527-565. AV-Solidus, 545/565, Constantinopolis, 3. Offizin; 4,49 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Helm, Kreuzglobus und Schild//Engel steht v. v. mit Christogrammstab und Kreuzglobus, r. Stern. DOC 9 c; Sear 140. Vorzüglich/fast vorzüglich

Exemplar der Giessener Münzhandlung 200, München 2011, Nr. 2939.

Schätzung: 150,00 €

8284



Iustinus II., 565-578. AV-Solidus, Constantinopolis; 4,46 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Helm, Victoria auf Globus und Schild//Constantinopolis sitzt v. v. mit Zepter und Kreuzglobus, l. Stern. DOC 5; Sear 346. Prägeschwäche am Rand, Schrötlingsfehler, kl. Kratzer, sonst vorzüglich

Exemplar der Sommerauktion Rauch, Wien 2011, Nr. 1230.
Aufgrund der Prägeschwäche ist die Offizinangabe nicht lesbar.

Schätzung: 200,00 €

8285



Phocas, 602-610. AV-Solidus, 603/607, Constantinopolis, 8. Offizin; 4,38 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Krone und Kreuzglobus//Engel steht v. v. mit Christogrammstab und Kreuzglobus. DOC 5 h; Sear 618. Prägeschwäche am Rand, winz. Kratzer, vorzüglich

Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 200, München 2011, Nr. 2983.

Schätzung: 200,00 €

8286



Phocas, 602-610. AV-Solidus, 607/610, Constantinopolis, 10. Offizin; 4,38 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Krone und Kreuzglobus//Engel steht v. v. mit Christogrammstab und Kreuzglobus. DOC 10 j; Sear 620. Kl. Prägeschwächen, winz. Kratzer, sonst vorzüglich/fast vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

8287



Heraclius, 610-641 und Heraclius Constantinus. AV-Solidus, 613/638, Constantinopolis, 5. Offizin; 4,45 g. Beider Büsten v. v.//Kreuz auf drei Stufen. DOC 13 d; Sear 738. Leichte Prägeschwäche, winz. Kratzer, fast vorzüglich/sehr schön

Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 200, München 2011, Nr. 3006.

Schätzung: 150,00 €

BYZANTINISCHE MÜNZEN › BYZANZ

8288



Heraclius, 610-641 und Heraclius Constantinus. AV-Solidus, 616/625, Constantinopolis, 4. Offizin; 4,39 g. Beider Büsten v. v.//Kreuz auf drei Stufen, r. I. DOC 14 b; Sear 739. Doppelschlag, Stempelbruch auf dem Avers, sonst sehr schön

Schätzung: 150,00 €

8289



Heraclius, 610-641 mit Heraclius Constantinus und Heraclonas. AV-Solidus, 636/637, Constantinopolis, 6. Offizin; 4,45 g. Drei Kaiser stehen v. v.//Kreuz auf drei Stufen. DOC 38 a; Sear 763. Kl. Kratzer, leichte Prägeschwäche, fast vorzüglich

Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 212, München 2013, Nr. 3185.

Schätzung: 200,00 €

8290



Heraclius, 610-641 mit Heraclius Constantinus und Heraclonas. AV-Solidus, 637/638, Constantinopolis, Offizin nicht lesbar; 4,31 g. Drei Kaiser stehen v. v.//Kreuz auf drei Stufen. DOC 40; Sear 766. Leichte Prägeschwäche, Graffito auf dem Revers, attraktives Exemplar, gutes sehr schön

Schätzung: 150,00 €

8291



Heraclius, 610-641 mit Heraclius Constantinus und Heraclonas. AV-Solidus, 638/639, Constantinopolis, 3. Offizin; 4,51 g. Drei Kaiser stehen v. v.//Kreuz auf Stufen. DOC 41 c; Sear 767. Leichte Auflagen, winz. Kratzer, min. korrodiert, sonst vorzüglich

Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 200, München 2011, Nr. 3011.

Schätzung: 150,00 €

8292



Constans II., 641-668. AV-Solidus, 651/654, Constantinopolis; 4,42 g. Drapierte Büste v. v. mit Krone und Kreuzglobus//Kreuz auf drei Stufen. DOC 19; Sear 956. Prägeschwächen, kl. Kratzer, vorzüglich

Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 200, München 2011, Nr. 3030.
Aufgrund der Prägeschwäche ist die Offizinangabe nicht lesbar.

Schätzung: 200,00 €

8293



Constans II., 641-668 mit Constantinus IV., Heraclius und Tiberius. AV-Solidus, 661/663, Constantinopolis, 10. Offizin; 4,21 g. Beider Büsten v. v.//Kreuz auf drei Stufen zwischen zwei Prinzen. DOC 30 i; Sear 964. Winz. Kratzer auf dem Avers, leichte Prägeschwächen, sonst gutes sehr schön

Schätzung: 200,00 €

BYZANTINISCHE MÜNZEN › BYZANZ

8294



Constans II., 641-668 mit Constantinus IV., Heraclius und Tiberius. AV-Solidus, 661/663, Constantinopolis, 7. Offizin; 4,3 g.
Beider Büsten v. v.//Kreuz auf drei Stufen zwischen zwei Prinzen.
DOC 30 f; Sear 964. Leichte Auflagen, Kratzer, sehr schön-vorzüglich

Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 200, München 2011, Nr. 3038.

Schätzung: 150,00 €

8295



Iustinianus II., 1. Regierung, 685-695. AV-Solidus, 686/687, Constantinopolis, 9. Offizin; 4,51 g. Drapierte Büste v. v. mit Krone und Kreuzglobus//Kreuz auf drei Stufen. DOC 2 (ohne diese Offizin); Sear 1242 (ohne diese Offizin). Von rostigem Aversstempel, leichte Auflagen, gutes sehr schön

Schätzung: 750,00 €

8296



Leo III., 717-741 und Constantinus V. AV-Solidus, 737/741, Constantinopolis; 3,25 g. Beiderseits Büste v. v. mit Kreuzglobus und Mappa. DOC 5; Sear 1504. Fast sehr schön

Schätzung: 250,00 €

8297



Constantinus V., 741-775 und Leo IV. AV-Solidus, 741/751, Constantinopolis; 4,47 g. Beiderseits drapierte Büste v. v. mit Kreuz und Mappa. DOC 1 e; Sear 1550. Kl. Schürfspur und Kratzer, min. korrodiert, fast vorzüglich

Exemplar der Auktion Lanz 153, München 2011, Nr. 696.

Schätzung: 400,00 €

8298



Romanus III., 1028-1034. AV-Histamenon, Constantinopolis; 4,35 g. Christus thront v. v.//Maria krönt Kaiser. DOC 1 d; Sear 1819. **R** Prägeschwächen, kl. Kratzer, fast vorzüglich

Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 208, München 2012, Nr. 2477.

Schätzung: 200,00 €

8299



Constantinus IX., 1042-1055. AV-Histamenon (Scyphat), Constantinopolis; 4,41 g. Büste Christi v. v.//Büste v. v. mit Kreuz und Kreuzglobus. DOC 3; Sear 1830. Gutes sehr schön

Schätzung: 200,00 €

8300



Constantinus X., 1059-1067. AV-Histamenon (Scyphat), Constantinopolis; 4,4 g. Christus thront v. v.//Kaiser steht v. v. mit Labarum und Kreuzglobus. DOC 1 b; Sear 1847. Kl. Kratzer, sehr schön

Schätzung: 125,00 €

BYZANTINISCHE MÜNZEN › BYZANZ

8301



Michael VII., 1071-1078. AV-Histamenon (Scyphat), Constantinopolis; 4,35 g. Christus thront v. v.//Büste v. v. mit Labarum und Kreuzglobus. DOC 1; Sear 1869. Kl. Schrötlingsriß, sehr schön-vorzüglich

Exemplar der Sommerauktion Rauch, Wien 2011, Nr. 1258.

Schätzung: 150,00 €

8302



Michael VII., 1071-1078. AV-Histamenon (Scyphat), Constantinopolis; 4,39 g.
Büste Christi v. v., l. und r. je eine Kugel//Büste v. v. mit Labarum und Kreuzglobus.
DOC 2 d var.; Sear 1868. **Sehr seltene Variante.** Sehr schön

Schätzung: 200,00 €

8303



Nicephorus III., 1078-1081. El-Histamenon (Scyphat), Constantinopolis; 4,4 g. Christus thront v. v.//Kaiser steht v. v. mit Labarum und Kreuzglobus. DOC 3; Sear 1881. Kl. Kratzer, sehr schön-vorzüglich

Exemplar der Giessener Münzhandlung 216, München 2013, Nr. 3529.

Schätzung: 125,00 €

8304



Alexius I., 1081-1118. AR-Histamenon (Scyphat), 1082/1087, Thessalonica; 3,8 g. Büste Christi v. v.//St. Demetrios mit Schwert und der Kaiser stehen v. v. mit Patriarchenkreuz. DOC 5 a; Sear 1905. **R** Dunkle Tönung, Reinigungsspuren und Kratzer, sehr schön/fast vorzüglich

Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 208, München 208, Nr. 2489.

Schätzung: 75,00 €

8305



Andronicus II. und Michael IX., 1295-1320. AV-Hyperpyron (Scyphat), 1303/1320, Constantinopolis; 2,27 g. Maria in Mauerring//Christus krönt beide Kaiser. DOC 262 ff; LPC 1; Sear 2396. Schrötlingsriß, beschnitten, leichte Prägeschwächen, fast vorzüglich

Exmplar der Auktion Giessener Münzhandlung 237, München 2016, Nr. 2256.

Schätzung: 100,00 €

BYZANTINISCHE MÜNZEN › NICAEA

8306



Johannes III., 1222-1254. AV-Hyperperon (Scyphat), Magnesia; 4,19 g. Christus thront v. v.//Maria krönt Kaiser. DOC 6 b; Sear 2073. Übliche Prägeschwächen, kl. Kratzer, sehr schön-vorzüglich

Exemplar der E-Auction Rauch 10, Wien 2011, Nr. 625.

Schätzung: 125,00 €

BYZANTINISCHE MÜNZEN › NICAEA

8307



Johannes III., 1222-1254. AV-Hyperperon (Scyphat), Magnesia; 3,88 g. Christus thront v. v.//Maria krönt Kaiser. DOC 6 a; Sear 2073. Übliche Prägeschwächen, fast vorzüglich/sehr schön

Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 280, München 2012, Nr. 4918.

Schätzung:
100,00 €

ORIENTALISCHE MÜNZEN › LOTS

8308



Umayyaden: Enthalten sind zwei AR-Dirhams des Hisham bin ´Abd al-Malik aus den Jahre 108 AH (= 725/726) und 116 (= 733/734), Münzstätte Wasit.
2 Stück. R Hübsche Patina, fast vorzüglich

Schätzung: 60,00 €

8309



Kleines Lot Ceylon: Enthalten sind vier Prägungen von Ceylon in Silber (1x) und Bronze (3x). Dazu eine moderne Bronzearbeit mit Schmetterlingmotiv. Interessantes Objekt, bitte besichtigen.
5 Stück. Meist sehr schön

Schätzung: 40,00 €

8310



ex 8310

Buyyiden: Enthalten sind 17 Dirhams, Prägezeitraum 322 - 405 AH, Münzstätten unter anderem al-Ahwaz, Isbahan, Siraz, Arragan, Askar min al-Ahwaz und ad-Dinawar. Die Bestimmungen des Sammlers liegen bei.
17 Stück. Schön-sehr schön

Exemplare der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 51, Osnabrück 2018, Nr. 161.

Schätzung: 40,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BELGIEN › BRÜSSEL

8311



ex 8311

Stadt. Zwei Bronzeplaketten auf den belgischen Anatomieprofessor und Embryologen Albert Brachet, *1869 Lüttich, Ó1930 Brüssel:1. Einseitige Bronzeplakette 1929, unsigniert, auf seine Aufnahme als ausländisches Mitglied an der Reale Accademia dei Lincei in Rom. 14 Zeilen gravierte Schrift. 160 x 135 mm; 283,27 g. Mit zugehöriger Verleihungsurkunde des italienischen Ministero dell'Educazione Nazionale.2. Einseitige Plakette 1930, von G. Devreese, auf seinen Tod. Brachet sitzt nach l. 80,32 x 59,26 mm; 133,69 g.Interessantes Objekt, bitte besichtigen.
2 Stück. In Original-Etui (1x). Zweifach gelocht (1x), vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

Albert Brachet studierte Embryologie und Anatomie an der Universität Lüttich und promovierte in diesem Fachgebiet. Nach Studienaufenthalten in Schottland und Deutschland erfolgte 1904 der Ruf als Anatomieprofessor an die Université libre de Bruxelles. 1929 wurde er zum ausländischen Mitglied der Relae Accademia dei Lincei in Rom ernannt. Diese traditionsreiche naturwissenschaftliche Akademie wurde bereits 1603 gegründet; ihr bekanntestes Mitglied war Galileo Galilei. Bei der hier angebotenen gravierten Plakette handelt es sich um die bronzene Aufnahmeurkunde Brachets. Knapp ein Jahr später verstarb Albert Brachet 1930 im Alter von 61 Jahren. In Erinnerung an seine bemerkenswerten Forschungen auf dem Gebiet der Embryologie verleiht die Königliche Akademie der Wissenschaften und Schönen Künste von Belgien seit 1932 den Prix Albert Brachet für herausragende Arbeiten in diesem Bereich.

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BELGIEN › KÖNIGREICH BELGIEN

8312



Leopold I., 1830-1865. Bronzemedaille 1846, von L. Hart, auf die Einweihung der Eisenbahnstrecke Brüssel-Paris. Die Personifikationen der Städte Brüssel und Paris sitzen v. v. mit ihren jeweiligen Wappen und halten sich an den Händen//Viktoria steht v. v. zwischen Medaillons mit den Köpfen der Könige Leopold I. von Belgien und Louis Philippe I. von Frankreich einander gegenüber. 73,00 mm; 231,92 g. Moyaux 72; Tourneur 721. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

8313



Leopold II., 1865-1909. Bronzemedaille 1868, von L. Wiener, auf Baron H. Leys und seine Verdienste bei der Weltausstellung in Paris 1867, gewidmet vom Kunst-, Wissenschafts- und Literaturkreis Antwerpen. Kopf Leys' l.//Der Hl. Lukas sitzt nach l., hinter ihm Kuh und Tisch mit Büchern. 68,46 mm; 153,26 g. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BELGIEN › KÖNIGREICH BELGIEN

8314



Leopold II., 1865-1909. Bronzemedaille 1887, unsigniert, von E. Geerts, auf das 50-jährige Jubiläum des Generaldirektors Louis St. Paul de Sincay, gewidmet von der Vieille Montagne. Brustbild Sincays l.//Wappen mit Lorbeerkranz, umher Spruchband. 90,98 mm; 266,97 g.
Müseler 5.1/2a; Wurzbach 8440. Winz. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

8315



Baudouin I., 1951-1993. 50 Ecu 1987. 30. Jahrestag des Abschlusses der Römischen Verträge am 25. März 1957. Kaiser Karl V. 15,55 g Feingold. Fb. 427; Schl. 41. **GOLD.** Polierte Platte

Schätzung: 480,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BELGIEN › LOTS

8316



ex 8316

Fünf Bronzemedaillen des 19. Jahrhunderts mit Bezug zur Politik:1. Bronzemedaille 1846, unsigniert, auf die erste Versammlung des Kongresses. 68,32 mm; 122,85 g.2. Bronzemedaille 1848, unsigniert, auf das Kabinett 1847/1848. 63,17 mm; 112,43 g.3. Bronzemedaille 1852, von L. Wiener, auf den Vorsitzenden der Abgeordnetenkammer Pierre-Théodore Verhaegen. 67,95 mm; 119,42 g.4. Bronzemedaille 1854, von L. Wiener, auf den Tod des Politikers Goswin Joseph Augustin Baron de Stassart. 68,05 mm; 125,48 g.5. Bronzemedaille 1857, von L. Wiener, auf den Justizminister Alphonse Nothomb. 68,11 mm; 139,83 g.
5 Stück. Teilweise mit kl. Fehlern, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 125,00 €

8317



ex 8317

Fünf Bronzemedaillen des 19. Jahrhunderts hauptsächlich auf Brüsseler Politiker:1. Bronzemedaille 1842, von J. P. Braemt, auf die Grundsteinlegung der St. Josefskirche in Brüssel. 67,78 mm; 152,67 g.2. Bronzemedaille 1855, von L. Hart, auf den Brüsseler Bürgermeister Charles de Brouckère. 68,56 mm; 163,89 g.3. Bronzemedaille 1872, von J. Stordeur, auf den Politiker Jules Joseph Baron d'Anethan, gewidmet vom Arrondissemont Tielt. 68,50 mm; 147,47 g. (Französische Version der Medaille)4. Bronzemedaille 1872, von J. Stordeur, auf den Politiker Jules Joseph Baron d'Anethan, gewidmet vom Arrondissemont Tielt. 68,42 mm; 150,30 g. (Seltenere flämische Version der Medaille mit üblichem Stempelfehler auf der Rückseite)5. Bronzemedaille 1872, von Ch. Wiener, auf den Brüsseler Bürgermeister Jules Anspach. 66,63 mm; 142,62 g.
5 Stück. Kl. Randfehler (1x), vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 125,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BELGIEN › LOTS

8318



ex 8318

Drei Bronzemedaillen von L. Hart auf Brüsseler Gebäude:1. Bronzemedaille 1842, auf die Einweihung der Grande Harmonie und auf ihren Architekten Jean-Pierre Cluysenaar. 68,39 mm; 182,49 g. Tourneur 577.2. Bronzemedaille 1844, auf die Grundsteinlegung des Lagers am Kanal van Charleroi. 67,44 mm; 153,27 g. Tourneur 666.3. Bronzemedaille 1846, auf die Grundsteinlegung der Galerie St. Hubert. 67,91 mm; 136,46 g. Tourneur 724.
3 Stück. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 125,00 €

8319



ex 8319

Drei Bronzemedaillen des 19. Jahrhunderts:1. Bronzemedaille 1854, von J. Wiener, auf die Grundsteinlegeung der Liebfrauenkirche im Brüsseler Stadtteil Laeken. 74,77 mm; 196,41 g.2. Bronzemedaille 1863, von V. Lemaire, auf die Enthüllung des Denkmals von Jakob van Artevelde in Gent. 70,46 mm; 138,81 g.3. Bronzemedaille 1887, von E. Geerts, auf die Kunst- und Industrieausstellung in Ixelles. 70,60 mm; 157,16 g.
3 Stück. Winz. Randfehler (1x), vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

8320



ex 8320

Vier Bronzemedaillen auf belgische Künstler des 19. Jahrhunderts:1. Bronzemedaille 1835, von A. Jouvenel, auf den Bildhauer Guillaume Geefs und den Maler Gustaf Wappers. 63,29 mm; 113,62 g. Tourneur 363.2. Bronzemedaille 1842, von J. Leclercq, auf den Historien- und Porträtmaler Edouard de Bièfve. 65,69 mm; 125,07 g. Tourneur 579.3. Bronzemedaille 1846, von A. Jouvenel, auf den Künstler und Direktor der Königlichen Kuntsakademie in Gent Henri A. V. van der Haert. 63,53 mm; 104,22 g.4. Bronzemedaille 1881, von A. Geefs, auf die Enthüllung des Monuments des Malers und Kupferstechers Antoine Wiertz in Ixelles. 75,29 mm; 149,47 g.
4 Stück. Vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

8321



ex 8321

Vier Bronzemedaillen des 19. Jahrhunderts mit Bezug zu Wissenschaft und Ingenieurwesen:1. Bronzemedaille 1843, von Veyrat, auf den Eisenbahningenieur Pierre Simons. 50,28 mm; 56,75 g.2. Bronzemedaille 1872, von E. Geerts, auf die Geographen und Kartographen Abraham Ortelius und Gerard Mercator. 65,25 mm; 116,04 g.3. Bronzemedaille 1872, von E. Geerts, auf den Internationalen Kongress der prähistorischen Anthropologie und Archäologie in Brüssel. 65,19 mm; 118,82 g.4. Bronzemedaille 1886, von E. Geerts, auf den Ingenieur Louis Trasenster. 65,20 mm; 112,35 g.
4 Stück Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BELGIEN › LOTS

8322



ex 8322

Drei Bronzemedaillen von L. Wiener auf den Staatsmann Charles Rogier, *1800, Ó1885:1. Bronzemedaille 1852, auf seine Verdienste als Innenminister um die öffentliche Hygiene. 67,89 mm; 130,96 g. Slg. Brettauer 4102.2. Bronzemedaille 1858, auf seine Verdienste als Innenminister um die Landwirtschaft. 68,09 mm; 132,87 g.3. Bronzemedaille 1885, auf seinen Tod. 68,52 mm; 122,50 g.
3 Stück. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › DÄNEMARK › KÖNIGREICH

8323



Frederik V., 1746-1766. Silbermedaille o. J. (1759), von M. G. Arbien. Preis der Akademie der Künste. Büste r. mit umgelegtem Mantel//Palmbaum auf einem Stein mit Kunstwerkzeugen in Landschaft. 47,47 mm; 62,10 g. Galster 451. Felder geglättet, kl. Randfehler, sehr schön +

Schätzung: 75,00 €

8324



Christian IX., 1863-1906. 2 Kronen 1888, Kopenhagen, auf sein 25jähriges Regierungsjubiläum. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 63. Hede 10. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › DÄNEMARK › LOTS

8325



Sammlung von Münzen des 18./19. Jahrhunderts, darunter verschiedene Nominale und Jahrgänge. Bitte besichtigen.
8 Stück. Meist sehr schön

Schätzung: 40,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FINNLAND

8326



2. Republik seit 1917. Bronzegußmedaille 1967, von E. Hiltunen, auf den General und Staatsmann Carl Gustaf Emil Mannerheim. Brustbild Mannerheims fast v. v.//Menschenmenge. Mit Randpunzen: KULTATEOLLISUUS, Symbol und 50. 72,13 mm; 315,41 g.
R Vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

8327



Charles VI, 1380-1422. Ecu d'or à la couronne o. J. (1394), 4. Emission, Saint-André de Villeneuve-lès-Avignon. 3,84 g. Duplessy 369 C; Fb. 291. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 500,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

8328



François I, 1515-1547. Ecu d'or au soleil o. J. (1519), 5. Typ, 3. Emission, Lyon. 2,85 g. Duplessy 775; Fb. 345. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung: 250,00 €

8329



Louis XVI, 1774-1793. Silberjeton 1785, unsigniert, auf die Ratsversammlung in Valenciennes. Brustbild r.//Wappen, zu den Seiten Pelikan. 28,43 mm; 7,76 g.
Feuardent 7365. **R** Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

8330



Louis XVI, 1774-1793. Ecu aux rameaux d'olivier 1785 R, Orléans. 28,99 g. Dav. 1333; Duplessy 1708; Gadoury 356. Min. Korrosionsspuren, min. justiert, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

8331



Consulat, 1799-1804. Silbermedaille AN IX (1801), von B. Andrieu, auf den Frieden von Lunéville zwischen Deutschland und Frankreich. Uniformiertes Brustbild Napoléons r.//Pax steht l. mit Ölzweig und Füllhorn. 41,93 mm; 31,26 g.
Bramsen 107; Pax in Nummis 689; Slg. Julius 903. Leicht berieben, fast vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

8332



Napoléon I, 1804-1814, 1815. Achteckige Silbermedaille o. J. (1806),
von P. J. Tiolier, der Notare des Département de la Seine. Büste r. mit Lorbeerkranz//Gnomon. 33,40 x 33,40 mm; 17,21 g.
Bramsen 595; Slg. Julius 1673. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

8333



Napoléon I, 1804-1814, 1815. Silbermedaille 1810, von J. Courtot, auf die Ankunft der Kaiserin Marie Louise in Frankreich. Das Straßburger Münster//Zwei Zeilen Schrift in Kranz. 32,10 mm; 12,92 g.
Bramsen 949; Slg. Julius 2260. Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

8334



Napoléon I, 1804-1814, 1815. 20 Francs 1811 A, Paris. 5,81 g Feingold. Fb. 511; Gadoury 1025; Mazard 426; Schl. 65. **GOLD.** Fast sehr schön

Schätzung: 200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

8335



Napoléon I, 1804-1814, 1815. Silbermedaille 1814, von A. J. Depaulis. Impfprämie der Stadt Paris. Kuh l., darüber Impfgeräte//Schrift in Kranz. Mit Randpunze: (Hand) ARGENT. 32,65 mm; 15,86 g.
Bramsen 1550; Slg. Julius 3220. Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

8336



Charles X, 1824-1830. 1/4 Franc 1830 W, Lille. 1,24 g.
Gadoury 353; Mazard 846. Vorzüglich +

Schätzung: 50,00 €

8337



Louis Philippe, 1830-1848. Bronzemedaille 1833, von A. A. Caqué, auf die Einweihung des Musée des Monnaies et Médailles durch König Louis Philippe und seine Gattin Marie Amelie. Brustbild des Grafen Jean Baptiste Henry de Sussy, dem Präsidenten der Kommision für Münzen und Medaillen, r.//Elf Zeilen Schrift, umher Eichenkranz. 68,06 mm; 175,21 g.
Collignon -. Vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

8338



Louis Napoléon, Präsident der 2. Republik, 1848-1852. Bronzemedaille 1851, von A. Caqué, auf die Einweihung der Eisenbahnlinie Dijon-Paris. Kopf l.//18 Zeilen Schrift. Mit Randpunze: Hand und CUIVRE. 68,38 mm; 157,87 g.
Page-Divo/Divo 44. Winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

8339



Louis Napoléon, Präsident der 2. Republik, 1848-1852. Bronzemedaille 1851, von A. Caqué, auf die Grundsteinlegung des Neubaus der Halles de Paris. Kopf l.//Sechs Zeilen Schrift. Mit Randpunze: Hand und CUIVRE. 78,02 mm; 240,43 g.
Page-Divo/Divo 47. Winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

8340



Napoléon III, 1852-1870. 5 Francs 1854 A, Paris. 1,45 g Feingold. Kleine Ausgabe mit geriffeltem Rand. Fb. 578; Gadoury 1000; Mazard 1468; Schl. 318. **GOLD.** Fast vorzüglich

Schätzung: 80,00 €

8341



Napoléon III, 1852-1870. Bronzemedaille 1860, von A. Caqué und J. F. Domard, auf die Fertigstellung der Pflegeheime in Orléans. Kopf l.//Zwölf Zeilen Schrift, umher Eichenkranz. Mit Randpunze: Hand und CUIVRE. 68,44 mm; 167,48 g.
Page-Divo/Divo 433. Fast Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

8342 

Napoléon III, 1852-1870. Bronzemedaille 1865, von L. Merley, auf die Einweihung des Tribunal de Commerce in Paris. Kopf l. mit Lorbeerkranz//Ansicht des Gebäudes. Mit Randpunze: Biene und CUIVRE. 75,89 mm; 209,33 g.
Page-Divo/Divo 510. Kl. Randfehler und Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

8343 

Napoléon III, 1852-1870. 100 Francs 1867 A, Paris. 29,03 g Feingold. Fb. 580; Gadoury 1136; Mazard 1416; Schl. 324. **GOLD. RR Nur 4.309 Exemplare geprägt.** Sehr schön +

Schätzung: 1.250,00 €

8344 

Napoléon IV, 1856-1879. Silbermedaille 1867, von Hamel, Preismedaille des Yacht-Clubs. Weibliche Gestalt sitzt nach r. in Muschel auf dem Meer, in der Rechten Ruder, in der Linken Segel//Schrifttafel, umher Symbole der Seefahrt, oben strahlende Sonne. Mit Randpunze: (Füllhorn) ARGENT. 68,26 mm; 150,11 g.
Min. Randfehler, vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

8345 

ex 8345

3. Republik, 1870-1940. Lot. Vier Bronzemedaillen auf die Präsidenten der Republik Frankreich:1. Bronzemedaille 1879, von D. Dupuis, auf die Wahl von Jules Grevy zum Präsidenten. Brustbild r.//Sieben Zeilen Schrift, umher Eichenkranz. Mit Randpunze: Füllhorn und BRONZE. 68,63 mm; 150,05 g.2. Bronzemedaille 1887, von A. Dubois, auf die Wahl von Sadi Carnot zum Präsidenten. Brustbild l.//Sechs Zeilen Schrift auf einer Tafel, umher Eichenzweig, oben Stern. Mit Randpunze: Füllhorn und BRONZE. 68,42 mm; 157,49 g.3. Bronzemedaille 1889, von A. Dubois, auf die Wahl von Sadi Carnot zum Präsidenten. Brustbild l.//20 Zeilen Schrift. Mit Randpunze: Füllhorn und BRONZE. 68,62 mm; 164,88 g.4. Bronzemedaille 1894, von J. C. Chaplain, auf die Wahl von Casimir-Perier zum Präsidenten. Brustbild l.//Weibliche Person gibt Wahlzettel in eine Wahlurne, die auf einem Podest steht. Mit Randpunze: Füllhorn und BRONZE. 68,57 mm; 146,93 g.
4 Stück. Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

8346 

ex 8346

3. Republik, 1870-1940. 5 Francs 1870 A, Paris. (Dav. 93; Gadoury 743). Dazu: 2 Francs 1870 A, Paris (Gadoury 530).
2 Stück. Vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

8347



ex 8347

5. Republik seit 1958. 5 Euro 2013.
UNESCO Weltkulturerbe - Notre Dame. 0,50 g Feingold. Fb. 960. **GOLD.** In Originaletui mit Originalzertifikat. Polierte Platte

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › LOTS

8348



Kleine Serie von 5-Francs Stücken des 19. Jahrhunderts. **6 Stück.** Teilweise mit Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 180,00 €

8349



ex 8349

Drei Bronzemedaillen auf französische Politiker des 19. Jahrhunderts:1. Bronzemedaille o. J., von A. A. Caqué, auf Michel L. E. Regnaud de Saint-Jean d'Angely. Mit Randpunze: Biene und CUIVRE. 68,49 mm; 143,65 g.2. Bronzemedaille 1842, von L. Hart, auf den Tod Ferdinands Herzog von Orléans, gewidmet von den Chambres législatives von Belgien. 72,42 mm; 219,23 g.3. Bronzemedaille 1871, von A. Borrel, auf General A. Chanzy und seine Beteiligung am Deutsch-Französischen Krieg 1870/1871. Mit Randpunze: Füllhorn und BRONZE. 68,30 mm; 153,24 g.
3 Stück. Mattiert (1x), vorzüglich (1x) und vorzüglich-Stempelglanz (2x)

Schätzung: 100,00 €

8350



ex 8350

Kl. Sammlunmg von Euro-Gedenkmünzen in Silber des 21. Jahrhunderts. Darunter auch 5 Euro 2008, Coco Chanel.
13 Stück. Alle in Originaletuis und mit Originalzertifikaten. Stempelglanz/polierte Platte

Schätzung: 75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH/ELSASS › SELZ, ABTEI

8351



Pfennig, 2. Hälfte des 12. Jahrhunderts. 0,74 g. Halbfigurenbild des barhäuptigen Abtes v. v. mit Krummstab und Buch, l. Stern, r. Punktrosette//Breit gelagertes Gebäude mit Stadtmauer und mittlerem Zinnenturm.
Nau (Die Zeit der Staufer) 197.39 und Abb. 118, 2; Nessel -. Prägeschwäche, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH/ELSASS › WEISSENBURG, ABTEI

8352



Samuel, 1156-1198. Pfennig. 0,86 g.
Bärtiges, barhäuptiges Brustbild des Abtes v. v. mit Zweig und Krummstab//Dreitürmiges Torgebäude mit mittlerem Zinnenturm, im Torbogen ein Kelch.
Nau (Die Zeit der Staufer) 197.36 und Abb. 117, 16 (Zeichnungsvariante); Nessel 2 (VS.)/1 (RS.); Slg. Bahrfeldt -; Slg. Friedensburg -; Slg. Hohenstaufenzeit -. Sehr schön

Schätzung:
100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH/ELSASS › LOTS

8353



Strassburg. Johann IV. von Manderscheid-Blankenheim, 1569-1592. 3 Kreuzer 1582. Karl von Lothringen, 1593-1607. 3 Kreuzer 1604. Dazu: Hagenau. 3 Kreuzer 1600.
3 Stück. Schön-sehr schön und sehr schön

Schätzung:
50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH/LOTHRINGEN › HERZOGTUM

8354



Leopold I., 1690-1729. Bronzemedaille 1727 (spätere Prägung um 1800),
von F. de Saint-Urbain, auf den Bau einer Straße über die Alpen. Geharnischtes Brustbild r. mit umgelegtem Mantel//Der Herzog reitet r. über eine Brücke und wird von Merkur begrüßt, im Hintergrund Landschaft. 63,91 mm; 95,38 g.
Wurzbach 5129. Vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH/LOTHRINGEN › VERDUN, BISTUM

8355



Eric von Lothringen-Chaligny, 1593-1610. 1/8 Teston 1608. 0,98 g. Flon 21. **R** Korrodiert, schön-sehr schön

Schätzung:
50,00 €

8356



Eric von Lothringen-Chaligny, 1593-1610. 1/8 Teston 1609. 0,93 g. Flon 30. **R** Sehr schön

Schätzung:
75,00 €

8357



Eric von Lothringen-Chaligny, 1593-1610. 1/8 Teston 1610.
0,88 g. Dazu: Karl III. von Lothringen-Chaligny, 1611-1622. 1/8 Teston 1613. 1,01 g.
Flon 35, 27. **2 Stück.** **R** Fast sehr schön

Schätzung:
75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH/LOTHRINGEN › VERDUN, BISTUM

8358



Karl III. von Lothringen-Chaligny, 1611-1622. Gros o. J.
0,87 g und 0,96 g.
Flon 33. **2 Stück.** Sehr schön

Schätzung:
100,00 €

8359



Karl III. von Lothringen-Chaligny, 1611-1622. 1/8 Teston 1612.
0,88 g und 0,98 g.
Flon 23. **2 Stück.** Schrötlingsfehler am Rand (1x), sehr schön

Schätzung:
100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH

8360



George II, 1727-1760. Guinea 1759, London. 8,12 g. Fb. 344; Seaby 3680. **GOLD.** Henkelspur, Überarbeitungsspuren, fast sehr schön

Schätzung:
350,00 €

8361



George III, 1760-1820. 3 Shillings (Bank Token) 1811, Birmingham. 14,62 g. Seaby 3769. Feine Patina, sehr schön

Exemplar der Slg. Horn.

Schätzung:
30,00 €

8362



George IV, 1820-1830. Sovereign 1821, London. 7,32 g Feingold. Fb. 376; Schl. 118; Seaby 3800. **GOLD.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
500,00 €

8363



George IV, 1820-1830. Ku.-Farthing 1825, London.
In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung MS 63 BN.
Seaby 3822. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
50,00 €

8364



Victoria, 1837-1901. Sovereign 1891, London.
Jubilee head. 7,32 g Feingold. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung MS 62.
Fb. 392; Schl. 350; Seaby 3866 C. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung:
250,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH

8365 

Victoria, 1837-1901. Bleimedaille 1896, unsigniert. Ehrenmedaille des Holborn-Restaurants. Eingangsportal mit vielen Personen//Ballsaal mit tanzenden Paaren, unten Banner mit der gravierten Widmung. 69,12 mm; 227,14 g. Eimer 1640. Reste von Bronzierung, winz. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Die Medaillen des Holborn-Restaurant wurden um 1895 von verschiedenen Stempelpaaren hergestellt. Das vorliegende Exemplar ist mit einer Widmung an einen Stewart Beckley Esq. mit dem Datum des 15. Juni 1896 versehen.

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › BRITISCHE KOLONIEN

8366 

Lot. Diverse Münzen der britischen Kolonien, meist aus Britisch-Indien. Darunter verschiedene Nominale. Bitte besichtigen.
110 Stück. Schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › KIRCHENSTAAT/VATIKAN

8367 

Innocenz XI., 1676-1689. Silbermedaille AN IX (1685), von G. Hamerani, auf die Belagerung der Insel Santa Maura. Brustbild r. in geistlichem Ornat//Ecclesia sitzt fast v. v. in Landschaft, in der Rechten Kreuz, in der Linken Flamme, l. sitzt Putto mit aufgeschlagenem Buch. 35,80 mm; 25,51 g.
Bartolotti 685; Miselli 151. Stempelfehler, fast vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

8368 

Clemens XI., 1700-1721. Silbermedaille AN XI/1711, von E. Hamerani, auf seine Gebete für die Beendigung des Krieges in Europa. Brustbild r. in geistlichem Ornat//Ecclesia steht fast v. v., den Kopf nach r. gewandt, in der Rechten Kreuz, vor ihr zwei Putten mit Tiara bzw. Schild, im Hintergrund Schlachtszene. 39,21 mm; 28,01 g.
Bartolotti 711; Miselli 77. **RR** Sehr schön +

Schätzung: 100,00 €

8369 

Pius VI., 1775-1799. Scudo romano (100 Bolognini) AN III/1777, Bologna. 26,06 g. Dav. 1469; Muntoni 199. **R** Kl. Druckstelle, schön-sehr schön

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › KIRCHENSTAAT/VATIKAN

8370



Pius IX., 1846-1878. Bronzemedaille o. J. (1848), von L. Hart, auf die Hymne auf Papst Pius IX. Brustbild halbr.//Kreuz, oben Banner, zu den Seiten der Text der Hymne in je fünf vierzeiligen Strophen. 68,63 mm; 100,45 g.
Spink -; Wurzbach 7509. Kl. Stempelfehler am Rand, vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

8371



ex 8371

Pius IX., 1846-1878. Bronzemedaille An XXIV/1869, von I. Bianchi, auf die Eröffnung des Ökumenischen Konzils am 8. Dezember. Brustbild l.//Christus steht halbrechts mit erhobener Rechten und überreicht dem vor ihm knienden Petrus einen Schlüssel, umher stehen fünf Apostel. 74,42 mm; 171,54g. Dazu: Zwei bronzene Gedenkmedaillen zum Konzil von Blondelet.
Spink -; Wurzbach 7536. **3 Stück.** Vorzüglich-Stempelglanz und vorzüglich (2x)

Schätzung: 150,00 €

8372



Leo XIII., 1878-1903. Silbermedaille AN XX/1897, von I. Bianchi, auf die Gründung des Collegiums Leonianum Anagni in Rom. Brustbild l. in geistlichem Ornat//Ansicht des Gebäudes. 43,61 mm; 35,49 g.
Rinaldi 91. Dunkle Patina, vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

8373



ex 8373

LOTS KIRCHENSTAAT. Drei Bronzemedaillen der Päpste Pius X., Pius XI. und Pius XII. aus dem 20. Jahrhundert:1. Pius X., Bronzemedaille A I (1903), von Johnson, auf die Verkündigung der Lehre von der unbefleckten Empfängnis. Brustbild r.//Papst thront nach l. und zeigt den Gläubigen die auf Wolken stehende Maria. 66,46 mm; 140,11 g.2. Pius XI., Bronzemedaille 1927, von S. Silva, auf die 300-Jahrfeier des Collegium Urbi de Propaganda Fide. Papst thront nach l. mit Tiara und segnender Rechten//Globus mit Kreuz, unten zwei Engel. 59,88 mm; 105,73 g.3. Pius XII., Bronzemedaille 1939, von A. de Jaeger, auf seine Wahl am 2. März. Hüftbild l. mit Tiara//Wappen auf gekreuzten Schlüsseln, oben Tiara. Mit Randpunzen: Füllhorn und BRONZE. 68,21 mm; 163,37 g.
3 Stück. Kl. Randfehler (1x), vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › LOMBARDEI

8374



Provisorische Regierung 1848. 5 Lire 1848 M, Mailand. 24,94 g. Geprägt während des Aufstandes in Mailand. Variante mit kleinerem Abstand zwischen Stern und Krone und mit langen Zweigenden über der Jahreszahl.
Dav. 206; J. 277; Pagani 213 b. Sehr schön +

Schätzung: 60,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › MAILAND

8375



Stadt. Silberner Jeton zu einer Lira 1873, unsigniert, auf die Pâtisserie Cova in Mailand. Kopf Joseph Chierichetti r.//Verziertes Wappen. 25,68 mm; 4,55 g.
Vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › NEAPEL UND SIZILIEN

8376



Franz II., 1859-1861. Piastra (120 Grana) 1859, Neapel. 27,62 g. Dav. 176; Pagani 481. Vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › SARDINIEN

8377



Karl Felix, 1821-1831. 20 Lire 1828, Turin. 5,81 g Feingold. Fb. 1136; Pagani 56; Schl. 167. **GOLD.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › SUBALPINE REPUBLIK

8378



Ku.-2 Soldi AN 9 (1800), Turin. 10,61 g. Pagani 7. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › TOSCANA

8379



ex 8379

Leopoldo II. di Lorena, 1824-1859. Bronzemedaille 1839,

von P. Cinganelli und G. Niederöst, auf Galileo Galilei und den ersten Kongreß italienischer Naturalisten. Brustbild Galileis l., darunter Fernrohr//Sechs Zeilen Schrift über der Ansicht Pisas. 55,00 mm; 101,98 g.
Wurzbach -. In Etui (beschädigt). Herrliche Patina, Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › VENEDIG

8380



Francesco Foscari, 1423-1457. Ducato o. J. 3,46 g. Fb. 1232; Montenegro 158. **GOLD.** Schön-sehr schön

Schätzung: 80,00 €

8381



Alvise II. Mocenigo, 1700-1709. Zecchino o. J. 3,44 g. Fb. 1358; Montenegro 2229. **GOLD.** Leichte Belagreste, min. Randfehler, sehr schön +

Schätzung: 250,00 €

8382



Giovanni II. Corner, 1709-1722. Zecchino o. J. 3,47 g. Fb. 1372; Montenegro 2329. **GOLD.** Kl. Prägeschwäche, winz. Randfehler, vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

8383



Stadt. Silbermedaille o. J. (1806),
von Manfredini, Prämie der Akademie der schönen Künste. Sitzende Pallas mit drei Grazien auf der ausgestreckten rechten Hand//Drei Zeilen Schrift. 61,45 mm; 106,21 g.
Slg. Julius 1662. **R** Winz. Kratzer und Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

8384



LOT. Kleine Serie von Grosso aus der Zeit von von Marino Zorzi (1311-1312). Interessantes Lot, bitte besichtigen.
4 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 80,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › KÖNIGREICH ITALIEN

8385



Victor Emanuel II., 1859-1861-1878. Bronzemedaille 1871,
von C. Moscetti, auf die Verlegung des Regierungssitzes von Florenz nach Rom. Der Genius von Rom übergibt dem König die Stadtkrone und Roma huldigt ihn//Sieben Zeilen Schrift. 75,97 mm; 168,56 g.
Wurzbach 9086. Min. Belag, vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

8386



Victor Emanuel III., 1900-1946. Ku.-5 Centesimi 1908 R, Rom. 5,06 g. Pagani 892. **Seltener Jahrgang.** Feine Kupfertönung, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 30,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › KÖNIGREICH ITALIEN

8387



Victor Emanuel III., 1900-1946. 2 Lire 1911 R, Rom. 10,03 g. 50 Jahre Königreich Italien. Pagani 736. **R** Kl. Randfehler, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

8388



Victor Emanuel III., 1900-1946. 20 Lire A VI/1927 R, Rom. 14,95 g. Dav. 145; Pagani 672. Vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › LIECHTENSTEIN › FÜRSTENTUM

8389



Franz Joseph, 1772-1781. 20 Kreuzer 1778, Wien. 6,66 g. Divo 82. Vorzüglich

Schätzung: 60,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › AMSTERDAM

8390



Stadt. Bronzemedaille 1890,
von J. P. Menger, auf die 50-jährige Priesterschaft von Heinrich Poppen in Amsterdam. Brustbild Poppens r. in geistlichem Ornat//Sieben Zeilen Schrift. Mit Randpunze: Geflügelter Merkurstab. 66,14 mm; 128,11 g. Zwierzina 934.
R Stempelglanz

Der geflügelte Merkurstab ist das Zeichen der Königlichen Niederländischen Münzstätte Utrecht.

Schätzung: 75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › GELDERN

8391



Herzogtum. Philipp II. von Spanien, 1555-1598. Philippstaler 1557. 33,55 g. Dav. 8492; Delm. 29 a. **R** Sehr schön

Schätzung: 250,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › UTRECHT

8392



Bistum. Rudolf von Diepholz, 1433-1455. Goldgulden (Florin d'or) o. J. 2,35 g.
St. Martinsgoldgulden.
Delm. 939; Fb. 188. **GOLD.** Beschnitten, schön

Schätzung: 75,00 €

8393



Provinz. Dukat 1770. 3,43 g. Delm. 965; Fb. 285; Purmer/van der Wiel Ut 27. **GOLD.** Leicht gewellt, sehr schön +

Schätzung: 180,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › KÖNIGREICH HOLLAND

8394



Ludwig Napoleon, 1806-1810. Dukat 1806, Utrecht. 3,45 g Feingold. Fb. 325; Schl. 50; Schulman 118 a. **GOLD.** Fast vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › KÖNIGREICH DER NIEDERLANDE

8395



ex 8395

Wilhelm III., 1849-1890. Bronzemedaille o. J. (1849), von D. van der Kellen. Ehrenmedaille für Künstler. Kopf r.//Lyra mit Lorbeerkranz und Spruchband, umher sich in den Schwanz beißende Schlange. 69,03 mm; 180,92 g. Dirks 698b und 2. Nachtrag S. 63, II. Blz. 99, Nr. 698b.
In Etui. Vorzüglich +

Schätzung: 50,00 €

8396



ex 8396

Wilhelm III., 1849-1890. Bronzemedaille 1860, von S. Devries, auf die Stiftung von 70 Wohnungen durch O. C. J. Hoogendijk van Domselaar. Brustbild Hoogendijks fast v. v.//Ansicht der Wohnungen aus der Vogelperspektive. 63,44 mm; 88,84 g. Dazu: Ein sehr seltenes, variantes Exemplar. Die Rückseitenabbildung ist durch ein gekröntes, von Greifen gehaltenes Wappen ergänzt. 63,29 mm; 100,78 g.
Dirks 830, 830 var. **2 Stück.** Kl. Kratzer (1x), vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

8397



Wilhelmina, 1890-1948. Bronzemedaille o. J. (1891), von B. van Hove, J. P. M. Menger und W. Schrammer. Preismedaille der Königin. Brustbild l.//Gekrönte Kartusche, darin die Gravur 10 JUNI / 1892. Mit Randpunze: Geflügelter Merkurstab. 66,23 mm; 119,04 g. Zwierzina 977.
Vorzüglich-Stempelglanz

Der geflügelte Merkurstab ist das Zeichen der Königlichen Niederländischen Münzstätte Utrecht.

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › KÖNIGREICH DER NIEDERLANDE

8398



ex 8398

Wilhelmina, 1890-1948. Bronzemedaille 1893, von L. Jünger, auf den 55. Geburtstag des Juristen Tobias Michael Carel Asser. Brustbild Assers l.//Drei Zeilen Schrift, umher Lorbeerkranz. 66,27 mm; 126,54 g. Zwierzina 1072.
In Originaletui. Mattiert, winz. Kratzer, fast Stempelglanz

*Tobias Michael Carel Asser, *1838, Ó1913, niederländischer Jurist und Politiker. Er machte sich um die Einrichtung des Ständigen Schiedshofes in Den Haag bemüht und erhielt dafür 1911 den Friedensnobelpreis.*

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › LOTS

8399



ex 8399

Drei Bronzemedaillen des 19. und eine Silbermedaille des 21. Jahrhunderts des Königreiches der Niederlande:1. Bronzemedaille 1856, von S. C. Elion, auf die Enthüllung des Monuments "De Eendracht" in Gegenwart König Wilhelms III. 75,15 mm; 196,88 g. Dirks 782.2. Bronzemedaille 1861, von L. und C. Wiener, auf die Zusammenkunft von Leopold I. von Belgien und Wilhelm III. in Lüttich. 70,41 mm; 143,23 g. Dirks 856.3. Gelbbronzemedaille o. J. (1898), von H. Baars. Preismedaille. Mit Randpunze: Geflügelter Merkurstab. 66,21 mm; 92,69 g.4. Silbermedaille o. J., mit Signatur EK, auf die Könige Wilhelm I., II. und III. und Kronprinz Wilhelm Alexander. Feinsilber. Mit Randpunzen, u. a. 070/200. 65,11 mm; 157,48 g.
4 Stück. In Etui (1x). Sehr schön-vorzüglich (3x) und polierte Platte, min. berührt (1x)

Schätzung: 150,00 €

8400


ex 8400

Drei Personenmedaillen des 19. Jahrhunderts:1. Bronzemedaille 1858, von M. C. Devries jun., auf den Tod des Malers Ary Scheffer. 64,43 mm; 115,90 g. Dirks 804.2. Bronzemedaille 1867, von J. Elion, auf den Verkauf des Magazins des Amsterdamer Buchhändlers Jacob Radink. 63,38 mm; 81,89 g. Zwierzina 89.3. Bronzemedaille 1876, von J. P. Menger, auf die 50-jährige Priesterschaft des Pastors Wilhelm Heinrich Antonius van Bijlevelt. Mit Randpunze: Geflügelter Merkurstab. 66,22 mm; 117,20 g. Zwierzina 388.
3 Stück. Kl. Randfehler (2x), vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

8401



ex 8401

Sammlung von niederländischen Kursmünzen des 20. Jahrhunderts, vom Cent-Stück bis zu 10 Gulden. Bitte besichtigen.
Ca. 170 Stück. In zwei Alben, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLÄNDISCHE GEBIETE IN ÜBERSEE › NIEDERLÄNDISCH WESTINDIEN, SURINAME UND BRASILIEN

8402



Curacao, unter britischer Herrschaft bis zum 4. März 1816. 3 Reaal (dreieckig) o. J. 5,14 g. Scholten 1371. Gestopftes Loch, sehr schön

Schätzung: 30,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › POLEN › KÖNIGREICH

8403



Boleslaw IV. Kraushaar, 1146-1173. Denar. 0,53 g. Herzog thront v. v. mit über die Knie gelegtem Schwert//Kopf in Quadrat.
Kopicki 55 a var. (R2). **R** Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

8404



Sigismund III., 1587-1632. 3-Gröscher 1596 I-F, Olkusz. 2,43 g. Iger O.96.1 m/l; Kopicki 1022 (R4). **R** Fast vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

8405



Republik, 1919-1939. 5 Zlotych 1933, Warschau.
Dazu: 5 Francs 1867.
Dav. 96; Parchimowicz 116 c. **2 Stück.** Sehr schön und sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 30,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUMÄNIEN › KÖNIGREICH

8406



Michael I. (1. Regierung), 1927-1930. 20 Lei 1930. 7,59 g.
Abschlag in Kupfer. 7,58 g.
Schäffer/Stambuliu zu 089. **RR** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

8407



Peter I., der Große, 1682-1725. 3 Kopeken (1 Altyn) 1704 (kyrillisch), Moskau, Roter Münzhof. 0,84 g. Bitkin 1156 (R); Diakov 157 (R1). **Selten, besonders in dieser Erhaltung.** Hübsche Patina, fast vorzüglich

Exemplar der Sammlung Horn.

Schätzung: 150,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

8408



Anna, 1730-1740. Ku.-Poluschka 1736, Moskau, Windmühle am Jauza. 3,61 g. Bitkin 356; Diakov 3. Sehr schön

Schätzung: 25,00 €

8409



Elisabeth, 1741-1761. Rubel 1756, Moskau, Roter Münzhof. 1,59 g. Bitkin 60 (R); Diakov 389 (R1); Fb. 116. **GOLD. R** Henkelspur, sehr schön

Schätzung: 250,00 €

8410



Elisabeth, 1741-1761. 5 Kopeken 1755, St. Petersburg. 1,31 g. Großer Schrötling.
Bitkin 337; Diakov 349. Sehr schön +

Exemplar der Sammlung Horn.

Schätzung: 30,00 €

8411



Elisabeth, 1741-1761. Bronzemedaille 1749, von Roettiers, auf den Tod der Fürstin Irina Trubetskoy. Brustbild l.//Vier Zeilen Schrift. 47,27 mm; 44,78 g. Diakov 90.1 (R3). **R** Vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

8412



Katharina II., 1762-1796. 10 Rubel 1766, St. Petersburg. 12,98 g. Bitkin 12 (R); Diakov 123; Fb. 129 a. **GOLD. R** Broschier- und Fassungsspuren, schön-sehr schön

Schätzung: 1.000,00 €

8413



Katharina II., 1762-1796. 5 Rubel 1783, St. Petersburg. 6,43 g. Bitkin 82 (R); Diakov 456 (R1); Fb. 130 b. **GOLD. R** Fast sehr schön

Schätzung: 1.500,00 €

8414



Katharina II., 1762-1796. Ku.-10 Kopeken 1779, Suzun (Kolyvan), für Sibirien. 62,43 g. Bitkin 1042; Diakov 1096. Vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

8415



Katharina II., 1762-1796. Ku.-10 Kopeken 1781, Suzun (Kolyvan), für Sibirien. 65,81 g. Bitkin 1046 (R); Diakov 1116. **R** Mehrere Randfehler, fast vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

8416



Paul I., 1796-1801. Rubel 1799, St. Petersburg. 20,58 g. Bitkin 35; Dav. 1688. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

8417



Alexander I., 1801-1825. Rubel 1811, St. Petersburg. 20,16 g. Bitkin 99 (R); Dav. 281. Fast sehr schön

Schätzung: 75,00 €

8418



Alexander I., 1801-1825. Rubel 1812, St. Petersburg. 20,37 g. Bitkin 102; Dav. 281. Fast sehr schön

Schätzung: 60,00 €

8419



Alexander I., 1801-1825. Rubel 1820, St. Petersburg. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung AU 55. Bitkin 130; Dav. 281. Fast vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

8420



Alexander I., 1801-1825. Rubel 1821, St. Petersburg. 20,8 g.
Dazu: Rubel 1825. 20,52 g.
Bitkin 133, 139; Dav. 281 (2x). **2 Stück.** Fast sehr schön

Schätzung: 100,00 €

8421



Alexander I., 1801-1825. Ku.-2 Kopeken 1814, Izhora. 13,48 g. Bitkin 610 (R1). **Selten in dieser Erhaltung.** Kl. Prägeschwäche, vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

8422 

Nikolaus I., 1825-1855. Rubel 1829, St. Petersburg. 20,33 g.
Dazu: Rubel 1834. 21,27 g.
Bitkin 107, 174; Dav. 282, 283. **2 Stück.** Fast sehr schön und sehr schön +

Schätzung: 75,00 €

8423 

Nikolaus I., 1825-1855. Rubel 1841, St. Petersburg. 20,3 g. Bitkin 192; Dav. 283. Feine Patina, kl. Druckstelle, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

8424 

Nikolaus I., 1825-1855. Rubel 1848, St. Petersburg. 20,79 g. Bitkin 218; Dav. 283. Feine Patina, vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

8425 

Nikolaus I., 1825-1855. Rubel 1848, St. Petersburg. 20,63 g. Bitkin 218; Dav. 283. Winz. Randfehler, fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

8426 

Nikolaus I., 1825-1855. 20 Kopeken 1833, St. Petersburg.

In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung AU 55. Bitkin 313. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

8427 

Nikolaus I., 1825-1855. 20 Kopeken 1835, St. Petersburg.

In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung AU 55. Bitkin 316. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

8428 

Nikolaus I., 1825-1855. Ku.-Kopeke 1852, Ekaterinburg. 4,53 g. Bitkin 606. Leichte Prägeschwäche, fast vorzüglich

Exemplar der Slg. Horn.

Schätzung: 25,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

8429 

Nikolaus I., 1825-1855. Ku.-3 Kopeken 1840, St. Petersburg. 29,58 g. Bitkin 807. Versilbert, fast vorzüglich

Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung.
This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzung: 75,00 €

8430 

Nikolaus I., 1825-1855. Ku.-2 Kopeken 1850, Warschau. 10,72 g. Bitkin 860 (R1). **RR** Etwas Belag, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

8431 

Nikolaus I., 1825-1855. 3/4 Rubel (5 Zlotych) 1839, Warschau, für Polen. 15,35 g. Bitkin 1145. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

8432 

Nikolaus I., 1825-1855. Bronzemedaille 1826, unsigniert, herausgegeben von der Stadt Warschau zur Erinnerung an den Tod Alexanders I. Büste Alexanders I. r. mit Lorbeerkranz, darüber Stern//Vier Zeilen Schrift und Jahreszahl, umher Lorbeerkranz. 26,44 mm; 11,99 g. Diakov 445.2; H.-Cz. 3601 (dort in Silber). Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

8433 

Nikolaus I., 1825-1855. Bronzemedaille 1828, von H. Gube und C. Pfeuffer, auf die Einnahme von Varna. Büste r.//Sechs Zeilen Schrift, umher Lorbeerkranz. 38,44 mm; 37,84 g.
Diakov 471.1; Sommer P 24. Kl. Randfehler, etwas Belag, vorzüglich

Schätzung: 40,00 €

8434 

Alexander II., 1855-1881. Rubel 1877, St. Petersburg. 20,71 g und 20,72 g.
Bitkin 90; Dav. 289. **2 Stück.** Leicht berieben (1x), sehr schön

Schätzung: 100,00 €

8435 

Alexander II., 1855-1881. Rubel 1878, St. Petersburg. 20,58 g. Bitkin 92; Dav. 289. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

8436



Alexander II., 1855-1881. 1/2 Rubel (Poltina) 1877, St. Petersburg. 10,31 g. Bitkin 125. Min. Kratzer, vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

8437



Alexander II., 1855-1881. 25 Kopeken 1859, St. Petersburg. 5,18 g. Bitkin 131 (R). **R** Fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

8438



Alexander II., 1855-1881. Ku.-3 Kopeken 1857, Ekaterinburg. 12,85 g. Bitkin 319. Hübsche Tönung, leichte Prägeschwäche, vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

8439



Alexander II., 1855-1881. Ku.-5 Kopeken 1872, Ekaterinburg. 16,95 g. Bitkin 397. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 30,00 €

8440



Alexander III., 1881-1894. 25 Kopeken 1894, St. Petersburg. 4,98 g. Bitkin 97. **Selten in dieser Erhaltung.** Hübsche Patina, fast Stempelglanz

Schätzung: 250,00 €

8441



Alexander III., 1881-1894. Rubel 1883, St. Petersburg, auf seine Krönung. 20,74 g.
Bitkin 217; Dav. 291. Herrliche Patina, vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

8442



Alexander III., 1881-1894. Rubel 1883, St. Petersburg, auf seine Krönung. 20,69 g.
Bitkin 217; Dav. 291. Kl. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

8443



Nikolaus II., 1894-1917. 10 Rubel 1910, St. Petersburg. 8,59 g. Bitkin 15 (R); Fb. 179; Schl. 213. **GOLD. R** Vorzüglich

Schätzung: 1.250,00 €

8444



Nikolaus II., 1894-1917. 10 Rubel 1911, St. Petersburg. 8,58 g. Bitkin 16; Fb. 179; Schl. 214. **GOLD.** Kl. Randfehler, fast vorzüglich

Schätzung: 400,00 €

8445



Nikolaus II., 1894-1917. Rubel 1912, St. Petersburg, auf die 100-Jahrfeier des Sieges über Napoléon. 19,94 g. Bitkin 334; Dav. 296. Kl. Druckstelle und Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 500,00 €

8446



Nikolaus II., 1894-1917. Rubel 1913, St. Petersburg, auf die 300-Jahrfeier der Romanov-Dynastie. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 61. Bitkin 335; Dav. 298. Vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

8447



Nikolaus II., 1894-1917. Versilberte Bronzemedaille 1896, unsigniert, auf den Aufenthalt von Ludwig IV., Großherzog von Hessen und seiner Gemahlin Viktoria anläßlich des Besuchs des Zarenpaares am Hof in Darmstadt. Zwei Medaillons mit den Büsten von Nikolaus II. und seiner Gemahlin Alexandra Feodorowna v. v., oben strahlender Stern, unten Wappenschild umher Schrift//Die Brustbilder des Herzogspaares von Hessen nebeneinander r. 39,22 mm; 19,93 g. Diakov -. **RR** Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung.
This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzung: 125,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › LOTS UND SAMMLUNGEN RUSSISCHER MÜNZEN UND MEDAILLEN

8448



ex 8448

Allgemein. Ein Konvolut von russischen Münzen des 18.-20. Jahrhunderts, u. a. Rubel 1833, 20 Kopeken 1784, 50 Kopeken 1894, 1922. Dazu einige Prägungen aus Mongolia.
Ca. 240 Stück. Schön-vorzüglich

Delivery to Russia of group lots is charged separately.

Schätzung: 350,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › LOTS UND SAMMLUNGEN RUSSISCHER MÜNZEN UND MEDAILLEN

8449



Allgemein. Ein Konvolut von russischen Münzen des 19. Jahrhunderts. Bitte besichtigen.
10 Stück. Teilweise mit Fehlern, fast sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

8450



ex 8450

Allgemein. Ein Konvolut von russischen Kupfer-Nickel Gedenkmünzen. Darunter sind: Rubel- (22x), 3 Rubel- (14x) und 5 Rubel-Stücke (13x).
49 Stück. Stempelglanz und polierte Platte

Delivery to Russia of group lots is charged separately.

Schätzung: 75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEDEN › KÖNIGREICH

8451



Johann III., 1568-1592. 2 Öre 1573, Stockholm. 3,02 g. Dazu: 1/2 Öre 1578, Stockholm.1,36 g. Ahlström 65 b, 87. **2 Stück.** Min. korrodiert (1x), sehr schön

Schätzung: 40,00 €

8452



Karl XI., 1660-1697. Bleigußmedaille 1680, von A. Karlsteen, auf die Hochzeit des schwedischen Königs Karl XI. mit Ulrika Eleonora von Dänemark am 6. Mai 1680. Die Brustbilder des Brautpaares nebeneinander r. mit umgelegten Mänteln//Juno mit einem Pfau und Jupiter mit einem Adler und einem Blitzbündel geben einander die Hand. 48,44 mm; 47,62 g.
Hildebrand I, S. 428, 89 (dort in Silber). Sehr schön

Bereits 1675 war die Verlobung Karls XI. mit Ulrika Eleonora vereinbart worden, der Schonische Krieg zwischen Schweden und Dänemark machte eine Hochzeit jedoch unmöglich. Die Verlobung wurde jedoch nach dem Krieg wieder aufgenommen und sogar Bestandteil des Friedensvertrags von Lund vom 26. September 1679. Die königliche Braut wurde in Kopenhagen vom schwedischen Reichsrat Johan Gyllenstierna abgeholt, erreichte am 4. Mai 1680 Helsingborg und traf am 6. Mai 1680 im Schloß Skottorp (Halland) ein. Noch am selben Tag wurde das Paar vom Oberhofpredikanten Haqvin Spegel getraut. Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung.
This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzung: 20,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEDEN › KÖNIGREICH

8453



Karl XI., 1660-1697. Silbermedaille o. J. (1853), von Jean Baptiste Salmson, auf den schwedischen Feld- und Reichsmarschall Lars Kagg (*1595, Ó1661), Mitglied der Vormundschaftsregierung für Karl XI. Brustbild Kaggs r.//Löwe mit erhobenem Schwert und schwedischem Schild steht auf einer dreitürmigen Burg. 31,07 mm; 17,00 g. Hyckert XVII, 1, S. 38. Vorzüglich

Die bedeutendste militärische Leistung des Marschalls Lars Kagg war die Verteidigung Regensburgs gegen ein 65.000 Mann umfassendes bayerisch-spanisches Heer.
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung.
This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzung: 50,00 €

8454



Adolf Friedrich, 1751-1771. Silbermedaille 1770, von J. C. Hedlinger, auf den schwedischen Staatsmann und Kunstmäzen Graf Carl Gustav Tessin (1695-1770). Brustbild r. mit umgelegtem Mantel//Rauchende Urne auf Podest. 32,61 mm; 17,32 g.
Felder - (vgl. 175). **RR** Entfernter Riffelrand, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

8455



Karl XIV. Johann, 1818-1844. Bronzemedaille 1818, von F. Dubois, zum Andenken an Carl von Linné (*23. Mai 1707, Ó10. Januar 1778), schwedischer Professor der Medizin und Botanik in Uppsala. Brustbild des Wissenschaftlers l.//Neun Zeilen Schrift. 40,77 mm; 39,38 g.
Hildebrand S. 190, 7. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

8456



Gustav V., 1907-1950. Silbermedaille o. J. (gepunzt 1925),
von E. Lindberg, auf den schwedischen Pfarrer und Schriftsteller Nils Lovén (*1796; Ó1858). Brustbild von Nils Lovén v. v.//Bauernhof, oben Schrifttafel mit fünf Zeilen Schrift. Mit Randpunze: SILVER 1925. 45,05 mm; 45,53 g.
Kl. Randfehler, vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEDEN › LOTS

8457



Kleine Serie schwedischer Silbermünzen des 19. und 20. Jahrhunderts. Dazu: Dänemark, 2 Kronen 1875.
8 Stück. Fast sehr schön-sehr schön

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › BASEL

8458



Stadt. Taler 1640. 28,41 g. D./T. 1337; Dav. 4606. Sehr schön +

Schätzung: 125,00 €

8459



Stadt. Taler 1765. 23,26 g. Dav. 1754; HMZ 2-99 g. Fast sehr schön

Exemplar der Auktion Herbert Grün 75, Heidelberg 208, Nr. 1152.

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › BERN

8460



Stadt. Silbermedaille 1828,
von J. Gruner, auf die 300-Jahrfeier der Reformation. Brustbild Berchthold Hallers l.//Sieben Zeilen Schrift. 30,54 mm; 14,58 g.
Slg. Whiting 642. Herrliche Patina, winz. Randfehler, vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

8461



Kanton. 2 1/2 Konkordatsbatzen 1826. 2,06 g. D./T. 38 a. Hübsche Patina, leichte Überprägungsspuren, fast vorzüglich

Schätzung: 25,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › SCHAFFHAUSEN

8462



Stadt. Taler 1621. 26,46 g. D./T. 1372 b; Dav. 4627. Etwas Belag, sehr schön

Schätzung: 80,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › ST. GALLEN

8463



Stadt. Dicken 1509. 9,25 g. HMZ 2-887 f. Korrodiert, schön-sehr schön

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › WAADT

8464 

Kanton. 40 Batzen (Neutaler) 1812, Lausanne. 29,2 g. D./T. 222; Dav. 362. **Nur 2.485 Exemplare geprägt.** Sehr attraktives Exemplar, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 500,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › ZÜRICH

8465 

Stadt. Taler 1761. 28,28 g. D./T. 422 p; Dav. 1791. Sehr schön

Schätzung: 200,00 €

8466 

Stadt. 1/2 Taler 1783. 12,74 g. D./T. 443 a. Fast sehr schön

Schätzung: 30,00 €

8467 

Stadt. Silbermedaille 1819,
von J. Aberli, auf die 300-Jahrfeier der Reformation in der Schweiz. Brustbild des Reformatoren Ulrich Zwingli r.//Sieben Zeilen Schrift. 20,80 mm; 3,34 g.
Brozatus -; Slg. Whiting 619. Attraktives Exemplar mit feiner Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 25,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › HELVETISCHE REPUBLIK

8468 

5 Batzen (1/2 Franken) 1800 B, Bern. 4,78 g. D./T. 8 c. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 30,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › EIDGENOSSENSCHAFT

8469



Verdienstmedaille "TREUE UND EHRE - MDCCCXV" (auch Medaille von Yverdon genannt), Ausführung mit großem Lorbeerkranz, Perlrand und Henkel, von Christian Fueter, Durchmesser 28,08 mm, Silber.
RR Grünspan, etwas berieben, sehr schön

Die Medaille wurde von der Schweizerischen Tagsatzung am 20. April 1815 gestiftet zu Ehren der in französischem Sold stehenden Schweizer Regimenter, die während der Märztage 1815 Ludwig XVIII. treu geblieben waren. Es wurden 2019 Medaillen verliehen. Vgl.: Grunau, Gustav: Treue und Ehre - Zwei schweizerische militärische Verdienst-Medaillen. In: Revue Suisse de Numismatique, Band 15, Heft 2.

Schätzung: 100,00 €

8470



5 Franken 1890 B, Bern. 24,82 g. Dav. 392; Divo 116. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

8471



SCHÜTZENTALER. 5 Franken 1867, Bern. Eidgenössisches Schützenfest in Schwyz. 25,34 g. Dav. 383; Divo S9. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › LOTS

8472



5 Franken 1936, 1939, 1941.
3 Stück. Min. berieben (1x), vorzüglich und sehr schön-vorzüglich (2x)

Schätzung: 75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SPANIEN › KÖNIGREICH

8473



Felipe II., 1556-1598. 1 Escudo o. J., unbestimmte Münzstätte. 3,32 g. Calicó vgl. 107 ff. **GOLD.** Sehr schön +

Schätzung: 250,00 €

8474



Fernando VI., 1746-1759. 1/2 Escudo 1747 M-JB, Madrid. 1,78 g. Calicó 215; Fb. 274. **GOLD.** Fast vorzüglich

Schätzung: 60,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SPANIEN › KÖNIGREICH

8475



ex 8475

Alfonso XIII., 1886-1931. Vergoldete Bronzemedaille 1890,
von Angelet. Preismedaille des Concurso Internacional de la Sociedad científica Europa in Madrid. Kopf des Königs als Kind r. auf Postament, umher Lorbeerzweige//Eichenkranz. 71,02 mm; 148,22 g. Wurzbach 180. **R** In Original-Etui. Winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
125,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › TÜRKEI › LOTS

8476



Lot von zwei Goldmünzen: Sultani, 3,49 g und 1/4 Altin (Jahr 1223/2), 0,61 g.
2 Stück. GOLD. Sehr schön + und sehr schön

Schätzung:
150,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › UNGARN

8477



Sigismund, 1387-1437. Goldgulden o. J. (um 1404/1405), Kremnitz. 3,54 g.
Oberkammergraf Markus von Nürnberg. Mit Ziffer 7 zwischen den Füßen des Heiligen.
Fb. 11; Pohl D 3-2. **GOLD. R** Kl. Kratzer, vorzüglich

Schätzung:
750,00 €

8478



ex 8478

Ludwig II., 1516-1526. Denar 1524. 0,58 g. Huszar 846. **2 Varianten.** Winz. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön-vorzüglich und sehr schön

Exemplar der Slg. Horn.

Schätzung:
20,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › ÄGYPTEN

8479

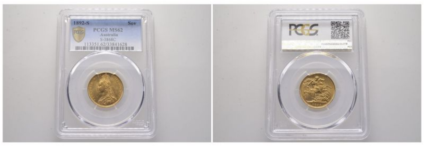


Husein Kamil, 1915-1917. 5 Piaster 1917 (= 1335 AH), mit Gegenstempel von Hejas. 6,96 g. Brunk S. 355 Abb. 29-31.
Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › AUSTRALIEN

8480



Victoria, 1837-1901. Sovereign 1892 S, Sydney. Jubilee head. 7,32 g Feingold. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung MS 62.
Fb. 19; Schl. 368; Seaby 3868 C. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

8481



Victoria, 1837-1901. Sovereign 1895 M, Melbourne. Old head. 7,32 g Feingold. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung MS 63.
Fb. 24; Schl. 410; Seaby 3875. **GOLD.** Vorzüglich +

Schätzung: 250,00 €

8482



Victoria, 1837-1901. Sovereign 1897 M, Melbourne. Old head. 7,32 g Feingold. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung MS 62.
Fb. 24; Schl. 414; Seaby 3875. **GOLD.** Vorzüglich +

Schätzung: 250,00 €

8483



Victoria, 1837-1901. Sovereign 1901 P, Perth.
7,32 g Feingold. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung MS 62.
Fb. 25; Schl. 422; Seaby 3876. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

8484



George V, 1910-1936. Sovereign 1911 S, Sydney.
7,32 g Feingold. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung MS 64.
Fb. 38; Schl. 606; Seaby 4003. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 250,00 €

8485

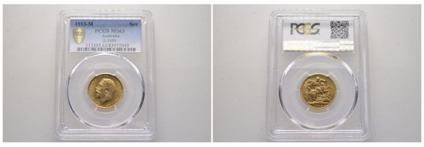


George V, 1910-1936. Sovereign 1912 S, Sydney.
7,32 g Feingold. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung MS 64.
Fb. 38; Schl. 607; Seaby 4003. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 250,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › AUSTRALIEN

8486



George V, 1910-1936. Sovereign 1913 M, Melbourne. 7,32 g Feingold. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung MS 63.
Fb. 39; Schl. 566; Seaby 3999. **GOLD.** Vorzüglich +

Schätzung: 250,00 €

8487



George V, 1910-1936. Sovereign 1914 S, Sydney. 7,32 g Feingold. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung MS 64.
Fb. 38; Schl. 609; Seaby 4003. **GOLD.** Kl. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 250,00 €

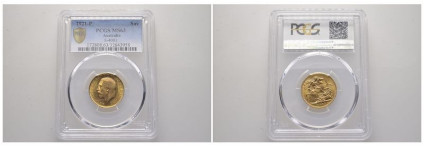
8488



George V, 1910-1936. Sovereign 1915 S, Sydney. 7,32 g Feingold. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung MS 64.
Fb. 38; Schl. 609; Seaby 4003. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 250,00 €

8489



George V, 1910-1936. Sovereign 1921 P, Perth. 7,32 g Feingold. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung MS 63.
Fb. 40; Schl. 595; Seaby 4001. **GOLD.** Vorzüglich +

Schätzung: 250,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › BERMUDAS

8490



George III, 1760-1820. Ku.-Penny 1793, Birmingham. 13,26 g. K./M. 5. **R** Feine Kupferpatina, vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › BOLIVIEN

8491



Carlos IV., 1788-1808. 4 Reales 1804 PJ, Potosi, mit Gegenstempel StC von St. Croix (Jungferninseln). 12,86 g.
Calicó 807 (ohne Gst.). Münze: kl. Randfehler, fast sehr schön, Gegenstempel: sehr schön

Schätzung: 100,00 €

8492



Republik. 8 Soles 1845 PTS-R, Potosí. 26,95 g. K./M. 103. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › BRASILIEN

8493



Pedro II., 1831-1889. Bronzemedaille 1888, unsigniert, auf das Zusammentreffen mit Umberto von Italien. Kopf l.//Kopf Umbertos r. 22,09 mm; 3,90 g. Herrliche Patina, fast Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › BRASILIEN › LOTS

8494



ex 8494

Kleine Sammlung von Münzen des 19./20. Jahrhunderts, vom Cruzeiro bis zum 2.000 Reis-Stück. Interessantes Lot, bitte besichtigen.
Ca. 100 Stück. Gelocht (1x), schön-vorzüglich und besser

Schätzung: 100,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › CHINA

8495



Provinz Fookien. 5 Cents 1894.
In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung XF DETAILS. L./M. 294. Dazu: Ku.-10 Cash o. J. (1912). Yeo 379. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung Genuine - Cleaning - AU Details.
2 Stück. Winz. Kratzer, sehr schön-vorzüglich und min. berieben, fast vorzüglich

Schätzung: 60,00 €

8496



Provinz Kirin. 1 Dollar 1905. 25,87 g. Dav. 176; L./M. 557. **R** Kl. Kratzer, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

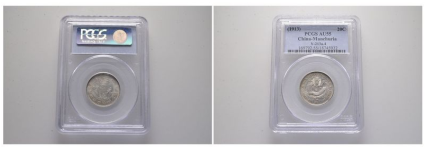
8497



Provinzen der Mandschurei. 20 Cents (1 Mace, 4,4 Candareens) o. J. (1907) und o. J. (1912).
In US-Plastikholder der NGC mit den Bewertungen VF 35 und UNC DETAILS.
L./M. 491, 500. **2 Stück.** Sehr schön + und winz. Randfehler, vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

8498



Provinzen der Mandschurei. 20 Cents (1 Mace, 4,4 Candareens) o. J. (1913).
In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung AU 55.
L./M. 494. Vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › CHINA

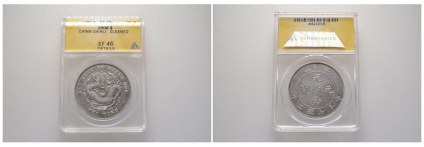
8499



Provinz Pei-Yang. 1 Dollar Jahr 34 (1908). 26,66 g. Dav. 188; L./M. 465. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

8500



Provinz Pei-Yang. 1 Dollar Jahr 34 (1908).
In US-Plastikholder der ANACS mit der Bewertung EF 45 DETAILS.
Dav. 188; L./M. 465. Min. berieben, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

8501



Provinz Sze-Chuen. 1 Dollar Jahr 1 (1912).
In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung XF DETAILS. Dav. 202, L./M. 366. Dazu: Ku.-20 Cash 1906. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung AU 55 BN.
2 Stück. Kratzer, sehr schön und sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

8502



Republik. 1 Dollar Jahr 3 (1914).
Yuan Shih-Kai. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung UNC DETAILS. Dazu: 10 Cents Jahr 3 (1914).
In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung XF 45.
Dav. 225; L./M. 63, 66. **2 Stück.** Winz. Kratzer, vorzüglich und sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

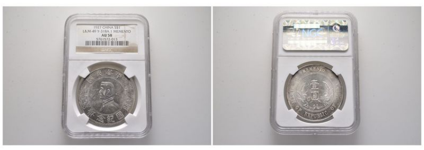
8503



Republik. 20 Cents Jahr 15 (1926).
Im US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung XF 45.
Dazu: 10 Cents Jahr 15 (1926). In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung XF 40.
L./M. 82, 83. **2 Stück.** Sehr schön + und sehr schön

Schätzung: 50,00 €

8504



Republik. 1 Dollar o. J. (1927),
auf die Gründung der Republik 1912. Sun Yat-Sen. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung AU 58.
Dav. 218; L./M. 49. Vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

8505

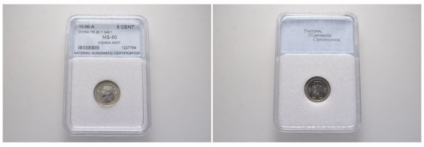


Republik. 1 Dollar Jahr 23 (1934).
Sun Yat-Sen. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung AU 58.
Dav. 223; L./M. 110. Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › CHINA

8506



Republik. 20 Cents Jahr 25 (1936) A, Wien.
In US-Plastikholder der National Numismatic Certification mit der Bewertung MS 60.
Yeo. 348.1. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › CHINA › LOTS

8507



ex 8507

Kl. Serie von chinesischen Münzen des 20. Jahrhunderts aus der Provinz Yunnan. Sämtliche Stücke befinden sich im US-Plastikholder.
7 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

8508



ex 8508

Kl. Serie von chinesischen Kleinmünzen des 19.-20. Jahrhunderts aus der Provinz Kwangtung. Sämtliche Stücke befinden sich im US-Plastikholder.
9 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

8509



ex 8509

Kl. Serie von chinesischen Münzen des 20. Jahrhunderts aus verschiedenen Provinzen, u. a. aus den Provinzen Chekiang, Fookien und Hunan. Sämtliche Stücke befinden sich im US-Plastikholder.
9 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-vorzüglich

Schätzung:
125,00 €

8510



ex 8510

Kl. Serie von chinesischen Münzen des 19.-20. Jahrhunderts aus der Provinz Hupeh, darunter 1 Dollar (L./M. 182). Sämtliche Stücke befinden sich im US-Plastikholder.
6 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

8511



ex 8511

Kl. Serie von Münzen des 20. Jahrhunderts der Republik China. Sämtliche Stücke befinden sich im US-Plastikholder.
8 Stück. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
60,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › CHINA › LOTS

8512



Provinz Kiangnan: 20 Cents 1901 (L./M. 245), 1902 (L./M. 249); 10 Cents 1902. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung AU DETAILS.
3 Stück. Mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

8513



ex 8513

Kl. Sammlung von 1-, 5- und 10 Yuan-Stücken.
8 Stück. Stempelglanz/Polierte Platte

Schätzung:
50,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › HAITI › LOTS

8514



Republik. 50 Centimes AN 24 (1827); 25 Centimes AN 12 (1815, 2x), AN 14 (1817); 12 Centimes AN 14 (1817).
5 Stück. Meist sehr schön

Schätzung:
50,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › INDIEN

8515



Victoria, 1837-1891. 1/2 Pice 1862.
3,37 g. Dazu: Ostindische Kompanie. 1/4 Anna 1858. 6,38 g.
K./M. 466, 463.2. **2 Stück.** Fast vorzüglich und vorzüglich

Schätzung:
20,00 €

8516



Elisabeth II. seit 1952. Sovereign 2013 I, Bombay.
7,32 g Feingold. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung MS 67.
GOLD. Stempelglanz

Schätzung:
250,00 €

8517



Elisabeth II. seit 1952. Sovereign 2017 I, Bombay.
7,32 g Feingold. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung MS 68.
GOLD. Stempelglanz

Schätzung:
250,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › INDIEN › LOTS

8518



ex 8518

Kl. Sammlung von zumeist Rupie-Stücken aus British-India. Bitte besichtigen.
24 Stück. Schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › JAPAN

8519



Mutsuhito, 1867-1912. 1 Yen Jahr 3 Meiji Ära (1870), Osaka. 26,91 g. Dav. 273; Jacobs/Vermeule Q 2. Min. berieben, sehr schön +

Schätzung: 50,00 €

8520



Mutsuhito, 1867-1912. 5 Sen Jahr 3 Meiji Ära (1870). 1,36 g. Jacobs/Vermeule V 1. Sehr schön

Exemplar der Auktion UBS 84, Basel 2010, Nr. 2832.

Schätzung: 20,00 €

8521



Mutsuhito, 1867-1912. 5 Sen Jahr 8 Meiji Ära (1875), Osaka. 1,32 g. Jacobs/Vermeule V 6. Feine Patina, vorzüglich

Schätzung: 20,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › JAPAN › LOTS

8522



ex 8522

Ein Ni-Bu Ban Kin-Stück aus der Manen-Ära von 1860 zu 2,97 g und zwei weitere Ni-Shu Kin-Stücke der Tempo-Ära von 1832 zu je 1,63 g.
Jacobs/Vermeule C4 und E2 (2x). **3 Stück. GOLD.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › KANADA › COMMONWEALTH

8523



George V, 1910-1936. Sovereign 1911 C, Ottawa. 7,32 g Feingold. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung MS 64.
Fb. 2; Schl. 555; Seaby 3997. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 250,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › MEXIKO

8524



Felipe V., 1700-1746. 4 Reales o. J. Mo, Mexiko City, mit unbestimmten Gegenstempel (vermutlich von Guatemala). 13,54 g.
Schön

Schätzung:
40,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › PERU

8525



Republik seit 1822. 1 Sol 1894 TF, Lima. 24,94 g. Grunthal/Sellschopp 720 i. Attraktives, vorzügliches Exemplar

Schätzung:
30,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › SÜDAFRIKA

8526



Südafrikanische Republik. Bronzemedaille 1900, von A. Scharff, auf die Bemühungen, Paul Krügers die europäischen Staaten für sein Volk zu interessieren. Brustbild Krügers l.//Eichenstamm mit Orangenzweig. 39,50 mm; 24,98 g.
Wurzbach 4781. Vorzüglich

Schätzung:
30,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › SÜDAFRIKA › LOTS

8527



Kleine Sammlung von Münzen des 19.-20. Jahrhunderts aus Südafrika.
41 Stück. Schön-vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › THAILAND

8528



Rama V. (Chulalongkorn), 1868-1910. Bronzemedaille o. J. (1897),
von A. Patey, auf seine Reise nach Europa. Uniformiertes Brustbild r.//Sieben Zeilen Schrift. 33,54 mm; 15,20.
Forrer IV, S. 425.
R Sehr schön

Schätzung:
75,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA / USA

8529



Föderation. Ku.-Cent 1794, Philadelphia.
Liberty Cap. 13,30 g.
Yeo. 2017, S. 101. **R** Schön

Schätzung:
125,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA / USA

8530



Föderation. 1 Dollar 1853, Philadelphia. Liberty. 1,66 g. Fb. 84. **GOLD.** Fast vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

8531



Föderation. Ku.-Cent 1870, Philadelphia.
Indian Head. 3,12 g.
Yeo. 2017, S. 117. Fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

8532



Föderation. 1 Dollar 1874, Philadelphia. Liberty. 1,50 g Feingold. Fb. 94. **GOLD.** Fast vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

8533



Föderation. 20 Dollars 1880 S, San Francisco. Liberty. 30,09 g Feingold. Mit Motto: "IN GOD WE TRUST". Fb. 178. **GOLD.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 1.100,00 €

8534



Föderation. Silver Dollar 1880 O, New Orleans. 26,68 g.
Morgan Type.
Yeo. 2017, S. 231. Vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

8535



Föderation. 5 Dollars 1897, Philadelphia.
Liberty. 7,52 g Feingold. Mit Motto: "IN GOD WE TRUST".
Fb. 143. **GOLD.** Sehr schön +

Schätzung: 250,00 €

8536



Föderation. 10 Dollars 1898, Philadelphia. Liberty. 15,05 g Feingold. Mit Motto: "IN GOD WE TRUST". Fb. 158. **GOLD.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 500,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA / USA

8537 

Föderation. 2 1/2 Dollars 1906, Philadelphia. Liberty. 4,17 g. Fb. 114. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

8538 

Föderation. 5 Dollars 1909 D, Denver. Indianer. 7,52 g Feingold. Fb. 151. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung: 250,00 €

8539 

Föderation. 10 Dollars 1912, Philadelphia. Indianer. 15,05 Feingold. Mit Motto: "IN GOD WE TRUST". Fb. 166. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 500,00 €

8540 

Föderation. 10 Dollars 1926, Philadelphia. Indianer. 15,05 g Feingold. Mit Motto: "IN GOD WE TRUST". Fb. 166. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 500,00 €

8541 

Föderation. 10 Dollars 1984 W, West Point. Olympiade in Atlanta. 15,05 g Feingold. Fb. 196. **GOLD.** Stempelglanz

Schätzung: 500,00 €

8542 

Kalifornien. 1/4 Dollar oktogonal 1871. Eureka. California Gold. 0,23 g. Yeo. 2017, S. 407. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung: 125,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA / USA › LOTS

8543 

Kleine Sammlung von Gedenkmünzen (Commemoratives). Interessantes Lot, bitte besichtigen. **12 Stück.** Teilweise mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

8544



Ferdinand I., 1522-1558-1564. Taler 1550, Joachimstal. Münzmeister Rupprecht Puellacher. 28,76 g. Dav. 8046; Dietiker 148; Halacka 114; Voglh. 49 VII. Sehr schön

Schätzung: 250,00 €

8545



Erzherzog Ferdinand, 1564-1595. Reichstaler o. J., Hall. 28,25 g. Dav. 8099 var.; M./T. 273 var.; Voglh. 87 Var. 11 var. Kl. Randfehler, sehr schön +

Schätzung: 100,00 €

8546



Rudolf II., 1576-1612. Reichstaler 1588 KB, Kremnitz. 28,4 g. Dav. 8066; Voglh. 100 III. Korrosionsspur, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

8547



Rudolf II., 1576-1612. Reichstaler 1607, Hall. 28,38 g. Sogenannter Alchimistentaler. Dav. 3006; M./T. 380 var.; Voglh. 96 IX var. **R** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

8548



Rudolf II., 1576-1612. Reichstaler 1610, Hall. 28,35 g. Dav. 3007; M./T. 383; Voglh. 96 XIII. Winz. Henkelspur, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

8549



Erzherzog Maximilian als Hochmeister des Deutschen Ordens, 1585-1590-1618. Reichstaler 1603, Hall. 28,71 g. Dav. 5848; M./T. 366; Prokisch 60 E/e. Winz. Randfehler und Graffito, sehr schön

*Erzherzog Maximilian, *12.10.1558 Wiener Neustadt, Ó02.11.1618 Wien, wurde 1585 zum Koadjutor und 1590 zum Hoch- und Deutschmeister des Deutschen Ordens ernannt. Bereits 1602 wurde er Gubernator von Tirol. 1603 erhielt er von Kaiser Rudolf II. das Recht, in Hall jeden 15. Zain mit seinem Bild prägen zu lassen. Nach dem Tod Rudolfs II. wurde Erzherzog Karl Hochmeister des Deutschen Ordens. Maximilian regierte bis zu seinem Tod in Tirol.*

Schätzung: 125,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

8550



Erzherzog Maximilian als Hochmeister des Deutschen Ordens, 1585-1590-1618. 1/4 Reichstaler o. J. (1612/1618), Hall. M./T. 372. Feine Patina, winz. Henkelspur, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

8551



Erzherzog Maximilian als Landesfürst von Tirol, 1612-1618. Reichstaler 1617, Hall. 28,27 g. Dav. 3323; M./T. 415 var.; Voglh. 122 XIII var. Sehr schön +

Schätzung: 125,00 €

8552



Ferdinand II., 1592-1618-1637. Reichstaler 1617, Graz. Prägung als Erzherzog. 27,77 g.
Dav. 3311; Voglh. 123 VI. Feine Patina, winz. Schrötlingsfehler, fast vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

8553



Ferdinand II., 1592-1618-1637. Reichstaler 1621, Ensisheim. 28,09 g.
Variante mit der Jahreszahl hinter dem Brustbild.
Dav. 3169; Voglh. 131 I var. **R** Min. berieben, sehr schön +

Schätzung: 125,00 €

8554



Ferdinand II., 1592-1618-1637. Kippertaler (150 Kreuzer) 1622, Wien. 14,39 g.
Variante mit Münzzeichen auf der Vorderseite.
Herinek - (vgl. 633); Voglh. - (vgl. 163). Kl. Schrötlingsfehler, fast sehr schön

Schätzung: 50,00 €

8555



Ferdinand II., 1592-1618-1637. Reichstaler 1626, Prag. 28,91 g. Münzmeister Benedikt Huebmer. Dav. 3136; Dietiker 712; Halacka 741; Voglh. 149 I. Attraktives Exemplar, vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

8556



Erzherzog Leopold V., 1619-1632. Reichstaler 1620, Hall. 28,04 g. Dav. 3328; M./T. 419 var.; Voglh. 175 I. Sehr schön

Schätzung: 125,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

8557



Erzherzog Leopold V., 1619-1632. Doppelter Reichstaler o. J. (posthume Prägung von 1635), Hall, auf seine Vermählung mit Claudia von Medici. 56,18 g. Dav. 3331; M./T. 487. Henkel- und Bearbeitungsspuren, fast sehr schön

Schätzung: 150,00 €

8558



Ferdinand III., 1625-1637-1657. Reichstaler 1656 KB, Kremnitz. 28,41 g. Dav. 3198; Voglh. 197. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 500,00 €

8559



Ferdinand III., 1625-1637-1657. Reichstaler 1657 KvB, Kremnitz. 28,24 g. Dav. 3198; Voglh. 197. Kl. Kratzer und Lackreste, sehr schön

Schätzung: 125,00 €

8560



Leopold I., 1657-1705. Reichstaler 1682, Hall. 28,67 g. Dav. 3241; M./T. 705; Voglh. 221 II. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

8561



Leopold I., 1657-1705. Reichstaler 1695, Wien. 28,61 g. Dav. 3229; Voglh. 234 V. Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

8562



Leopold I., 1657-1705. Reichstaler 1695, Hall. 28,35 g. Dav. 3245; M./T. 754; Voglh. 221 VI. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

8563



Josef I., 1705-1711. Reichstaler 1707, Hall. 28,49 g. Dav. 1018; M./T. 810; Voglh. 245 I. Kl. Henkelspur, winz. Schrötlingsfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

8564 

Karl VI., 1711-1740. Reichstaler 1730, Hall. 28,69 g. Dav. 1055; M./T. 852; Voglh. 259 V. Winz. Kratzer, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

8565 

Maria Theresia, 1740-1780. Reichstaler 1741 KB, Kremnitz. 28,67 g. Dav. 1125; Eypeltauer 240. Winz. Henkelspur, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

8566 

Maria Theresia, 1740-1780. Dukat 1758, Karlsburg. 3,47 g. Eypeltauer 353; Fb. 543. **GOLD.** Attraktives Exemplar, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 600,00 €

8567 

Josef II., 1765-1790. Dukat 1787 A, Wien. 3,49 g. Fb. 439; J. 21. **GOLD.** Fast vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

8568 

Belgischer Aufstand, 1789-1790. Ku.-2 Liards 1790, Brüssel. 6,83 g. J. 63. Vorzüglich

Exemplar der Slg. Horn.

Schätzung: 75,00 €

8569 

Belgischer Aufstand, 1789-1790. Ku.-Liard 1790, Brüssel. 4,03 g. J. 62. Vorzüglich

Exemplar der Slg. Horn.

Schätzung: 75,00 €

8570 

Franz II., 1792-1804. Kronentaler 1792 M, Mailand. 29,52 g. Dav. 1390; J. 134. Feine Patina, fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

8571 

Franz II., 1792-1804. Silbermedaille 1799, von P. Baldenbach, auf den Sieg seines Bruders, Erzherzog Karl Ludwig Johann, bei Stockach. Büste Karls l. mit antikem Federhelm//Viktoria mit Kranz und Palmzweig v. v. auf Postament, davor Eule mit Armaturen. 48,38 mm; 26,16 g.
Slg. Montenuovo 2321. **R** Feine Patina, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › KAISERREICH ÖSTERREICH

8572 

Franz I., 1804-1835. 1/2 Konv.-Taler 1809 A, Wien. 13,97 g. J. 162. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

8573 

Franz I., 1804-1835. Silbermedaille 1810, unsigniert, auf die Vermählung seiner Tochter Marie Louise mit Napoléon I. am 11. März in Wien. Zwei brennende Fackeln durch ein Band verbunden, im Abschnitt FELICIBVS NVPTIIS//VOTA PVBLICA zwischen Palm- und Rosenzweig. 28,90 mm; 8,78 g.
Bramsen 943; Slg. Julius 2251; Slg. Montenuovo 2373.
Feine Patina, vorzüglich

Marie Louise, die älteste Tochter von Kaiser Franz I., wurde gegen ihren Wunsch mit Napoléon nach dessen Trennung von Josephine vermählt. Zu den Feierlichkeiten in Wien am 11. März 1810 wurde der langjährige Gefährte und enge Vertraute Napoléons, Alexandre Berthier gesandt, um den französischen Kaiser zu vertreten. Die offizielle Hochzeit von Napoléon und Marie Louise fand am 1. April in Paris statt. Berthier wurde 1807 zum Fürst und Herzog der von Preußen abgetretenen Fürstentümer Neuenburg und Valangin sowie 1809 zum Fürst von Wagram ernannt.

Schätzung: 75,00 €

8574 

Ferdinand I., 1835-1848. Dukat 1848 A, Wien. 3,44 g Feingold. Fb. 481; J. 247; Schl. 272. **GOLD.** Fast vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › KAISERREICH ÖSTERREICH

8575



ex 8575

Franz Josef I., 1848-1916. Silbermedaille 1860, von C. Radnitzky, auf die Einweihung des Erzherzog-Karl-Denkmals vor der Hofburg in Wien. Uniformiertes Brustbild des Erzherzogs Karl (Bruder des Kaisers Franz I., *1771, Ó1847) l.//Ansicht des Denkmals. 64,47 mm; 103,45 g.
Slg. Montenuovo 2690 (dort in Bronze und von 1859). In Etui. Winz. Kratzer und Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Die Einweihung des Denkmals war ursprünglich für den 22. Mai 1859, dem 50. Jahrestag des Sieges von Erzherzog Karl über Napoléon I bei Aspern (östlich von Wien), vorgesehen, mußte aber wegen des Italienkrieges verschoben werden.

Schätzung: 125,00 €

8576



Franz Josef I., 1848-1916. Vereinstaler 1860 V, Venedig. 18,47 g. Dav. 21; J. 312; Kahnt 352; Thun 449. **R** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

8577



Franz Josef I., 1848-1916. 4 Gulden (10 Franken) 1892, Wien. 2,90 g Feingold. Offizielle Neuprägung. Fb. 503R; J. 361; Schl. 625. **GOLD.** Fast Stempelglanz

Schätzung: 80,00 €

8578



Franz Josef I., 1848-1916. 10 Kronen 1896, Wien. 3,05 g Feingold. Fb. 506; J. 378; Schl. 642. **GOLD.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 80,00 €

8579



Franz Josef I., 1848-1916. Dukat 1897, Wien. 3,44 g Feingold. Fb. 493; J. 344; Schl. 561. **GOLD.** Min. Kratzer, vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › KAISERREICH ÖSTERREICH

8580



Franz Josef I., 1848-1916. Silbermedaille 1898, von A. Scharff, auf das 5. Österreichische Bundesschießen in Wien zu seinem 50jährigen Regierungsjubiläum. Brustbild r.//Weibliche Gestalt steht v. v. und schneidet in eine Eiche die Jahreszahl 1898, darüber stehen vier weitere Jahreszahlen, l. Stadtwappen, im Hintergrund Stadtansicht von Wien. 37,22 mm; 24,92 g.
Hauser 5211; Slg. Peltzer 1938; Steulmann S. 134, 2. Kl. Sammlerpunze "A im Kreis" im Rand, min. berieben, fast vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

8581



Franz Josef I., 1848-1916. 10 Kronen 1909, Wien. Marschalltyp. 3,05 g Feingold.
Fb. 512; J. 381; Schl. 650. **GOLD.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 80,00 €

8582



Franz Josef I., 1848-1916. Dukat 1915, Wien. 3,44 g Feingold. Fb. 494; J. 344; Schl. 579. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

8583



Franz Josef I., 1848-1916. 20 Kronen 1915, Wien. 6,10 g Feingold. Offizielle Neuprägung. Fb. 509R; J. 387; Schl. 666. **GOLD.** Fast Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › LOTS HABSBURG

8584



Kl. Sammlung von Talern des 16.-19. Jahrhunderts.
8 Stück. Teilweise mit kl. Fehlern, fast sehr schön-sehr schön

Schätzung: 300,00 €

8585



Kleine Sammlung von Talern des 17. Jahrhunderts sowie einem vergoldeten 6 Kreuzer-Stück. Bitte besichtigen.
4 Stück. Mit Fehlern, fast sehr schön-sehr schön

Schätzung: 150,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › LOTS HABSBURG

8586



Sammlung von Münzen des 18./19. Jahrhunderts, vom Kreuzer bis zu 20 Kreuzer-Stück.
8 Stück. Meist vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

8587



Franz Josef I., 1848-1916. 20 Kreuzer 1868 (2x); 10 Kreuzer 1872, mit Punze "1888" auf der Rückseite; 5 Kreuzer 1858 A.
4 Stück. Selten in dieser Erhaltung. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › DIE GEISTLICHKEIT IN DEN HABSBURGISCHEN ERBLANDEN › OLMÜTZ, BISTUM, SEIT 1777 ERZBISTUM

8588



Rudolf Johann von Österreich, 1819-1830. 20 Kreuzer 1820. 6,64 g. Suchomel/Videman 1201. Winz. Schrötlingsfehler am Rand, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › DIE GEISTLICHKEIT IN DEN HABSBURGISCHEN ERBLANDEN › SALZBURG, ERZBISTUM

8589



Paris von Lodron, 1619-1653. 1/4 Reichstalerklippe 1640. 6,96 g. Zöttl 1566. Henkelspur, schön-sehr schön

Exemplar der Auktion Frühwald 130, Wien 2018, Nr. 188.

Schätzung: 40,00 €

8590



Max Gandolph von Küenburg, 1668-1687. 1/2 Reichstaler 1682,
auf das 1.100jährige Jubiläum des Erzstiftes. 14,08 g. Zöttl 1988. Sehr schön

Schätzung: 75,00 €

8591



Johann Ernst von Thun und Hohenstein, 1687-1709. Reichstaler 1700. 29,35 g. Dav. 3510; Zöttl 2172. Fast vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › DIE GEISTLICHKEIT IN DEN HABSBURGISCHEN ERBLANDEN › SALZBURG, ERZBISTUM

8592 

Franz Anton von Harrach, 1709-1727. 4 Kreuzer (Batzen) 1720. 2,38 g. Zöttl 2459. **Prachtexemplar.** Herrliche Patina, Stempelglanz

Schätzung: 20,00 €

8593 

Hieronymus von Colloredo, 1772-1803. Konv.-Taler 1773. 27,99 g.
Variante ohne Stempelschneidersignatur.
Dav. 1263; Zöttl 3206. Vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › DIE GEISTLICHKEIT IN DEN HABSBURGISCHEN ERBLANDEN › SALZBURG, STADT

8594 

Prager Groschen o. J.,
des böhmischen Königs Wenzel III. (IV.), 1378-1419, mit Gegenstempel von Salzburg auf der Vorderseite: Stadwappen (gespaltener Schild). 2,47 g.
Krusy S1, 4. **R** Münze: schön, Gegenstempel: sehr schön

Schätzung: 100,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › DIE ÖSTERREICHISCHEN STANDESHERREN › DIETRICHSTEIN, GRÄFLICHE LINIE PULGAU

8595 

Sigismund Ludwig von Wechselstätt, 1631-1664. Reichstaler 1641, Graz. 28,25 g. Dav. 3373; Holzmair S. 21. **R** Min. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön

Schätzung: 400,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › STÄDTE IN DEN HABSBURGISCHEN ERBLANDEN › KREMNITZ

8596 

Dukat o. J. (spätes 19. Jahrhundert).
3,16 g und 2,44 g. 1x mit Punze: A, Hundekopf und 4; 1x mit nicht erkennbarer Punze.
Fb. vgl. 584. **2 Stück. GOLD** Henkel- und Fassungsspuren, schön-sehr schön

Schätzung: 180,00 €

8597 

Schautaler o. J. (spätes 19. Jahrhundert).
St. Georgstaler. 22,07 g. St. Georg reitet r. und tötet den Drachen mit der Lanze//Windgott bläst l. auf Schiff, darin Christus und zwei Apostel. Mit drei Punzen: 800, G.A.S. und Tierkopf.
Huszar 42. Bearbeitungsspuren am Rand, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ANHALT › ANHALT, FÜRSTENTUM

8598



Johann Georg I., Christian I., August, Rudolf und Ludwig, 1603-1618. 1/24 Taler (Groschen) 1615 (2x), 1616 (2x), 1617. **5 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ANHALT › ANHALT-ZERBST, FÜRSTENTUM

8599



Carl Wilhelm, 1667-1718. 2/3 Taler 1678, Zerbst. 16,87 g. Dav. 202; Mann 252 f. Feine Patina, fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ANHALT › ANHALT-DESSAU, FÜRSTENTUM, SEIT 1806 HERZOGTUM

8600



Leopold Friedrich, 1817-1871. Vereinstaler 1863, auf die Vereinigung der anhaltinischen Fürstentümer. 18,51 g.
AKS 35; Dav. 510; Kahnt 11; Thun 11. Von polierten Stempeln, herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ANHALT › LOTS

8601



Kleine Sammlung von Ausbeutetalern. Darunter Thun 2, 3 und 6.
3 Stück. Sehr schön

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ANNWEILER › STADT

8602



Halbbrakteat, um 1155-1180. 0,92 g.
Gekröntes Brustbild des Kaisers v. v. mit Lilienzepter und Reichsapfel, l. Stern, r. Punkt//Brustwehr über Burgmauer.
Scherer 9; Slg. Bahrfeldt -; Slg. Friedensburg -; Slg. Hohenstaufenzeit -. **R** Prägeschwäche, leicht gebogen, sehr schön

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › AUGSBURG › STADT

8603



Prager Groschen o. J.,
mit Gegenstempel von Augsburg auf der Rückseite: Stadtpyr.
Krusy A6,4. Münze: schön, Gegenstempel: sehr schön

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › AUGSBURG › STADT

8604

Reichstaler 1643,
mit Titel Ferdinands III. 28,91 g.
Dav. 5039; Forster 298. Fast vorzüglich
Schätzung:
200,00 €

8605

1/2 Reichstaler 1694,
mit Titel Leopolds I. 14,52 g.
Forster 408. Justiert, sehr schön-vorzüglich
Schätzung:
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BADEN › BADEN-DURLACH, MARKGRAFSCHAFT, SEIT 1803 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 GROSSHERZOGTUM

8606

Friedrich V., 1622-1659. Kipper-Sechsbätzner o. J., Pforzheim. 4,25 g. Slg. Kraaz -; Wielandt 509 var. Schrötlingsfehler, sehr schön
Schätzung:
75,00 €

8607

Karl Friedrich, 1746-1811. Konv.-Taler 1766, Durlach. 27,90 g und 27,49 g.
Dav. 1933; Wielandt 708. **2 Stück.** Geglättet (1x), schön-sehr schön
Schätzung:
125,00 €

8608

Karl Leopold Friedrich, 1830-1852. Kronentaler 1836. Zu Ihrer Völker Heil. 29,43 g.
AKS 87; Dav. 523; Kahnt 28; Thun 23. Hübsche Patina, fast vorzüglich
Schätzung:
50,00 €

8609

Karl Leopold Friedrich, 1830-1852. Vereinsdoppeltaler 1844.
Carl-Friedrich-Denkmal. 37,06 g.
AKS 110; Dav. 525; Kahnt 30; Thun 25. Fast vorzüglich
Schätzung:
150,00 €

8610

Karl Leopold Friedrich, 1830-1852. Doppelgulden 1846. 21,08 g. AKS 91; Dav. 527; Kahnt 22; Thun 27. Kl. Randfehler, sehr schön
Schätzung:
40,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BADEN › BADEN-DURLACH, MARKGRAFSCHAFT, SEIT 1803 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 GROSSHERZOGTUM

8611



Karl Leopold Friedrich, 1830-1852. Doppelgulden 1847. 21,15 g. AKS 91; Dav. 527; Kahnt 22; Thun 27. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

8612



Friedrich I., 1852-1856-1907. Gulden 1857. Münzbesuch. 10,56 g.
AKS 135; J. 77. **R Nur 776 Exemplare geprägt.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BADEN › LOTS

8613



Kleines Konvolut von badischen Münzen des 19. Jahrhunderts. Vom Gulden bis zum Doppelgulden. Bitte besichtigen.
4 Stück. Fast sehr schön-sehr schön

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAMBERG › BISTUM

8614



Christoph Franz von Buseck, 1795-1802. 20 Kreuzer 1763
Dazu: 4 Kreuzer 1629.
Krug - und 237. **2 Stück.** Sehr schön und vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

8615



Christoph Franz von Buseck, 1795-1802. 1/2 Konv.-Taler 1800, Nürnberg. 14,08 g. Krug 433. Feine Patina, winz. Schrötlingsfehler am Rand, kl. Punze im Rand, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAMBERG › STADT

8616



Silbermedaille 1840,
von J. J. Neuss, auf das vierte Jubiläum der Buchdruckerkunst in Bamberg. Stadtansicht von Bamberg//Buchdruckerpresse, daran lehnt ein Schild mit dem Wappen Albert Pfisters, erster Drucker in Bamberg. 33,47 mm; 12,01 g.
Forster 540; Jehne 33. Vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BARBY › GRAFSCHAFT

8617



LOTS. 1/24 Taler (Groschen) 1611, 1612 (2x), 1613, mit Titel Rudolfs II. Dazu: 1/24 Taler (Groschen)1613, 1614, 1615, 1616 (3x), 1617, mit Titel von Matthias.
11 Stück. Mit kleinen Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

8618



Ferdinand Maria, 1651-1679. Goldgulden 1678, München. 3,18 g. Fb. 210; Hahn 166. **GOLD.** Leicht justiert, sehr schön

Schätzung: 250,00 €

8619



Maximilian II. Emanuel, 1679-1726. Silbermedaille 1692,
von P. H. Müller, gefertigt im Auftrag von F. Kleinert, auf seinen Einzug in Brüssel als Statthalter der Niederlande. Geharnischtes Brustbild r. mit umgelegtem Mantel//Der Kurfürst zu Pferd, das von einer weiblichen Gestalt geführt wird, die in der Linken ein Ruder trägt, r. gekrönte Belgia, die den König empfängt, oben schwebende Viktoria, die einen Kranz über das Haupt des Königs hält. Mit Randschrift. 44,84 mm; 29,61 g. Forster 678; Slg. Montenuovo 1117; v. Loon IV, S. 22; Witt. 1524. Leicht berieben, vorzüglich

Schätzung: 350,00 €

8620



Maximilian II. Emanuel, 1679-1726. Reichstaler 1695, München. 28,93 g. Dav. 6101; Hahn 199. **Seltener Jahrgang.** Felder leicht geglättet, sehr schön

Schätzung: 200,00 €

8621



Maximilian II. Emanuel, 1679-1726. Reichstaler 1695, München. 28,83 g. Dav. 6101; Hahn 199. **Seltener Jahrgang.** Fast sehr schön

Schätzung: 150,00 €

8622



Maximilian III. Joseph, 1745-1777. Konv.-Taler 1767 A, Amberg. 28,04 g. Dav. 1954; Hahn 330. Min. justiert, vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

8623



Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825. Konv.-Taler 1808. 28,09 g. AKS 48; Dav. 551; Kahnt 68; Thun 43. Fast vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

8624



Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825. Kronentaler 1813, 1815 (Thun 44); Konv.-Taler 1818, Verfassung (Thun 45).
3 Stück. Sehr schön und besser

Schätzung: 175,00 €

8625



Ludwig I., 1825-1848. Konv.-Taler 1834. Landtag. 28,06 g.
AKS 130; Dav. 571; Kahnt 90; Thun 63. Fast vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

8626



Ludwig I., 1825-1848. Vereinsdoppeltaler 1837. Münzvereinigung süddeutscher Staaten. 37,02 g. Mit Randschrift: m DREY EIN HALBER GULDEN m VII E. F. M. AKS 98 b; Dav. 581; Kahnt 102 f; Thun 75. Kl. Druckstelle, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

8627



Ludwig I., 1825-1848. Silbermedaille 1838, von J. J. Neuss und C. Rabausch, auf das bei Augsburg abgehaltene, bayerische Übungslager. Kopf r.//Ansicht des Übungslagers mit großer Trophäe im Vordergrund, im Hintergrund die Stadtansicht von Augsburg. 40,67 mm; 28,20 g.
Forster 167; Witt. 2675. Vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

8628



Ludwig I., 1825-1848. Vereinsdoppeltaler 1842. Vermählung des Kronprinzen Maximilian mit Marie von Preußen. 37,10 g. Mit Randschrift: m m DREY-EINHALB GULDEN m m VII E F M.
AKS 104 a; Dav. 588; Kahnt 108; Thun 81. Kl. Kratzer, fast vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

8629



Ludwig I., 1825-1848. Vereinsdoppeltaler 1845. 37,08 g. AKS 74; Dav. 589; Kahnt 101; Thun 74. Etwas berieben, kl. Kratzer, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

8630



Maximilian II., 1848-1864. Vereinstaler 1857. 18,51 g. AKS 149; Dav. 606; Kahnt 116; Thun 98. Fast Stempelglanz

Schätzung: 120,00 €

8631



Ludwig II., 1864-1886. Vereinstaler 1865. 18,5 g. Kopf mit Scheitel. AKS 173; Dav. 609; Kahnt 127; Thun 102. Vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

8632



Ludwig II., 1864-1886. Goldmedaille zu einem Dukaten o. J. (um 1950),
unsigniert, auf Oberstdorf im Allgäu. Kopf Ludwigs II. r.//Teilansicht von Oberstdorf. 20,28 mm; 3,40 g. Witt. -. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › LOTS

8633



Maximilian III. Joseph, 1745-1777. Konv.-Taler 1754, 1755, beide Münzstätte München (Dav. 1952); Konv.-Taler 1768, München (Dav. 1953). Karl Theodor, 1777-1799. Konv.-Taler 1786, München (Dav. 1965). **4 Stück.** Meist sehr schön

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG IN FRANKEN › BRANDENBURG IN FRANKEN, MARKGRAFSCHAFT

8634



Georg und Albrecht, 1527-1543 (mit Titel Georgs bis 1545). Taler 1538, Schwabach. 28,74 g. Dav. 8967; Slg. Grüber (Auktion Künker 267) 3210 var.; v. Schr. 658 var. Sehr schön +

Schätzung: 150,00 €

8635



Georg und Albrecht, 1527-1543 (mit Titel Georgs bis 1545). Taler 1543, Schwabach. 28,74 g. Dav. 8967; Slg. Grüber (Auktion Künker 267) 3224; v. Schr. 707 b. Sehr schön

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG IN FRANKEN › BRANDENBURG IN FRANKEN, MARKGRAFSCHAFT

8636 

Georg Friedrich, 1557-1603. Guldentaler (60 Kreuzer) 1565, Schwabach, mit Titel Maximilians II. 23,88 g. v. Schr. 863 (dort mit Münzzeichen Lilie). **R** Teilweise korrodiert, Schrötlingsfehler, sehr schön

Exemplar der Auktion Sincona 33, Zürich 2016, Nr. 2155.

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG IN FRANKEN › BRANDENBURG-BAYREUTH, MARKGRAFSCHAFT

8637 

Friedrich, 1735-1763. Reichstaler (90 Kreuzer) 1752, Bayreuth. 19,26 g. Dav. 2032; Slg. Grüber (Auktion Künker 267) 3860; Slg. Wilm. 751. Fast sehr schön

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › BRANDENBURG, MARKGRAFSCHAFT, SEIT DEM 14. JAHRHUNDERT KURFÜRSTENTUM

8638 

Friedrich Wilhelm, der Große Kurfürst, 1640-1688. 1/3 Taler 1671 HB, Minden. 10,02 g. v. Schr. 752. Winz. Druckstelle, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

8639 

Friedrich Wilhelm, der Große Kurfürst, 1640-1688. 2/3 Taler 1688 LCS, Berlin. 16,58 g. Dav. 252; v. Schr. 314. Hübsche Patina, sehr schön +

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › PREUSSEN, KÖNIGREICH

8640 

Friedrich Wilhelm I., der Soldatenkönig, 1713-1740. 1/4 Dukat 1714 HFH, Magdeburg. 0,87 g. Fb. 2347; v. Schr. 167. **GOLD.** Fast vorzüglich

Schätzung: 400,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › PREUSSEN, KÖNIGREICH

8641



Friedrich Wilhelm II., 1786-1797. Zinnmedaille 1792, von Johann Christian oder seinem Sohn Johann Matthäus Reich, auf die Huldigung Ansbach-Bayreuths nach der Vereinigung von Brandenburg-Franken mit Preußen. Uniformiertes Brustbild l. mit dem Ordensstern des Schwarzen Adlerordens, am Armabschnitt Jahreszahl, darunter
die Stempelschneidersignatur//Altar mit fünf flammenden Herzen, davor drei mit einer Girlande verbundene Wappenschilde (Ansbach, Königreich Preußen, Bayreuth), oben der gekrönte preußische Adler mit Reichsapfel und Zepter in den Fängen. 42,30 mm; 29,75 g.
Fischer/Maué 4.108; Marienb. -; Slg. Wilm. 1148. Vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

8642



Friedrich Wilhelm II., 1786-1797. Konv.-Taler 1794, Berlin.
Handelsmünze. 27,96 g.
Dav. 2600; J. 182; Old. 55. Sehr schön

Schätzung: 150,00 €

8643



Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Taler 1799 A, Berlin. 22,05 g. Dav. 2603; J. 29; Old. 102 a. Gereinigt, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

8644



Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Silbermedaille o. J. (um 1800),
von D. F. Loos. Verdienstmedaille. Weibliche Person kniet nach r. vor einem Lorbeerbaum und fertigt einen Kranz aus seinen Blättern, im Hintergund l. Rundtempel//Zwei Zeilen Schrift, umher Lorbeerkranz. 36,41 mm; 13,84 g.
Sommer B 52. Herrliche Patina, vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

8645



Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Einseitige, vergoldete Bronzemedaille o. J. (1823),
von F. König, Werkstatt G. Loos, auf die Vermählung des Kronprinzen Friedrich Wilhelm mit Elisabeth Luise von Bayern. Köpfe des Brautpaares l. 47,17 mm; 31,21 g.
Marienb. 4160 (zweiseitig); Witt. 2818 (zweiseitig). Feine Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 20,00 €

8646



Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Taler 1840 A. 22,4 g. AKS 17; Dav. 763; Kahnt 370; Old. 182; Thun 250. Winz. Kratzer, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 40,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › PREUSSEN, KÖNIGREICH

8647



Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861. Vereinsdoppeltaler 1841 A. 36,99 g. AKS 69; Dav. 766; Kahnt 381; Old. 301; Thun 253. Kratzer, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

8648



Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861. Silbermedaille 1854, von F. W. Kullrich, nach einem Entwurf von E. Daege, auf die Silberhochzeit seines Bruders, Prinz Friedrich Wilhelm Ludwig (später Wilhelm I.) mit Prinzessin Augusta von Sachsen-Weimar. Beider Büsten nebeneinander r.//Das Prinzenpaar reicht sich über einem Altar die Hand, zu den Seiten Brautführer und Brautjungfer, in der Mitte geflügelter Genius, der zwei Kränze über das Paar hält; im Abschnitt die gekrönten und verbundenen Wappenschilde von Preußen und Sachsen. 58,03 mm; 50,84 g.
Marienb. 10131; Sommer K 10. Hübsche Patina, min. Randfehler, vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

8649



Wilhelm I., 1861-1888. Vereinstaler 1869 A. 18,5 g. AKS 99; Dav. 782; Kahnt 388; Thun 270. Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

8650



Friedrich III., 1888. Silbermedaille 1888,
unsigniert, auf seinen Tod. Kopf r.//Vier Zeilen Schrift, darunter Datum. 28,52 mm; 9,32 g.
Marienb. 6625 (dort mit Signatur). Winz. Kratzer, polierte Platte

Schätzung: 50,00 €

8651



Wilhelm II., 1888-1918. Silbermedaille in 2-Mark-Größe 1889,
unsigniert, auf den Besuch des Schahs von Persien Nassr-Ed-Din in Berlin. Büste r.//Uniformiertes Brustbild des Schahs v. v. 28,51 mm; 9,22 g.
Marienb. 6909. **RR** Polierte Platte, min. berieben

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › LOTS BRANDENBURG-PREUSSEN

8652



2/3 Taler 1690, 1709, beide Münzstätte Magdeburg; Ort (1/4 Taler) 1624, Königsberg; 18-Gröscher 1684, 1699, beide Münzstätte Königsberg.
5 Stück. Schön-sehr schön

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › LOTS BRANDENBURG-PREUSSEN

8653



Serie von Kleinmünzen des brandenburgischen Raumes vom 13.-16. Jahrhundert, u. a. Groschen 1533, 1542, 1545; 3 Gröscher 1544 sowie Pfennige, Hohlpfennige und einseitige Pfennige. Dazu: Polen, 6 Gröscher 1681. **17 Stück.** Fast sehr schön-sehr schön

Schätzung: 150,00 €

8654



Kl. Sammlung von Talern des 19. Jahrhunderts. Interessantes Lot, bitte besichtigen. **7 Stück.** Sehr schön und besser

Schätzung: 125,00 €

8655



Ku.-2 Pfennig 1859 A (AKS 91); Ku.-3 Pfennig 1858 A (AKS 90), 1870 A, 1871 A, 1871 C (AKS 106). Dazu: Bayern, Ku.-Pfennig 1842 (AKS 94); Hannover, Ku.-Pfennig 1856 B (AKS 155).
7 Stück. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 120,00 €

8656



ex 8656

Kleine Sammlung von zwei preußischen Medaillen. Darunter: Tragbare Silbermedaille 1887 und Silbermedaille o. J. (1893). Dazu: Frankreich, Zinnmedaille 1871.
3 Stück. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG › STADT

8657



Mariengroschen 1546.
Dazu: 1/24 Taler (Groschen) 1573.
Jesse 22, 76. **2 Stück.** Schön-sehr schön

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM

8658



Heinrich der Jüngere, 1514-1568. Taler 1549, Riechenberg. 28,8 g. Dav. 9046; Welter 391. **R** Schön-sehr schön

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM

8659



Julius, 1568-1589. Reichstaler 1589, Wolfenbüttel, auf seinen Tod. 28,64 g. Dav. 9068 B; Welter 583. **R** Schön-sehr schön

Schätzung: 125,00 €

8660



Heinrich Julius, 1589-1613. Reichstaler 1598, Goslar. Wahrheitstaler. 28,96 g. Dav. 9091; Welter 629. Sehr schön

Das vorliegende Stück gehört zu der Reihe der sogenannten emblematischen Taler, die auf die Streitigkeiten des Herzogs mit einigen landständischen Adeligen Bezug nehmen. Mit dem Wahrheitstaler will der Herzog ausdrücken, daß er sich von den Klägern verleumdet fühlt. Auch wenn die Wahrheit noch so stark verdreht wurde, am Ende wird sie sich doch durchsetzen. Auf der Vorderseite wird betont, daß derjenige nichts zu befürchten hat, der richtig handelt.

Schätzung: 150,00 €

8661



Friedrich Ulrich, 1613-1634. Kipper-1/24 Taler 1617, 1618, unbestimmte Münzstätte, mit Titel von Matthias. **4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

8662



Friedrich Ulrich, 1613-1634. Reichstaler 1622, Goslar oder Zellerfeld. 28,16 g. Dav. 6306; Welter 1057 B. Winz. Randfehler, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM

8663



August der Jüngere, 1635-1666. Reichstaler o. J., Zellerfeld.
Reisetaler. 28,46 g.
Dav. 6357; Welter 804 A. Fast sehr schön

Schätzung: 300,00 €

Die Datierung der als „Reisetaler“ bezeichneten Gepräge Herzog Augusts des Jüngeren ist in der Literatur umstritten. Fiala ordnet diese Gepräge in das Jahr 1650 ein, wobei er sich vorsichtig auf Rethmeier bezieht, nach dessen Ansicht die Reisetaler zu diesem Zeitpunkt auf Befehl des Herzogs hergestellt wurden. Kroha vermutet, daß die Reisen des Herzogs nach Italien, Malta, England usw. der Grund für das Ausbringen dieses Talertyps war. Als weiterer denkbarer Anlaß für die Prägung ist auch der Tod Augusts im Jahre 1666 angeführt worden. Dann würde die auf den Reisetalern dargestellte Szene symbolisch für den Herzog stehen, der seine letzte Reise an das "andere Ufer" antritt. Fink führt dagegen an, die Darstellung könnte auch mit dem Wahlspruch des Herzogs („Alles mit Bedacht“) zusammenhängen. So findet sich der Sinnspruch zusammen mit der Darstellung des abfahrenden Schiffes und Reisenden im Vordergrund bereits in einer von Herzog Augusts Leibarzt Martin Gosky 1650 zusammengestellten Sammlung von Kupferstichen. Demnach wäre die Abbildung des nachdenklichen Schiffsreisenden als „Tugend des besonnenen Abwägens“ (H. Fink) zu deuten – eben „Alles mit Bedacht“. Insofern erscheint die bereits von Fiala vorgeschlagene Datierung mit um 1650 als die wahrscheinlichste.

8664



August der Jüngere, 1635-1666. Reichstaler 1643, Zellerfeld.
7. Glockentaler. 28,86 g.
Dav. 6375 B/D; Welter 816. Sehr schön

Schätzung: 250,00 €

8665



August der Jüngere, 1635-1666. Reichstaler 1643, Zellerfeld.
7. Glockentaler. 28,70 g.
Dav. 6375 B/C/J; Welter 816. Sehr schön

Schätzung: 250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM

8666



Anton Ulrich, 1704-1714. Silbermedaille 1708, von Christian Wermuth, auf die Vermählung seiner Nichte Elisabeth Christine, Tochter Ludwig Rudolfs, mit König (später Kaiser) Karl VI. von Österreich. Brustbild Elisabeth Christines r. mit umgelegtem Mantel//Um einen Baum schlingt sich eine Weinrebe. 32,56 mm; 14,52 g.
Brockmann 363; Wohlfahrt 08018. **RR** Hübsche Patina, winz. Kratzer, vorzüglich

Die Prinzessin Elisabeth Christine trat, um die Ehe eingehen zu können, am 1. Mai 1707 im Dom von Bamberg zum katholischen Glauben über. Sie folgte ihrem Mann nach Spanien, und als er 1711 nach Wien zurückkehrte, um als Kaiser Karl VI. gekrönt zu werden, vertrat sie in Spanien seine Interessen und kehrte erst 1713 zurück.

Schätzung: 100,00 €

8667



Ludwig Rudolf, 1731-1735, seit 1714 in Blankenburg. 1/4 Dukat 1725, Braunschweig. 0,86 g. Fb. 673; Welter 2454. **GOLD.** Leicht gewellt, fast vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

8668



Karl Wilhelm Ferdinand, 1780-1806. 10 Taler 1805 MC. 13,21 g. Divo/S. 43; Fb. 725; Schl. 157. **GOLD.** Etwas berieben, sehr schön

Schätzung: 400,00 €

8669



Wilhelm, 1831-1884. Vereinsdoppeltaler 1856 B. 25jähriges Regierungsjubiläum. 37,07 g. Mit Randschrift. AKS 97; Dav. 635; Kahnt 158; Thun 122. Winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

8670



Wilhelm, 1831-1884. Vereinsdoppeltaler 1856 B. 25jähriges Regierungsjubiläum. 36,94 g. Mit Randschrift. AKS 97; Dav. 635; Kahnt 158; Thun 122. Sehr schön

Schätzung: 75,00 €

8671



Wilhelm, 1831-1884. Vereinstaler 1870 B. 18,49 g. AKS 81; Dav. 636; Kahnt 155; Thun 123. Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-LÜNEBURG-CELLE, FÜRSTENTUM

8672 

Christian, Bischof von Minden, 1611-1633. Reichstaler 1623, Clausthal. 28,87 g. Dav. 6441 A; Welter 921. Sehr schön

Schätzung: 125,00 €

8673 

Christian, Bischof von Minden, 1611-1633. 1/4 Reichstaler 1624, Clausthal. 7,04 g. Welter 938. **R** Etwas korrodiert, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

8674 

Friedrich, 1636-1648. Reichstaler 1641, Clausthal. 28,83 g. Dav. 6494; Welter 1414. Sehr schön

Schätzung: 125,00 €

8675 

Friedrich, 1636-1648. Reichstaler 1643, Zellerfeld. 28,73 g. Dav. 6487; Welter 1416. **R** Sehr schön

Schätzung: 200,00 €

8676 

Christian Ludwig, 1648-1665. Reichstaler 1659, Clausthal. 28,64 g. Dav. 6521; Welter 1511. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

8677 

Christian Ludwig, 1648-1665. Reichstaler 1662, Clausthal. 28,76 g. Dav. 6521; Welter 1511. Feine Tönung, fast vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-CALENBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER

8678 

Georg Wilhelm, 1648-1665. Reichstaler 1657, Zellerfeld. 29,23 g. Dav. 6528; Welter 1583. Sehr schön +

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-CALENBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER

8679



Johann Friedrich, 1665-1679. 2/3 Taler 1676, Hannover. 16,41 g. Dav. 380 A; Welter 1731. Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

8680



Georg I. Ludwig, 1698-1714. Reichstaler 1706, Zellerfeld. 29,04 g. Dav. 2065; Welter 2143. Kl. Schrötlingsfehler, berieben, sehr schön

Schätzung: 80,00 €

8681



Georg I. Ludwig, 1698-1714. Reichstaler 1714, Clausthal,

auf den Tod seiner Mutter Sophia von der Pfalz. 28,98 g. Dav. 2069; Smith 1; Welter 2058. Fast sehr schön

Schätzung: 150,00 €

8682



Georg III., 1760-1820. 1/6 Taler 1796, Clausthal. 3,37 g. Welter 2834. Randfehler, leicht gereinigt, vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

8683



Georg V., 1851-1866. Doppelter Vereinstaler 1866 B. 36,97 g. AKS 143; Dav. 683; Kahnt 245; Thun 175. Vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

8684



Georg V., 1851-1866. Doppelter Vereinstaler 1866 B. 36,78 g. AKS 143; Dav. 683; Kahnt 245; Thun 175. Min. Bearbeitungsspuren am Rand, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › LOTS BRAUNSCHWEIG-LÜNEBURG

8685



Allgemein. Kl. Serie von 2/3 Talern des 17.-19. Jahrhunderts.
6 Stück. Fast sehr schön und sehr schön

Schätzung: 175,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BREMEN › STADT

8686



Taler 1863.
50-Jahrfeier der Befreiungskriege. 17,54 g.
AKS 14; Dav. 626; Kahnt 161; Thun 124. Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

8687



Taler 1863.
50-Jahrfeier der Befreiungskriege. 17,50 g.
AKS 14; Dav. 626; Kahnt 161; Thun 124. Vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

8688



Taler 1864. 17,52 g. Eröffnung der Neuen Börse. AKS 15; Dav. 627; Kahnt 162; Thun 125. **Nur 5.000 Exemplare geprägt.** Winz. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › CORVEY › LOTS

8689



1/24 Taler (Groschen) 1612, 1613, 1614, 1615, 1616 (2x).
6 Stück. Meist sehr schön

Schätzung:
150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › DEUTSCHER ORDEN › LOTS

8690



Kleine Serie von Groschen (2x), Schillingen (4x) und einem Hohlpfennig.
7 Stück. Fast sehr schön-sehr schön

Schätzung:
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › DORTMUND › REICHSMÜNZSTÄTTE

8691



Rudolf von Habsburg, 1273-1291. Pfennig. 1,17 g. Gekrönter König thront v. v. mit Zepter und Reichsapfel, das rechte Bein überschlagend//Büste des heiligen Reinoldus v. v. zwischen Schrägkreuzen in Dreieck. Berghaus 83. **Von großer Seltenheit.** Sehr schönes Exemplar

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › DORTMUND › REICHSMÜNZSTÄTTE

8692 

Friedrich III., 1440-1493. 1/2 Stüber o. J. (nach 1451). 1,88 g. Berghaus 113. **R** Fast sehr schön

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › EICHSTÄTT › BISTUM

8693 

Johann Christoph von Westerstetten, 1612-1637. 10 Kreuzer 1636, Augsburg (?), mit Titel Ferdinands II. 3,68 g. Cahn 67. **RR** Poröser Schrötling, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

8694 

Johann Eucharius von Castell, 1685-1697. Reichstaler 1694, Nürnberg. 28,88 g. Cahn 113 a; Dav. 5236. Kl. Randfehler, winz. Kratzer, sehr schön

Schätzung: 200,00 €

8695 

Johann Anton II. von Freyberg, 1736-1757. 20 Kreuzer (1/6 Taler) 1755, Nürnberg. 6,65 g. Cahn 127. **R** Kl. Feilspur am Rand, sonst vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 400,00 €

8696 

Sedisvakanz 1757. Konv.-Taler 1757, Nürnberg. 27,54 g. Cahn 133; Dav. 2208; Zepernick 78. Kl. Henkelspur, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

8697 

Raimund Anton von Strasoldo, 1757-1781. Konv.-Taler 1764, Nürnberg. 27,79 g. Cahn 134; Dav. 2209. Leicht berieben, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

8698 

Raimund Anton von Strasoldo, 1757-1781. 1/2 Konv.-Taler 1764, Nürnberg. 13,89 g. Cahn 135. Fast sehr schön

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › EICHSTÄTT › BISTUM

8699



Johann Anton III. von Zehmen, 1781-1790. 1/2 Konv.-Taler 1783, München. 13,97 g. Cahn 147. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

8700



Joseph von Stubenberg, 1790-1802. Konv.-Taler 1796, München.
Kontribution. 27,95 g.
Cahn 149; Dav. 2213. Attraktives Exemplar mit hübscher Patina, vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

8701



Joseph von Stubenberg, 1790-1802. 1/2 Konv.-Taler 1796, München.
Kontribution. 13,96 g.
Cahn 150. Attraktives Exemplar mit feiner Tönung, vorzüglich +

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › EICHSTÄTT › LOTS

8702



Kleine Sammlung von Prägungen unterschiedlicher Regenten des 17. und 18. Jahrhunderts, vom 2 Kreuzer- bis hin zum 20 Kreuzer-Stück. Darunter auch einige seltenere Exemplare.
9 Stück. Meist sehr schön

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › EINBECK › STADT

8703



1/24 Taler (Groschen) 1573,
mit Titel Maximilians I. Dazu: 1/24 Taler (Groschen) 1617, mit Titel von Matthias.
Buck 46, 63. **2 Stück.** Fast sehr schön und sehr schön

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ERFURT › STADT

8704



Sächsischer Schwertgroschen o. J.,
des Kurfürsten Friedrichs II. des Sanftmütigen von Sachsen (1428-1464), mit Gegenstempel von Erfurt: Halbrad. Dazu: Hessen, Ludwig I., 1413-1458, Groschen o. J. mit Gegenstempel von Erfurt: Halbrad.
Krusy E 3, 11 ff. **4 Stück.** Münzen: schön-sehr schön, Gegenstempel: sehr schön

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ERFURT › STADT

8705



Sächsischer Schwertgroschen o. J.,
des Kurfürsten Friedrichs II. des Sanftmütigen von Sachsen (1428-1464), mit Gegenstempel von Erfurt: Doppelhalbrad. 2,65 g.
Krusy E 3, 24. Münze: fast sehr schön, Gegenstempel: sehr schön

Schätzung:
50,00 €

8706



Sächsischer Schwertgroschen o. J.
des Kurfürsten Friedrichs II. des Sanftmütigen von Sachsen (1428-1464), mit Gegenstempel von Erfurt: Doppelhalbrad. 2,52 g.
Krusy E 3, 24. Münze: durchgehender Schrötlingsfehler, sehr schön, Gegenstempel: sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKFURT › STADT

8707



Silbermedaille 1711,
unsigniert, von P. H. Müller, auf die Krönung Karls VI. zum römischen Kaiser. Medaillon, darin das geharnischte Brustbild Karls VI. r. mit Lorbeerkranz und umgelegtem Mantel, umher sechs weitere Medaillons mit den Brustbildern der Kurfürsten von Mainz, der Pfalz, Brandenburg, Braunschweig-Lüneburg, Sachsen und Trier//Doppeladler mit Zepter, Schwert und Reichsapfel in den Fängen, auf der Brust Herz, darauf Kaiserkrone. 48,70 mm; 43,66 g.
Förschner 163; Forster 774; J. u. F. 661; Slg. Montenuovo 1369; Slg. Pick 609. Feine Patina, kl. Randfehler, fast vorzüglich

Schätzung:
350,00 €

8708



Kreuzer 1803. J. u. F. 976 a. Vorzüglich

Schätzung:
30,00 €

8709



Kreuzer 1805. J. u. F. 981 b. Vorzüglich

Schätzung:
30,00 €

8710



Vereinsdoppeltaler 1841. 37,09 g. AKS 3; Dav. 640; Kahnt 181; Thun 130. Fast vorzüglich

Schätzung:
125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKFURT › STADT

8711


Doppelgulden 1845. 21,16 g. AKS 5; Dav. 642; Kahnt 173; Thun 132. Winz. Randfehler, vorzüglich
Schätzung: 75,00 €

8712


Doppelgulden 1848.
Erzherzog Johann. 21,16 g.
AKS 39; Dav. 644; Kahnt 176; Thun 135. Vorzüglich
Schätzung: 50,00 €

8713


Doppelgulden 1849.
100. Geburtstag Goethes. 21,13 g.
AKS 41; Dav. 646; Kahnt 178; Thun 137. Vorzüglich
Schätzung: 50,00 €

8714


Doppelgulden 1855.
Religionsfrieden. 21,18 g.
AKS 42; Dav. 647; Kahnt 179; Thun 138. **Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz
Schätzung: 100,00 €

8715


Doppelgulden 1855.
Religionsfrieden. 21,23 g.
AKS 42; Dav. 647; Kahnt 179; Thun 138. **Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz
Schätzung: 100,00 €

8716


Vereinstaler 1857.
Ohne Dächer beim Eschenheimer Turm. 18,47 g.
AKS 6; Dav. 648; Kahnt 165; Thun 140. **R** Sehr schön
Schätzung: 100,00 €

8717


Vereinstaler 1859.
100. Geburtstag Schillers. 18,49 g.
AKS 43; Dav. 650; Kahnt 167; Thun 139. Vorzüglich-Stempelglanz
Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKFURT › STADT

8718



Doppelter Vereinstaler 1860. 36,98 g. AKS 4; Dav. 651; Kahnt 183; Thun 145. Feine Patina, vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

8719



Doppelter Vereinstaler 1861. 36,92 g. AKS 4; Dav. 651; Kahnt 183; Thun 145. Min. berieben, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKFURT › LOTS

8720



Kleine Sammlung von diversen Kleinmünzen des 18. und 19. Jahrhunderts. Dazu: 3x Kupferkleinmünzen von Kleve.
62 Stück. Schön-sehr schön

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRITZLAR › STADT

8721



Kronengroschen o. J.,
des hessischen Landgrafen Ludwig I., 1413-1458, mit Gegenstempel von Fritzlar: Rad mit acht Speichen. 2,52 g.
Krusy F 4, 1. Münze: fast sehr schön, Gegenstempel: sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GÖTTINGEN › STADT

8722



1/24 Taler (Groschen) 1606,
mit Titel Rudolfs II. Dazu: 1/24 Taler (Groschen) 1614, 1615, 1616 (2x), mit Titel von Matthias.
5 Stück. Sehr schön

Schätzung: 125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GOSLAR › STADT

8723



1/24 Taler (Groschen) 1582,
mit Titel Rudolfs II. Dazu 1/24 Taler (Groschen) 1618, mit Titel von Matthias.
Buck/Büttner/Kluge 231, 238. **2 Stück.** Sehr schön und fast vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HALBERSTADT › BISTUM

8724



Domkapitel. 1/24 Taler (Groschen) 1615 (2x), 1618, mit Titel von Matthias. Besser/Brämer/Bürger 45.77, 45.77 var., 45.82. **3 Stück.** Sehr schön

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HALBERSTADT › STADT

8725



Schildgroschen o. J., von Sachsen, Kurfürst Friedrich II. der Sanftmütige, 1428-1464, mit Gegenstempel von Halberstadt auf der Rückseite: h. 2,19 g.
Krusy H 1, 1. Münze: schön-sehr schön, Gegenstempel: sehr schön

Schätzung: 50,00 €

8726



Schwertgroschen o. J., von Sachsen, Kurfürst Friedrich II. der Sanftmütige, 1428-1464, mit Gegenstempel von Halberstadt auf der Rückseite: h. 1,97 g.
Krusy H 1, 4. Münze: schön-sehr schön, Gegenstempel: sehr schön

Schätzung: 50,00 €

8727



Groschen o. J., von Hessen, Ludwig I, 1413-1458, mit Gegenstempel von Halberstadt auf der Rückseite: h. 2,16 g.
Krusy H 1, 3. Münze: fast sehr schön, Gegenstempel: sehr schön +

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HAMBURG › STADT

8728



Reichstaler (32 Schilling) Jahreszahl nicht zu erkennen, mit Titel Ferdinands II. 28,93 g.
Dav. 5365; Gaed. 400 ff. Zaponiert, etwas berieben, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

8729



Reichstaler (32 Schilling) 1621, mit Titel Ferdinands II. 28,21 g.
Dav. 5365; Gaed. 397. Fast sehr schön

Schätzung: 75,00 €

8730



Reichstaler (32 Schilling) 1629, mit Titel Ferdinands II. 28,50 g.
Dav. 5365; Gaed. 444. Henkelspur, fast sehr schön

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HAMBURG › STADT

8731



Reichstaler 1730,
mit Titel Karls VI., auf die 200-Jahrfeier der Übergabe der Augsburger Konfession. 28,91 g.
Brozatus 1042; Dav. 2282; Gaed. 524; Slg. Whiting 387.
Reste von Zaponlack, etwas berieben, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

8732



Silbermedaille o. J. (1877),
von H. Lorenz und Sohn, der Bürgermeister Kellinghusen-Stiftung. Brustbild des Bürgermeisters Dr. Heinrich Kellinghusen fast v. v.//Behelmtes Familienwappen, umher Vierpaß. 42,55 mm; 28,96 g.
Gaed. Nachtrag 2182 (dort in Gold). Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HAMBURG › LOTS

8733



Kl. Sammlung von Münzen, vom Brakteat bis zum 32 Schilling-Stück. Interessantes Lot, bitte besichtigen.
54 Stück. Schön-vorzüglich

Schätzung:
400,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HAMELN › STADT

8734



1/24 Taler (Groschen) 1573,
mit Titel Maximilians II. 1,89 g.
Kalvelage/Schrock 78. **R** Leicht gewellt, fast sehr schön

Schätzung:
40,00 €

8735



1/24 Taler (Groschen) 1608,
mit Titel Rudolfs II. 1,59 g.
Kalvelage/Schrock 103 var. Sehr schön +

Schätzung:
50,00 €

8736



1/24 Taler (Groschen) 1609,
mit Titel Rudolfs II. 1,91 g.
Kalvelage/Schrock 109. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HAMELN › STADT

8737



1/24 Taler (Groschen) 1613,
mit Titel von Matthias. 1,73 g.
Kalvelage/Schrock 116 a. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

8738



1/24 Taler (Groschen) 1614,
mit Titel von Matthias. 1,34 g.
Kalvelage/Schrock 121 a. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

8739



1/24 Taler (Groschen) 1615,
mit Titel von Matthias. 1,41 g.
Kalvelage/Schrock 125 a. Fast vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

8740



1/24 Taler (Groschen) 1615,
mit Titel von Matthias. 1,40 g.
Kalvelage/Schrock 127 a. Prägeschwäche, fast vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

8741



1/24 Taler (Groschen) 1616,
mit Titel von Matthias. 1,23 g.
Kalvelage/Schrock 129 b. Sehr schön +

Schätzung:
50,00 €

8742



1/24 Taler (Groschen) 1617,
mit Titel von Matthias. 1,36 g.
Kalvelage/Schrock 134 a. Sehr schön +

Schätzung:
50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HANAU › LOTS

8743



Hanau-Lichtenberg. Johann Reinhard, 1599-1625. 3 Kreuzer o. J, mit Titel von Matthias. Hanau-Münzenberg. Katharina Belgica, Vormünderin für Philipp Moritz, 1612-1626. 3 Kreuzer 1613, 1614, mit Titel von Matthias.
3 Stück. Mit kleinen Fehlern, meist sehr schön

Schätzung:
50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HANNOVER › STADT

8744

Talerähnliche Feinsilbermedaille 1872.
4. Deutsches Bundesschießen. 16,82 g.
J. 100 IV; Kahnt 246; Thun 179. Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HANNOVER › LOTS

8745

Kleine Talersammlung des 19. Jahrhunderts. Bitte besichtigen.
7 Stück. Fast sehr schön-sehr schön

Schätzung:
160,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HARZ

8746

Tauftaler 1708 RB, Zellerfeld. 29,01 g. Katsouros 6 var. Kl. Henkelspur, min. Graffiti in Feld der Vorderseite, fast vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HEILBRONN › STADT

8747

Silbermedaille 1717,
von P. H. Müller, auf die 200-Jahrfeier der Reformation. Religio mit Kreuz und Kerze steht halbl. vor Altar und wird von Hand aus Wolken gekrönt, auf dem Altar aufgeschlagenes Buch//Über einem Brunnen mit sieben Röhren Christus mit Kreuz und Strahlenglorie, aus seinen Wunden springen Strahlen. 43,86 mm; 29,94 g.
Brozatus 881; Slg. Whiting 187. Kl. Kerbe im Rand, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HESSEN › HESSEN, LANDGRAFSCHAFT

8748

Ludwig I., 1413-1458. Groschen o. J.,
mit Gegenstempel auf der Vorderseite: Löwe l.
Krusy X 17,4 ff. **3 Stück.** Münze: schön, Gegenstempel: fast sehr schön

Schätzung:
75,00 €

8749

Ludwig I., 1413-1458. Kronengroschen (Kronichter Groschen) o. J. (ab 1436), Kassel,
mit Gegenstempel auf der Vorderseite: Löwe r. 2,47 g.
Krusy X 19,3. Münze: kl. Stempelausbruch, sehr schön +, Gegenstempel: fast vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HESSEN › HESSEN-KASSEL, LANDGRAFSCHAFT, SEIT 1803 KURFÜRSTENTUM

8750 

Friedrich II., 1760-1785. Konv.-Taler 1766, Kassel. 27,96 g. Dav. 2302; Schütz 1852.3. Patina, sehr schön +

Schätzung: 100,00 €

8751 

Friedrich Wilhelm, 1847-1866. Vereinsdoppeltaler 1855. 37,02 g. Ohne Münzmeisterzeichen C. P. am Halsabschnitt. AKS 60; Dav. 695; Kahnt 258; Thun 188. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HESSEN › HESSEN-DARMSTADT, LANDGRAFSCHAFT, SEIT 1806 GROSSHERZOGTUM

8752 

Ludwig II., 1830-1848. Vereinsdoppeltaler 1842. 36,92 g. AKS 99; Dav. 702; Kahnt 264; Thun 195. Sehr schön

Schätzung: 80,00 €

8753 

Ludwig II., 1830-1848. Vereinsdoppeltaler 1842. 36,99 g. AKS 99; Dav. 702; Kahnt 264; Thun 195. Min. berieben, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

8754 

Ludwig II., 1830-1848. Vereinsdoppeltaler 1844. 37,04 g.

Mit unten offener "8" in der Jahreszahl.
AKS 100 Anm.; Dav. 703; Kahnt 265 a; Thun 196. Winz. Kratzer und Randfehler, fast vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

8755 

Ludwig II., 1830-1848. Doppelgulden 1846. 21,18 g. AKS 101; Dav. 704; Kahnt 262; Thun 197. Winz. Schrötlingsfehler am Rand, fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

8756 

Ludwig III., 1848-1877. Vereinstaler 1860. 18,45 g. AKS 120; Dav. 707; Kahnt 266; Thun 200. Leicht bearbeitet im Porträt, sonst fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HESSEN › HESSEN-DARMSTADT, LANDGRAFSCHAFT, SEIT 1806 GROSSHERZOGTUM

8757



Ludwig III., 1848-1877. Vereinstaler 1870. 18,49 g. AKS 120; Dav. 707; Kahnt 266; Thun 200. Feine Patina, winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HESSEN › LOTS

8758



Kl. Sammlung von Talern des 19. Jahrhunderts. Darunter: Thun 184, 190 und 202.
3 Stück. Sehr schön

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HILDESHEIM › LOTS

8759



Hildesheim, Bistum. 1/24 Taler (Groschen) 1600, 1606, 1609, mit Titel Rudolfs II. Dazu: 1/24 Taler (Groschen) 1613, 1614 (2x), 1615 (2x), 1616, mit Titel von Matthias.
9 Stück. Mit kleinen Fehlern, meist sehr schön

Schätzung: 175,00 €

8760



Hildesheim, Stadt. 1/24 Taler (Groschen) 1603, 1604, mit Titel Rudolfs II. Dazu: 1/24 Taler (Groschen) 1614, 1615, 1616, 1619, mit Titel von Matthias.
6 Stück. Mit kleinen Fehlern, meist sehr schön

Schätzung: 125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HOHENLOHE › HOHENLOHE-NEUENSTEIN, GRAFSCHAFT

8761



Wolfgang Julius, 1641-1698. Reichstaler 1697, Nürnberg. 28,81 g. Albrecht 136; Dav. 6831. Kl. Schrötlingsfehler, berieben, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › JÜLICH-KLEVE-BERG › JÜLICH-BERG, HERZOGTUM

8762



Wilhelm IV., 1475-1511. Postulatsgoldgulden 1503, Mülheim. 2,18 g. Fb. 1382; Noss 198. **GOLD.** Schön

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › JÜLICH-KLEVE-BERG › JÜLICH-BERG, HERZOGTUM

8763



Wolfgang Wilhelm, 1624-1653. 8 Heller 1650, Düsseldorf. 0,71 g. Noss 641. Sehr schön +

Schätzung: 15,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › KEMPTEN › STADT

8764



Taler 1546,
mit Titel Karls V. 28,62 g.
Dav. 9365; Haertle 159. Etwas korrodiert, sehr schön +

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › KÖLN › ERZBISTUM

8765



Walram von Jülich, 1332-1349. Turnose o. J. (1344), Deutz.
Brustbild des Erzbischofs mit Mitra v. v., umher Einfassung aus acht Bögen, an den Bögen sechs Dreiblätter//Kreuz in doppeltem Schriftkreis. 3,86 g und 3,81 g.
Noss 53 ff. **2 Stück.** Zaponiert, fast sehr schön

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › KÖLN › STADT

8766



Groschen o. J. 3,22 g. Noss 3. Schrötlingsfehler, leicht gewellt, sehr schön

Dies ist eine der ersten Münzen der Stadt Köln, nachdem sie 1474 von Kaiser Maximilian das Münzrecht erhalten hatte.

Schätzung: 50,00 €

8767



Goldgulden 1603,
mit Titel Rudolfs II. 3,27 g.
Fb. 760; Noss 262. **GOLD. Seltener Jahrgang.** Reste von Zaponlack, sonst sehr schön +

Schätzung: 400,00 €

8768



2/3 Taler 1694, 1695,
mit Titel Leopolds I. 17,11 g und 16,53 g.
Dav. 473; Noss 541, 545. **2 Stück.** Gereinigt, fast sehr schön

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › KÖLN › LOTS

8769



Denar, geprägt unter der Regentschaft von Pilgrim und Kaiser Konrad II. (1027-1036); 4 Albus 1634 (2x); Ratszeichen 1730 (2x).
5 Stück. Mit Fehlern, schön-sehr schön

Schätzung: 40,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › LAUENBURG › HERZOGTUM

8770



Julius Franz, 1666-1689. 2/3 Taler 1678, Lauenburg. 4. Art, mit Gegenstempel des Fränkischen Kreises auf der Vorderseite: 60.N über verschlungenem Monogramm FC. 14,35 g.
Dav. 604; Dorfmann 113. Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

8771



Friedrich VI. von Dänemark, 1806-1839. 2/3 Taler 1830. 17,29 g. AKS 1; J. 14. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › LEININGEN › LEININGEN-WESTERBURG, GRAFSCHAFT

8772



Ludwig, 1597-1622. 3 Kreuzer (Groschen) o. J., Grünstadt,
mit Titel von Matthias. 1,63 g.
Joseph 51. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

8773



Ludwig, 1597-1622. 8 Pfennig 1611, Grünstadt. 1,52 g. Joseph 34 a. **R** Sehr schön

Schätzung: 125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › LINDAU › REICHSMÜNZSTÄTTE

8774



Anonym, 1250-1295. Brakteat, 1250-1270.
0,47 g. Zwischen zwei sich symmetrisch krümmenden Lindenzweigen mit Blüten und Blättern eine bestielte Kugel, darauf Kreuz.
Berger 2522; Klein/Ulmer (CC) 94. **Selten in dieser Erhaltung.** Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › LIPPE › GRAFSCHAFT, SEIT 1789 FÜRSTENTUM

8775



Simon I., 1275-1344. Pfennig um 1290/1310, Lippstadt. 1,27 g. Brustbild eines Weltlichen mit erhobener Rechten und mit Rose v. v. unter Dreibogen, darauf ein hoher Turm zwischen zwei kleineren Türmen und zwei Fahnen//Fünfblättrige Rosette in Dreieck, in den Winkeln je ein Kreuz. Berghaus, Lippstadt 37; Grote 44; Slg. Weweler 82. Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

8776



Paul Friedrich Emil Leopold, 1851-1875. Vereinstaler 1866. 18,48 g. AKS 16; Dav. 725; Kahnt 283; Thun 213. Min. berieben, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

8777



Paul Friedrich Emil Leopold, 1851-1875. Vereinstaler 1866. 18,41 g. AKS 16; Dav. 725; Kahnt 283; Thun 213. Winz. Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › LIPPE › LOTS

8778



1/24 Taler (Groschen) 1609, 1610 (3x), 1612, mit Titel Rudolfs II. Dazu: 1/24 Taler (Groschen) 1613, 1614 (2x), 1616, 1619, mit Titel von Matthias.
10 Stück. Meist sehr schön

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › LÖWENSTEIN › LÖWENSTEIN-WERTHEIM-ROCHEFORT, GRAFSCHAFT, SEIT 1711 FÜRSTENTUM

8779



Karl Thomas, 1735-1789. Konv.-Taler 1769, Wertheim. 27,9 g. Dav. 2407 B; Wibel 294. Sehr schön

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › LÜBECK › STADT

8780



Taler 1549,
mit den Abzeichen der Bürgermeister Anton von Stiten und Nicolaus Bardewik. 28,53 g.
Behrens 96 c; Dav. 9405. Schrötlingsriß, fast sehr schön

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › LÜBECK › STADT

8781



Reichstaler (32 Schilling) 1639,
mit Titel Ferdinands III. und dem Abzeichen des Bürgermeisters Heinrich Köhler. 28,96 g.
Behrens 169 b var.; Dav. 5450 var. **R** Kl. Schrötlingsriß am Rand, sehr schön

Schätzung:
300,00 €

8782



Taler (48 Schilling) 1752. 27,65 g. Behrens 291 a; Dav. 2420. Sehr schön +

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MAGDEBURG › ERZBISTUM

8783



Christian Wilhelm von Brandenburg, 1598-1608-1631.
1/24 Taler (Groschen) 1614, 1616 (2x), Halle,
teilweise mit Titel von Matthias.
3 Stück. Sehr schön

Schätzung:
50,00 €

8784



August von Sachsen-Weissenfels, 1638-1680. 2/3 Taler 1671, Halle. 19,2 g. Dav. 631; v. Schr. 780. Sehr schön

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MAGDEBURG › STADT

8785



1/24 Taler (Groschen) 1575,
mit Titel Maximilians II. Dazu: 1/24 Taler (Groschen) 1616, 1617, mit Titel von Matthias.
3 Stück. Sehr schön

Schätzung:
50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MAINZ › ERZBISTUM

8786



Anselm Franz von Ingelheim, 1679-1695. Reichstaler 1680, Mainz. 29,33 g. Dav. 5569 vgl; Slg. Pick 526 vgl; Slg. Walther 399 vgl. Später vergoldeter Guß, sehr schön

Exemplar der Auktion Gerhard Hirsch Nachf. 337, München 2018, Nr. 3534.

Schätzung:
150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MANSFELD › MANSFELD, GRAFSCHAFT

8787



Günther IV., Ernst II., Hoyer VI., Gebhard VII. und Albrecht VII., 1486-1526. Taler 1524, Eisleben. 28,71 g. Dav. 9473; Tornau 66. **RR** Etwas berieben, kl. Fassungsspuren (?), sehr schön

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MANSFELD › MANSFELD-BORNSTEDT, GRAFSCHAFT

8788



Bruno II., Wilhelm I., Johann Georg IV. und Volrat VI., 1605-1615. Reichstaler 1607, Eisleben. 28,94 g. Dav. 6919; Tornau 148 b. Kl. Zainende, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

8789



Bruno II., Wilhelm I., Johann Georg IV. und Volrat VI., 1605-1615. 1/28 Taler (Groschen) 1610, Eisleben. 1,33 g. Tornau 208. Sehr schön

Schätzung: 40,00 €

8790



Bruno II., Wilhelm I., Johann Georg IV. und Volrat VI., 1605-1615. 1/21 Taler (Groschen) 1611, 1612, 1613, Eisleben. **3 Stück.** Sehr schön

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MANSFELD › MANSFELD-EISLEBEN, GRAFSCHAFT

8791



Jobst II., 1579-1619. Reichstaler 1611, Eisleben. 28,6 g. Dav. 6932; Tornau 430 a var. Sehr schön

Schätzung: 150,00 €

8792



Johann Georg III. 1647-1710. 1/3 Taler 1671, Eisleben. Tornau 494. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MANSFELD › MANSFELD-HINTERORTISCHE LINIE, GRAFSCHAFT

8793



Christian Friedrich, 1641-1665. Reichstaler 1662, Eisleben. Dav. 7021. Broschierspuren, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MARSBERG › STADT

8794



1/24 Taler (Groschen) 1608, mit Titel Rudolfs II. Stadelmaier 56 ff. **2 Stück.** Kl. Prägeschwäche, sehr schön

Schätzung:
50,00 €

8795



1/24 Taler (Groschen) 1609,
mit Titel Rudolfs II. 1,54 g.
Stadelmaier 62. Sehr schön

Schätzung:
50,00 €

8796



1/24 Taler (Groschen) 1611,
mit Titel Rudolfs II. 1,20 g.
Stadelmaier 73. Kl. Prägeschwäche, sehr schön

Schätzung:
40,00 €

8797



1/24 Taler (Groschen) 1617,
mit Titel von Matthias. 1,45 g.
Stadelmaier 87 ff. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MECKLENBURG › MECKLENBURG-SCHWERIN, HERZOGTUM, SEIT 1815 GROSSHERZOGTUM

8798



Friedrich Franz II., 1842-1883. Vereinstaler 1864. 18,47 g. AKS 38; Dav. 728; Kahnt 293; Thun 215. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MECKLENBURG › MECKLENBURG-SCHWERIN, HERZOGTUM, SEIT 1815 GROSSHERZOGTUM

8799



Friedrich Franz II., 1842-1883. Vereinstaler 1867. 25jähriges Regierungsjubiläum. 18,49 g.
AKS 55; Dav. 729; Kahnt 294; Thun 216. Reste von Tintenschrift, vorzüglich +

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MECKLENBURG › MECKLENBURG-STRELITZ, HERZOGTUM, SEIT 1815 GROSSHERZOGTUM

8800



Adolf Friedrich IV., 1752-1794. Silbermedaille o. J., von G. Fritz. Fleißprämie für Hannover. Büste seiner Schwester Sophie Charlotte Karoline, Gemahlin Georgs III., König von Großbritannien und Kurfürst von Hannover, l.//Blumenkranz und Schrift. 42,88 mm; 25,71 g.
Brockmann 1042; Slg. Gaettens - (vgl. 850). Min. Randfehler und Kratzer, vorzüglich

Schätzung: 140,00 €

8801



Friedrich Wilhelm, 1860-1904. Vereinstaler 1870. 18,47 g. AKS 71; Dav. 732; Kahnt 295; Thun 217. Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MECKLENBURG › LOTS

8802



Diverse Kleinmünzen aus Mecklenburg, Rostock, Stralsund und Wismar (Schilling o. J.).
8 Stück. Meist sehr schön

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MINDEN › BISTUM

8803



Hermann von Schauenburg, 1566-1582. 1/24 Taler (Groschen) 1576.
Dazu: Anton von Schauenburg, 1587-1599. 1/24 Taler (Groschen) 1590, Minden.
Stange 110 ff., 150. **2 Stück.** Schrötlingsfehler, fast sehr schön und sehr schön

Schätzung: 30,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MONTFORT › GRAFSCHAFT

8804



Anton V., 1686-1693. 60 Kreuzer (Gulden) 1690, Langenargen,
mit Gegenstempel des Fränkischen Kreises auf der Vorderseite: 60.N über verschlungenem Monogramm FC. 17,04 g. Mit Münzmeistersignatur F - G auf der Rückseite.
Dav. 686; Ebner 126. Vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MÜNSTER › BISTUM

8805



Ludolf von Holte, 1226-1248. Pfennig, Münster. 1,20 g. Bischof mit Mitra, Krummstab und Kirchenmodell thront v. v. auf einem Faltstuhl, der mit Tierköpfen verziert ist//Kopf des heiligen Paulus v. v. mit Nimbus, l. Hand mit Schwert. Ilisch IX, 10. Prägeschwäche, sehr schön

Schätzung: 40,00 €

8806



Ludwig von Hessen, 1310-1357. Pfennig, Münster. 1,19 g. Bischof mit Mitra, segnender Rechten und Buch thront v. v.//Kopf des heiligen Paulus v. v. mit Nimbus, l. Hand mit Schwert. Ilisch XVI, 25. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 40,00 €

8807



Ludwig von Hessen, 1310-1357. Pfennig, Münster. 0,96 g.
Bischof mit Mitra, segnender Rechten und Buch thront v. v.//Kopf des heiligen Paulus v. v. mit Nimbus, l. Hand mit Schwert.
Ilisch XVI, 25. Feine Patina, sehr schön-vorzüglich

Exemplar der Slg. Dr. Bernhard Schulte, Auktion Münzen und Medaillen GmbH 28, Stuttgart 2008, Nr. 459.

Schätzung: 20,00 €

8808



Florenz von Wevelinghofen, 1364-1379. Pfennig, Münster. 1,11 g. Bischof mit Mitra, segnender Rechten und Krummstab thront v. v., auf seiner Brust Wappenschild mit zwei waagerechten Balken//Kopf des heiligen Paulus v. v. mit Nimbus, l. Hand mit Schwert, unten Stiftsschild. Ilisch XIX, 1. Sehr schön

Schätzung: 20,00 €

8809



Franz Arnold von Wolff-Metternich, 1707-1718. 1/12 Taler 1714, Münster. 3,23 g. Schulze 191 a. Sehr schön +

Schätzung: 15,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MÜNSTER › DOMKAPITEL

8810 

Ku.-3 Schilling 1608,
mit zwei Gegenstempeln auf der Rückseite: 2x EVB über drei Wolfsangeln. 8,09 g. Slg. Hans Müller, Auktion Fritz Rudolf Künker 8, Osnabrück 1987, Nr. 2243;
Weing. 5; Weinrich 30 a. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

8811 

Ku.-6 Pfennig 1608,
mit Gegenstempel auf der Rückseite: Drei Wolfsangeln. 3,20 g. Slg. Hans Müller, Auktion Fritz Rudolf Künker 8, Osnabrück 1987, Nr. 2240;
Weing. 15; Weinrich 32 a. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

8812 

Ku.-3 Pfennig 1608,
mit Gegenstempel auf der Vorderseite: Drei Wolfsangeln. 2,04 g. Slg. Hans Müller, Auktion Fritz Rudolf Künker 8, Osnabrück 1987, Nr. 2236;
Weing. 25; Weinrich 34 a. Sehr schön

Schätzung: 20,00 €

8813 

Ku.-2 Pfennig 1608,
mit Gegenstempel auf der Vorderseite: Drei Wolfsangeln. 1,58 g. Slg. Hans Müller, Auktion Fritz Rudolf Künker 8, Osnabrück 1987, Nr. 2234;
Weing. 28; Weinrich 35. Sehr schön

Schätzung: 20,00 €

8814 

Ku.-Heller (1/2 Pfennig) 1608. 0,45 g. Slg. Hans Müller, Auktion Fritz Rudolf Künker 8, Osnabrück 1987, -; Weing. 31; Weinrich 37. **Von großer Seltenheit.** Schön-sehr schön

Schätzung: 50,00 €

8815 

Ku.-12 Pfennig 1633,
mit Gegenstempel auf der Rückseite: GDV über Wappen. 2,93 g. Slg. Hans Müller, Auktion Fritz Rudolf Künker 8, Osnabrück 1987, Nr. 2247;
Weing. 11; Weinrich 39 a. **R** Sehr schön

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MÜNSTER › FREMDES GELD, DAS IN MÜNSTER GEGENGESTEMPELT WURDE

8816 

Stralsund, Stadt. Witten o. J. (nach 1379), mit Gegenstempel Pauluskopf auf der Rückseite. 0,99 g. Krusy M 6, 1 . Winz. Schrötlingsriß, sehr schön

Schätzung: 30,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MÜNSTER › FREMDES GELD, DAS IN MÜNSTER GEGENGESTEMPELT WURDE

8817



Utrecht, Bistum. Groschen o. J.
des Bischofs Friedrich von Blankenheim, 1393-1423, Münzstätte Deventer, mit Gegenstempel von Münster auf der Vorderseite: Pauluskopf. 1,91 g.
Krusy 6, 5 e; Peus 9; v. d. Chijs Tf. 14, 10. Sehr schön

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MÜNSTER › STADT

8818



Ku.-6 Pfennig 1560. 4,06 g. Peus 18 var.; Slg. Hans Müller, Auktion Fritz Rudolf Künker 8, Osnabrück 1987, Nr. 2284; Weing. 208. Fast sehr schön

Schätzung: 25,00 €

8819



Ku.-3 Pfennig 1560. 2,09 g. Peus 20 b; Slg. Hans Müller, Auktion Fritz Rudolf Künker 8, Osnabrück 1987, Nr. 2281; Weing. 210. Prägeschwäche, sehr schön

Schätzung: 25,00 €

8820



Ku.-6 Pfennig 1602,
mit Gegenstempel auf der Vorderseite: Weiger. 3,24 g. Peus 43 a; Slg. Hans Müller, Auktion Fritz Rudolf Künker 8, Osnabrück 1987, Nr. 2290 var.;
Weing. 217. **R** Sehr schön

Schätzung: 30,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NASSAU › NASSAU, HERZOGTUM

8821



Adolph, 1839-1866. Vereinstaler 1864. 18,51 g. 25jähriges Regierungsjubiläum. AKS 77; Dav. 750; Kahnt 316; Thun 238. Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NORDHAUSEN › STADT

8822



Schwertgroschen o. J.,
des sächsischen Kurfürsten Friedrich II. mit seinem Bruder Herzog Wilhelm (III.) von Thüringen, (ab 1445) 1440-1464, mit Gegenstempel von Nordhausen auf der Rückseite: Halber Adler nach l. 2,63 g.
Krusy N 4,1. Münze: kl. Prägeschwäche sehr schön, Gegenstempel: sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NORDHAUSEN › STADT

8823

1/24 Taler (Groschen) 1616,
mit Titel von Matthias. 1,48 g.
Lejeune 8. Leicht korrodiert, fast vorzüglich
Schätzung:
50,00 €

8824

1/24 Taler (Groschen) 1616,
mit Titel von Matthias. 1,37 g.
Lejeune 10 var. Sehr schön-vorzüglich
Schätzung:
50,00 €

8825

1/24 Taler (Groschen) 1618,
mit Titel von Matthias. 1,36 g.
Lejeune 29. Sehr schön-vorzüglich
Schätzung:
50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NORTHEIM › STADT

8826

1/24 Taler (Groschen) 1614, 1616 (3x),
mit Titel von Matthias.
4 Stück. Mit kleinen Fehlern, sehr schön-vorzüglich
Schätzung:
50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NÜRNBERG › STADT

8827

Einseitige Bronzegußmedaille 1568,
unsigniert, auf den Städtischen Münzstempelschneider
Wenzel Jamnitzer *1508, Ó1585. Brustbild Jamnitzer fast
v. v. mit umgelegtem Mantel. 73,25 mm; 92,87 g.
Habich II, 1, 2417. Späterer Guß. Sehr schön
Schätzung:
50,00 €

8828

Reichstaler 1625,
mit Titel Ferdinands II. 28,82 g.
Dav. 5636; Kellner 230 b. Justiert, sehr schön
Schätzung:
100,00 €

8829

Reichstaler 1745,
mit Titel von Franz I. 29,08 g.
Dav. 2483; Kellner 273. Attraktives Exemplar, vorzüglich
+
Schätzung:
750,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NÜRNBERG › STADT

8830



Konv.-Taler 1759,
mit Titel von Franz. I. 27,81 g.
Dav. 2485; Kellner 338. Leicht bearbeiteter Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

8831



Konv.-Taler 1761,
mit Titel von Franz I. 28,00 g.
Dav. 2487; Kellner 339. Kl. Kratzer, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

8832



Konv.-Taler 1765,
mit Titel von Franz I. 27,80 g.
Dav. 2490; Kellner 341. Fast sehr schön/sehr schön

Schätzung:
75,00 €

8833



Konv.-Taler 1768,
mit Titel Josefs II. 27,99 g. Mit Randschrift.
Dav. 2494; Kellner 344 d. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › OLDENBURG › GRAFSCHAFT, SEIT 1774 HERZOGTUM, AB 1829 GROSSHERZOGTUM

8834



Nicolaus Friedrich Peter, 1853-1900. Vereinstaler 1860. 18,5 g. AKS 25; Dav. 753; Kahnt 322; Thun 241. Etwas berieben, sonst fast vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

8835



Nicolaus Friedrich Peter, 1853-1900. Vereinstaler 1866. 18,48 g. AKS 25; Dav. 753; Kahnt 322; Thun 241. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
60,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › PADERBORN › BISTUM

8836



Dietrich von Fürstenberg, 1585-1618. 1/24 Taler (Groschen) 1612,
1613, 1614 (2x), 1615, 1616, 1617, alle mit Titel von Matthias.
7 Stück. Mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › PFALZ › PFALZ, GRAFSCHAFT

8837



Konrad von Hohenstaufen, 1155-1195. Dünnpfennig, Speyer? 0,83 g.
Brustbild des Kaiseres v. v. mit Krummstab und Zepter, l. Kreuz//Breit gelagertes Gebäude.
Ehrend -; Nau -. Prägeschwäche, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › PFALZ › PFALZ, KURFÜRSTENTUM

8838



Karl Philipp, 1716-1742. Silbermedaille 1727, mit Signatur "I. P.", auf die Renovierung des großen Heidelberger Fasses. Ansicht des Fasses mit figürlich veränderter Schauseite und einer zweiten Treppe, l. das Standbild des Hofnarren Perkeo//13 Zeilen Schrift, darunter gekreuzte Eichen- und Palmzweige. 38,08 mm; 21,76 g.
Stemper 457. Fast sehr schön

Das erste Heidelberger Faß wurde im Jahre 1591 unter Pfalzgraf Johann Casimir gebaut. Dieses Faß wurde im Dreißigjährigen Krieg zerstört. 1664 wurde das auf der vorliegenden Medaille abgebildete Faß hergestellt. Auch dieses wurde bei der Zerstörung des Heidelberger Schlosses im Jahre 1693 unbrauchbar gemacht.

Schätzung: 75,00 €

8839



Karl Theodor, 1743-1799. Konv.-Taler 1772, Mannheim. 27,87 g. Dav. 2543; Haas 84; Slg. Kömmerling (Auktion UBS 65) 528; Slg. Memmesh. 2516. Sehr schön

Schätzung: 125,00 €

8840



Karl Theodor, 1743-1799. Konv.-Taler 1786, Mannheim. 27,84 g. Dav. 1959 (dort unter Bayern); Haas 284; Slg. Memmesh. 2572. Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › PFALZ › LOTS

8841



Pfalz-Zweibrücken, 3 Kreuzer o. J., 1597, 1601, 1602, 1605, 1606. Pfalz-Veldenz, 3 Kreuzer o. J. (2x).
8 Stück. Fast sehr schön und sehr schön

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › POMMERN › POMMERN-STETTIN, HERZOGTUM

8842



Philipp II., 1606-1618. 1/8 Reichstaler (1/2 Reichsort) 1616, Stettin,
auf die am 8. April stattgehabte Beisetzung seiner am 30. Januar verstorbenen Stiefmutter und Schwägerin Herzogin Anna, Tochter des Herzogs Johann des Jüngeren von Schleswig-Holstein. 3,63 g.
Hildisch 91; Lange 552; Olding 60; Slg. Hahn (Auktion Künker 224) 1122. **RR** Altvergoldet, kl. Henkelspur, fast sehr schön

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › POMMERN › POMMERN-WOLGAST, HERZOGTUM

8843



Philipp Julius, 1592-1625. Doppelschilling 1617, Franzburg,
mit Gegenstempel der Stadt Bremen auf des Rückseite: Schlüssel. 2,03 g.
Hildisch 208 var. Sehr schön +

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › POMMERN › POMMERN, HERZOGTUM UNTER SCHWEDEN

8844



Karl XI., 1660-1697. 2/3 Taler 1690, Stettin. 17,21 g.
Mit Münzmeistersignatur ILA und zwei gekreuzten Zainhaken.
Ahlström 114 b; Dav. 767. Fast sehr schön

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › QUEDLINBURG › ABTEI

8845



Dorothea von Sachsen, 1610-1617. 1/24 Taler (Groschen) 1616, 1617 (2x).
Dazu: Dorothea Sophia von Sachsen-Altenburg, 1618-1645. 1/24 Taler (Groschen) 1618.
4 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RAVENSBERG › GRAFSCHAFT

8846



Johann Wilhelm von Jülich-Kleve-Berg, 1592-1609. 1/24 Taler (Groschen) 1606, Bielefeld (5x).
Dazu: Georg Wilhelm von Brandenburg, 1613-1623. 1/24 Taler (Groschen) 1618, Bielefeld.
6 Stück. Meist sehr schön

Schätzung: 125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › REGENSBURG › BISTUM

8847



Franz Xaver von Schwäbl, 1833-1841. Silbermedaille 1840,
von J. J. Neuss, auf die 1.110-Jahrfeier des Bistums. Hüftbild des heiligen Wolfgang v. v. in Wolken, in der Linken Krummstab, in der Rechten Beil und Kirchenmodell//Ansicht der Westfassade des Doms. 36,90 mm; 17,16 g.
Emmerig/Kozinowski 129.2; Forster 539. Vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › REGENSBURG › STADT

8848



Konv.-Taler 1754,
mit Titel von Franz I. 27,89 g.
Beckenb. 7101; Dav. 2618 B; Slg. Bach (Auktion Künker 238) 4840. Kl. Kratzer, sehr schön +

Schätzung:
75,00 €

8849



Konv.-Taler 1775,
mit Titel Josefs II. 27,97 g.
Beckenb. 7115; Dav. 2625; Slg. Bach (Auktion Künker 238) 4887. Winz. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › REGENSBURG › FÜRSTENTUM

8850



Carl Theodor von Dalberg, 1804-1810. 1/2 Konv.-Taler 1809. 14 g. AKS 8; J. 5; Slg. Bach (Auktion Künker 238) 4945; Slg. Pick 848; Slg. Walther 701. Felder geglättet, sehr schön

Schätzung:
60,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RIETBERG › GRAFSCHAFT, SEIT 1764 FÜRSTENTUM

8851



Johann III. von Ostfriesland, 1601-1625. 1/24 Taler (Groschen) 1616 (2x), 1617,
mit Titel von Matthias.
3 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › MEISSEN, MARKGRAFSCHAFT

8852



LOT. Interessante Serie verschiedener Typen von Meißner Schildgroschen und Schwertgroschen des 15. Jahrhunderts.
9 Stück. Fast sehr schön-sehr schön

Schätzung:
150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KURFÜRSTENTUM

8853

Friedrich II., 1428-1464. Schildgroschen o. J., Freiberg, mit Gegenstempel Aufrechter Löwe l. (hessischer Raum). 2,40 g.
Krusy X 17.7. Münze: fast sehr schön, Gegenstempel: sehr schön-vorzüglich
Schätzung: 50,00 €

8854

Johann Friedrich der Großmütige und Georg, 1534-1539. Taler 1537, Freiberg. 28,95 g. Dav. 9721; Keilitz 129; Schnee 73. Sehr schön
Schätzung: 150,00 €

8855

Johann Friedrich der Großmütige und Heinrich, 1539-1541. Taler 1539, Annaberg. 28,89 g. Dav. 9728; Keilitz 152; Schnee 94. Kl. Schrötlingsfehler am Rand, kl. Stempelfehler, sehr schön
Schätzung: 150,00 €

8856

Johann Friedrich der Großmütige und Moritz, 1541-1547. Taler 1546, Annaberg. 28,95 g. Dav. 9730; Keilitz 187; Schnee 108. Leicht berieben, sehr schön
Schätzung: 150,00 €

8857

August, 1553-1586. Taler 1562, Dresden. 28,57 g. Dav. 9795; Keilitz/Kahnt 56; Schnee 713. Kl. Randfehler, sehr schön +
Schätzung: 125,00 €

8858

August, 1553-1586. Taler 1562, Dresden. 28,55 g. Dav. 9795; Keilitz/Kahnt 56; Schnee 713. Henkel- und Bearbeitungsspuren, sehr schön
Schätzung: 75,00 €

8859

August, 1553-1586. Reichstaler 1573, Dresden. 28,99 g. Dav. 9798; Keilitz/Kahnt 68; Schnee 725. Sehr schön
Schätzung: 125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KURFÜRSTENTUM

8860



August, 1553-1586. Reichstaler 1574, Dresden. 29,1 g. Dav. 9798; Keilitz/Kahnt 68; Schnee 725. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

8861



August, 1553-1586. Reichstaler 1575, Dresden. 28,9 g. Dav. 9798; Keilitz/Kahnt 68; Schnee 725. Min. Belag, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

8862



August, 1553-1586. Reichstaler 1585, Dresden. 29,16 g. Dav. 9798; Keilitz/Kahnt 68; Schnee 725. Feine Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

8863



Christian I., 1586-1591. Reichstaler 1588, Dresden. 29,12 g. Dav. 9806; Keilitz/Kahnt 142; Schnee 731. Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

8864



Christian I., 1586-1591. Reichstaler 1588, Dresden. 28,77 g. Dav. 9806; Keilitz/Kahnt 142; Schnee 731. Berieben, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

8865



Christian I., 1586-1591. Reichstaler 1590, Dresden. 29,13 g. Dav. 9806; Keilitz/Kahnt 142; Schnee 731. Sehr schön

Schätzung: 150,00 €

8866



Christian II., Johann Georg I. und August, 1591-1611. Reichstaler 1595, Dresden. 28,24 g. Dav. 9820; Keilitz/Kahnt 186; Schnee 754. Etwas poröser Schrötling, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KURFÜRSTENTUM

8867



Christian II., Johann Georg I. und August, 1591-1611. Reichstaler 1595, Dresden. 28,22 g. Dav. 9820; Keilitz/Kahnt 186; Schnee 754. Bearbeitungsspuren, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

8868



Christian II., Johann Georg I. und August, 1591-1611. Reichstaler 1596, Dresden. 29,16 g. Dav. 9820; Keilitz/Kahnt 186; Schnee 754. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

8869



Christian II., Johann Georg I. und August, 1591-1611. Reichstaler 1603, Dresden. 28,97 g. Dav. 7561; Keilitz/Kahnt 222; Schnee 758. Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

8870



Christian II., Johann Georg I. und August, 1591-1611. Reichstaler 1611, Dresden. 29,04 g. Dav. 7566; Keilitz/Kahnt 228; Schnee 767. Etwas Belag, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

8871



Christian II., Johann Georg I. und August, 1591-1611. Reichstaler 1611, Dresden. 29,23 g. Dav. 7566 (dort mit Münzmeisterzeichen HR); Keilitz/Kahnt 235; Schnee 770. Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

8872



Johann Georg I. und August, 1611-1615. 1/24 Taler (Groschen) 1612, 1614. **2 Stück.** Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

8873



Johann Georg I. und August, 1611-1615. Reichstaler 1614, Dresden. 28,76 g. Clauß/Kahnt 13; Dav. 7573; Schnee 786. Henkelspur, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KURFÜRSTENTUM

8874



Johann Georg I., 1615-1656. Reichstaler 1617, Dresden. 28,6 g. Clauß/Kahnt 157; Dav. 7591 (ungenau); Schnee 818. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

8875



Johann Georg I., 1615-1656. Reichstaler 1623, Dresden. 28,95 g. Clauß/Kahnt 156; Dav. 7601; Schnee 818. Winz. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

8876



Johann Georg I., 1615-1656. Reichstaler 1623, Dresden. 29,02 g. Clauß/Kahnt 156; Dav. 7601; Schnee 818. Winz. Henkelspur, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

8877



Johann Georg I., 1615-1656. Reichstaler 1624, Dresden. 28,51 g. Clauß/Kahnt 156; Dav. 7601; Schnee 818. Kl. Korrosionsspuren, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

8878



Johann Georg I., 1615-1656. Reichstaler 1627, Dresden. 28,89 g. Clauß/Kahnt 158 a; Dav. 7601; Schnee 845. Hübsche Patina, kl. Kratzer am Rand, sehr schön

Schätzung: 125,00 €

8879



Johann Georg I., 1615-1656. Reichstaler 1630, Dresden, auf die 100-Jahrfeier der Übergabe der Augsburger Konfession. 28,98 g.
Brozatus 722 var.; Clauß/Kahnt 323; Dav. 7605 (dort falsche Abbildung); Schnee 860; Slg. Whiting 106. Min. berieben, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

8880



Johann Georg I., 1615-1656. Reichstaler 1631, Dresden. 28,92 g.
Variante mit Verzierung am Ende der Vorderseitenumschrift.
Clauß/Kahnt 158 var.; Dav. 7601; Schnee 845 var. Min. Belag, sehr schön +

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KURFÜRSTENTUM

8881



Johann Georg I., 1615-1656. Reichstaler 1656, Dresden, auf seinen Tod. 28,95 g.
Clauß/Kahnt 348; Dav. 7614; Schnee 893. Henkelspur, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

8882



Johann Georg II., 1656-1680. Reichstaler 1658, Dresden,

auf das Vikariat. Die Umschrift beginnt oben rechts. 28,90 g.
Clauß/Kahnt 492; Dav. 7630; Schnee 901. Belagreste, Fassungsspuren, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

8883



Johann Georg II., 1656-1680. Reichstaler 1661, Dresden.

Erbländischer Taler. 29,05 g.
Clauß/Kahnt 388; Dav. 7617; Schnee 909. Henkel- und Bearbeitungsspuren, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

8884



Johann Georg II., 1656-1680. Taler nach zinnaischem Fuß 1671, Dresden,
auf die Verleihung des Hosenbandordens und auf das St. Georgs-Ordensfest. 28,28 g.
Clauß/Kahnt 530; Dav. 7633; Schnee 942. Henkel- und Bearbeitungsspuren, fast sehr schön

Schätzung: 100,00 €

8885



Johann Georg II., 1656-1680. 2/3 Taler 1680, Dresden. 15,36 g. Clauß/Kahnt 407; Dav. 806. Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

8886



Johann Georg III., 1680-1691. 2/3 Taler 1690, Dresden. 15,6 g. Clauß/Kahnt 592 b; Dav. 810. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

8887



Johann Georg IV., 1691-1694. 2/3 Taler 1692, Dresden. 15,2 g. Clauß/Kahnt 661; Dav. 812. Sehr schön +

Schätzung: 60,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KURFÜRSTENTUM

8888



Johann Georg IV., 1691-1694. Taler nach Leipziger Fuß 1694, Dresden,
auf seinen Tod. 25,52 g.
Clauß/Kahnt 695; Dav. 7650; Schnee 982. Henkelspur, fast sehr schön

Schätzung:
100,00 €

8889



Friedrich August I., 1694-1733 (August der Starke). Silbermedaille 1696,
von M. H. Omeis, auf die Geburt des Kurprinzen Friedrich August (später Kurfürst Friedrich August II.) im Jahr 1696. Brustbild seiner Gemahlin Christiane Eberhardine von Brandenburg-Bayreuth r.//Fortuna mit Strahlenkranz steht v. v. auf Erdkugel und hält in ihrer Rechten den neugeborenen Prinzen, daneben die gekreuzten Kurschwerter, in der Linken mit Blumen, Früchten und Wein gefülltes Füllhorn, aus dem Zepter, Krone und Münzen herausfallen. Mit Randschrift: È SALVE LUCE SPEI PATRIÆ FAUSTO OMINE NATE DIE 7. OCT. Ao. 1696. 32,83 mm; 21,51 g.
Grund O 1697/01; Slg. Merseb. 1655; Slg. Wilm. 678. **R**
Sehr schön

Schätzung:
75,00 €

8890



Friedrich August I., 1694-1733 (August der Starke). 1/12 Taler (Doppelgroschen) 1705, Dresden.
In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 63.
Kahnt 176; Kohl 396; Slg. Merseb. 1614. **Selten in dieser Erhaltung.** Kl. Zainende, fast Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

8891



Friedrich Christian, 1763. Konv.-Taler 1763, Leipzig. 27,84 g.
Münzmeisterzeichen IFôF, mit Signatur S am Armabschnitt.
Dav. 2677 B; Kahnt 1005; Schnee 1052. Sehr schön

Schätzung:
100,00 €

8892



Xaver, 1763-1768. Konv.-Taler 1766, Dresden. 27,87 g.
Dav. 2678; Kahnt 1021; Schnee 1055. Fast vorzüglich

Schätzung:
125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KURFÜRSTENTUM

8893



Friedrich August III. (I.), 1763-1806-1827. Silbermedaille 1769,
von C. C. Pribus, auf die Huldigung der Stadt Dresden. Geharnischtes Brustbild r. mit umgelegtem Mantel//Hygieia mit Schlange und Opferschale steht v. v. in viersäuligem Tempel. 32,51 mm; 14,56 g.
Slg. Merseb. 1931. Dunkle Patina, kl. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung.
This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzung:
50,00 €

8894



Friedrich August III. (I.), 1763-1806-1827. Konv.-Taler 1777, Dresden. 27,94 g. Dav. 2690; Kahnt 1074. Fast vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

8895



Friedrich August III. (I.), 1763-1806-1827. Konv.-Taler 1778, Dresden (Dav. 2690); Konv.-Taler 1785, Dresden (Dav. 2695); Konv.-Taler 1794, Dresden (Dav. 2701).
3 Stück. Fast sehr schön und sehr schön

Schätzung:
125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KÖNIGREICH

8896



Friedrich August I., 1806-1827. Konv.-Taler 1816 IGS. 27,96 g.
Mit Überprägungsspuren des Konv.-Talers von 1822 und vertiefter Randschrift auf dem Laubrand.
AKS 12 Anm; Dav. 854; Kahnt 417 e; Thun 293 Anm.
Hübsche Patina, min. Belagreste, kl. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
200,00 €

8897



Friedrich August I., 1806-1827. Konv.-Taler 1823 IGS. 28 g. AKS 24; Dav. 859; Kahnt 424; Thun 300. Leicht justiert, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
150,00 €

8898



Anton, 1827-1836. Konv.-Taler 1828 S. 27,93 g. AKS 64; Dav. 865; Kahnt 433; Thun 307. Sehr schön +

Schätzung:
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KÖNIGREICH

8899



Friedrich August II., 1836-1854. Silbermedaille 1843, von K. R. Krüger, auf das 300jährige Bestehen der königlich-sächsischen Fürsten- und Landesschule Sankt Afra in Meißen. Die Brustbilder der Kurfürsten Moritz und August von Sachsen r., umher zwei Schriftkreise mit drei Wappenschilden//Neun Zeilen Schrift. 39,80 mm; 23,98 g.
Slg. Merseb. -. Fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

8900



Johann, 1854-1873. Doppelter Vereinstaler 1859 F. 36,96 g. AKS 126; Dav. 889; Kahnt 475; Thun 338. Winz. Schrötlings- und Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

8901



Johann, 1854-1873. Vereinstaler 1864 B. 18,49 g. AKS 137; Dav. 895; Kahnt 470; Thun 348. Vorzüglich

Schätzung: 60,00 €

8902



Johann, 1854-1873. Vereinstaler 1869 B. 18,5 g. Ausbeute. AKS 135; Dav. 897; Kahnt 472; Thun 350. Vorzüglich

Schätzung: 60,00 €

8903



Johann, 1854-1873. Vereinstaler 1871 B. Friedenstaler. 18,48 g.
AKS 159; Dav. 898; Kahnt 473; Thun 351. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

8904



Johann, 1854-1873. Doppelter Vereinstaler 1872 B. Goldene Hochzeit. 36,99 g. Die Randschrift auf feinem Riffelrand.
AKS 160; Dav. 899; Kahnt 479 a; Thun 352. Vorzüglich +

Bei diesem Stück handelt es sich um die letzte Talerprägung in Deutschland.

Schätzung: 100,00 €

8905



Johann, 1854-1873. Doppelter Vereinstaler 1872 B. Goldene Hochzeit. 36,98 g. Die Randschrift auf feinem Riffelrand.
AKS 160; Dav. 899; Kahnt 479 a; Thun 352. Feine Patina, vorzüglich

Bei diesem Stück handelt es sich um die letzte Talerprägung in Deutschland.

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KÖNIGREICH

8906



Johann, 1854-1873. Doppelter Vereinstaler 1872 B. Goldene Hochzeit. 36,96 g. Die Randschrift auf feinem Riffelrand.
AKS 160; Dav. 899; Kahnt 479 a; Thun 352. Hübsche Patina, vorzüglich

Bei diesem Stück handelt es sich um die letzte Talerprägung in Deutschland.

Schätzung:
100,00 €

8907



Johann, 1854-1873. Doppelter Vereinstaler 1872 B. Goldene Hochzeit. 36,97 g. Die Randschrift auf feinem Riffelrand.
AKS 160; Dav. 899; Kahnt 479 a; Thun 352. Min. berieben, vorzüglich

Bei diesem Stück handelt es sich um die letzte Talerprägung in Deutschland.

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › LOTS SACHSEN/KURFÜRSTENTUM UND KÖNIGREICH

8908



Kl. Sammlung von sächsischen 2/3 Talern der ernestinischen Linie des 17. Jahrhunderts.
6 Stück. Teilweise mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Schätzung:
250,00 €

8909



Taler o. J., Saalfeld (Dav. 9745); Taler 1599, Saalfeld (Dav. 9779); Reichstaler 1608, Coburg (Dav. 7426); Reichstaler 1624, Saalfeld (Dav. 7371).
4 Stück. Teilweise mit Fehlern, schön-sehr schön

Schätzung:
200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SÄCHSISCHE STÄDTE

8910



Leipzig. Silbermedaille 1913,
Werkstatt Oertel, Berlin, auf das 100-jährige Bestehen des Völkerschlachtdenkmals bei Leipzig. Ansicht des Völkerschlachtdenkmals, unten Eisernes Kreuz//Gekrönter Adler auf Waffen und Fahnen.
Randpunze: SILBER 990. 39,62 mm; 22,79 g.
Mit Henkel. Feine Patina, etwas berieben, vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, HERZOGTUM (Ernestiner nach dem Verlust der Kurwürde)

8911



Johann Friedrich I. der Großmütige als Herzog, 1552-1554. 7 Groschen (Doppelter Schreckenberger) o. J., Saalfeld. 8,46 g. Koppe 252 b. Henkelspur, beabeitet, fast sehr schön

Schätzung:
50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN-COBURG-EISENACH, HERZOGTUM

8912



Johann Casimir und Johann Ernst, 1572-1633. Reichstaler 1595, Saalfeld. 29,08 g. Dav. 9758; Kozinowski/Otto/Ruß 42.1; Schnee 174. Sehr schön

Schätzung: 150,00 €

8913



Johann Casimir und Johann Ernst, 1572-1633. Reichstaler 1617, Coburg. 28,61 g. Dav. 7429; Kozinowski/Otto/Ruß 157 d; Schnee 188. Henkelspur, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

8914



Johann Casimir und Johann Ernst, 1572-1633. Reichstaler 1624, Saalfeld. 28,74 g. Dav. 7431; Kozinowski/Otto/Ruß 270.3; Schnee 190. Schön-sehr schön

Das vorliegende Stück wird auch als "Spruch-" oder "Eintrachtstaler" bezeichnet.

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN-ALTENBURG, HERZOGTUM

8915



Johann Philipp, Johann Wilhelm und Friedrich Wilhelm II., 1625-1632. Reichstaler 1631 (Jahreszahl im Stempel aus 1630 geändert), Saalfeld. 28,64 g. Dav. 7376 A; Kernbach 12.1; Schnee 288. Sehr schön

Schätzung: 75,00 €

8916



Ernst I., 1853-1908. Vereinstaler 1869. 18,4 g. AKS 61; Dav. 814; Kahnt 483; Thun 356 B. Vorzüglich +

Schätzung: 150,00 €

8917



Ernst I., 1853-1908. Vereinstaler 1869. 18,47 g. AKS 61; Dav. 814; Kahnt 483; Thun 356 B. Vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN-WEIMAR, HERZOGTUM, AB 1741 SACHSEN-WEIMAR-EISENACH, AB 1815 GROSSHERZOGTUM

8918



Friedrich Wilhelm und Johann, 1573-1603. Reichstaler 1577, Saalfeld. 28,56 g. Dav. 9766; Koppe 8 a; Schnee 231. Felder bearbeitet, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

8919



Friedrich Wilhelm und Johann, 1573-1603. Reichstaler 1584, Saalfeld. 28,88 g. Dav. 9770; Koppe 32; Schnee 238. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

8920



Friedrich Wilhelm und Johann, 1573-1603. Reichstaler 1584, Saalfeld. 28,31 g. Dav. 9770; Koppe 32; Schnee 238. Rand und Felder bearbeitet, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

8921



Friedrich Wilhelm und Johann, 1573-1603. Reichstaler 1587, Saalfeld. 28,89 g. Dav. 9774; Koppe 61; Schnee 245. Sehr schön

Schätzung: 125,00 €

8922



Friedrich Wilhelm und Johann, 1573-1603. Reichstaler 1591, Saalfeld. 29,07 g. Dav. 9774; Koppe 67; Schnee 245. Sehr schön +

Schätzung: 150,00 €

8923



Johann Ernst und seine sieben Brüder, 1605-1619. Reichstaler 1607, Saalfeld. 28,67 g. Variante mit BERNHART9 in der Rückseitenumschrift. Dav. 7523; Koppe 193 Anm.; Schnee 341 leicht var. Sehr schön

Schätzung: 125,00 €

8924



Johann Ernst und seine sieben Brüder, 1605-1619. Reichstaler 1611, Saalfeld. 28,81 g. Dav. 7523; Schnee 341. Sehr schön

Schätzung: 125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN-WEIMAR, HERZOGTUM, AB 1741 SACHSEN-WEIMAR-EISENACH, AB 1815 GROSSHERZOGTUM

8925 

Johann Ernst und seine sieben Brüder, 1605-1619. Reichstaler 1615, Saalfeld. 28,99 g. Dav. 7527; Koppe 198; Schnee 346. Winz. Randfehler, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

8926 

Johann Ernst und seine sieben Brüder, 1605-1619. Reichstaler 1618, Saalfeld. 28,93 g. Dav. 7529; Koppe 210; Schnee 349. Min. Belag, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

8927 

Anna Amalia, 1758-1775, Regentin. 1/3 Taler (1/4 Konv.-Taler) 1764, Eisenach. 7,02 g. Koppe 578. Sehr schön

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN-MEININGEN, HERZOGTUM, VON 1735 BIS 1826 SACHSEN-COBURG-MEININGEN

8928 

Bernhard Erich Freund, 1803-1866. Doppelgulden 1854. 21,17 g.
Dazu: Vereinstaler 1866.
Thun 378, 379. **2 Stück.** Gereinigt (1x), sehr schön

Schätzung: 60,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN-SAALFELD, HERZOGTUM, AB 1735 SACHSEN-COBURG-SAALFELD

8929 

Ernst Friedrich, 1764-1800. Konv.-Taler 1765, Saalfeld. 27,85 g.
Variante mit anders getrenntem Münzmeisterzeichen: I Û - C Û KÛ.
Dav. 2752 var.; Kozinowski/Otto/Ruß 887.3; Schnee 615.
R Sehr schön

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN-COBURG UND GOTHA, HERZOGTUM

8930 

Ernst II., 1844-1893. Vereinstaler 1864. 18,5 g. AKS 103; Dav. 826; Kahnt 496; Thun 369. Fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN-COBURG UND GOTHA, HERZOGTUM

8931



Ernst II., 1844-1893. Vereinstaler 1869. 18,43 g. 25jähriges Regierungsjubiläum. AKS 117; Dav. 827; Kahnt 497; Thun 370. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

8932



Ernst II., 1844-1893. Bronzemedaille 1875, von E. Geerts, auf die Hochzeit seines Sohnes Philipps mit Prinzessin Louise von Belgien, Tochter König Leopolds II. Brustbilder des Ehepaares nebeneinander l.//Putto mit den Wappenschilden von Belgien und Sachsen. 65,30 mm; 116,07 g.
Slg. Merseb. -. Winz. Flecken, fast Stempelglanz

Schätzung: 125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › LOTS

8933



Serie von sächsischen Kleinmünzen des 16. Jahrhunderts. Schreckenberger (3x), Groschen (2x) und Dreier (2x).
7 Stück. Fast sehr schön-sehr schön

Schätzung: 100,00 €

8934



Kl. Sammlung von Talern des 19. Jahrhunderts. Bitte besichtigen.
3 Stück. Sehr schön

Schätzung: 60,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SALM › SALM-DHAUN, GRAFSCHAFT

8935



Wolfgang Friedrich und Johann Konrad unter Vormundschaft ihrer Mutter Juliane, 1606-1617. 3 Kreuzer o. J. (2x), 1611, mit Titel Rudolfs II. **3 Stück.** Fast sehr schön und sehr schön

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHAUMBURG-LIPPE › SCHAUMBURG-LIPPE, GRAFSCHAFT, SEIT 1807 FÜRSTENTUM

8936



Georg Wilhelm, 1807-1860. Vereinstaler 1860. 18,51 g. AKS 5; Dav. 909; Kahnt 525; Thun 389. Attraktives Exemplar, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHAUMBURG-LIPPE › SCHAUMBURG-LIPPE, GRAFSCHAFT, SEIT 1807 FÜRSTENTUM

8937



Adolf Georg, 1860-1893. Vereinstaler 1865. 18,5 g. AKS 19; Dav. 910; Kahnt 527; Thun 390. Vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHAUMBURG-LIPPE › LOTS

8938



1/2 Silbergroschen (2x), Silbergroschen und 1/12 Taler. Alle 1858 A.
4 Stück. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHLESIEN › GROSS-WARTENBERG, STANDESHERRSCHAFT

8939



Ernst Johann von Biron 1734-1741. Silbermedaille 1736,

unsigniert, von J. Kittel, auf die Einweihung der evangelischen Schloßkapelle am 4. November in Wartenberg. Altar, daran ein Medaillon mit dem Buchstaben "B", darauf ein brennendes Herz mit dem Buchstaben "W" verziert, davor kniet die Personifikation des Glaubens, oben aus Strahlen kommende Flammen//Schafherde in Landschaft wird von einer aus Wolken kommenden göttlichen Hand getränkt. 31,28 mm; 8,88 g.
Brozatus -; F. u. S. 4235. **R** Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHLESWIG-HOLSTEIN › KÖNIGLICH DÄNISCHER ANTEIL

8940



Friedrich VII., 1848-1863. 30 Schilling Courant (Rigsbankdaler) 1851, Kopenhagen. 14,34 g. AKS 20; Hede 5. Sehr schön

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHLESWIG-HOLSTEIN › HOLSTEIN-GOTTORP, HERZOGTUM

8941



Johann Adolf, 1590-1616. 1/24 Taler (Groschen) 1600, 1601 (2x), 1602 (2x),
davon 3 Stücke mit Titel Rudolfs II.
5 Stück. Fast sehr schön und sehr schön

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHLESWIG-HOLSTEIN › HOLSTEIN-SCHAUENBURG, GRAFSCHAFT

8942



Lot. Adolf XIII., 1576-1601. 1/24 (Groschen) Taler 1597, 1598. 1600. Ernst III., 1601-1622. 1/24 Taler (Groschen) 1601, 1603, 1604 (3x), 1606, 1611, 1614 (2x), 1616.
13 Stück. Mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWARZBURG › SCHWARZBURG-SONDERSHAUSEN, GRAFSCHAFT, SEIT 1697 FÜRSTENTUM

8943



Günther Friedrich Carl II., 1835-1880. Vereinstaler 1870. 18,45 g. AKS 38; Dav. 921; Kahnt 541; Thun 400. Sehr schön +

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWARZBURG › SCHWARZBURG-RUDOLSTADT, GRAFSCHAFT, SEIT 1711 FÜRSTENTUM

8944



Ludwig Günther II., 1767-1790. Konv.-Taler 1780, Saalfeld,
auf die zweite Vermählung seines Sohnes, Erbprinz Friedrich Karl, mit Auguste, Tochter des Herzogs Johann August von Sachsen-Gotha. 27,93 g.
Dav. 2770; Fischer 574. Min. Schrötlingsfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

8945



Friedrich Karl, 1790-1793. 1/2 Konv.-Taler 1791, Saalfeld. 13,94 g. Fischer 587. Fast vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

8946



Friedrich Günther, 1807-1867. Vereinstaler 1864. 50jähriges Regierungsjubiläum. 18,53 g.
AKS 31; Dav. 917; Kahnt 536; Thun 396. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

8947



Albert, 1867-1869. Vereinstaler 1867. 18,47 g. AKS 32; Dav. 919; Kahnt 540; Thun 398. Winz. Kratzer, fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWARZENBERG › FÜRSTEN

8948



Ferdinand Wilhelm Eusebius, 1683-1703. Reichstaler 1696, Wien,
auf seine Hochzeit mit Maria Anna, Erbin der Landgrafschaft Sulz (Klettgau). 28,83 g.
Dav. 7701; Tannich 10. Felder geglättet, sehr schön +

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SOLMS › LOTS

8949



2 Kreuzer 1590, mit Titel von Matthias; 3 Kreuzer o. J, 1614 (2x), 1615, mit Titel von Matthias.
5 Stück. Fast sehr schön

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SPEYER › BISTUM

8950



August von Limburg-Styrum, 1770-1797. Konv.-Taler 1770, Mannheim,
auf seine Inthronisation. 28,10 g.
Dav. 2788; Ehrend 7/40; Haas 562. Sehr schön

Schätzung: 150,00 €

8951



ex 8951

August von Limburg-Styrum, 1770-1797. Konv.-Taler 1770, Mannheim,
auf seine Inthronisation. 27,90 g. Dazu: Silbermedaille 1892, auf das 13. Verbandsschießen. 39,26 mm; 27,08 g.
Dav. 2788; Ehrend 7/40; Haas 562. **2 Stück.** Etwas Grünspan, sehr schön und entfernte Trageöse, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › STOLBERG › STOLBERG, GRAFSCHAFT (VOR DER TEILUNG VON 1645)

8952



Wolfgang Georg allein, 1612-1631. Reichstaler 1624, Stolberg. 28,76 g. Dav. 7778; Friederich 902. Sehr schön +

Schätzung: 250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › STOLBERG › STOLBERG-STOLBERG UND STOLBERG-ROSSLA, GRAFSCHAFTEN (DIE JÜNGERE STOLBERGER HAUPTLINIE AUS DER TEILUNG VON 1645)

8953



Jost Christian zu Stolberg-Rossla, allein, 1704-1739. 1/4 Dukat o. J., Stolberg. 0,86 g. Fb. 3331; Friederich 1820.
GOLD. R Winz. Prüfspur am Rand, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › STOLBERG › LOTS

8954



Stolberg-Stolberg. Heinrich XXII. und Wolfgang Georg, 1612-1615. 1/24 Taler 1614, 1615, 1/28 Taler 1612. Stolberg-Ortenburg. Ludwig Georg, 1572-1618. 1/24 Taler o. J., 1615.
5 Stück. Mit kleinen Fehlern, meist sehr schön

Schätzung: 125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ULM › STADT

8955



Prager Groschen o. J.,
mit Gegenstempel von Ulm auf der Rückseite: Stadtwappen (geteilter spanischer Schild). 2,65 g.
Krusy U2, 5. Münze: schön, Gegenstempel: sehr schön

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › WALDBURG › LOTS

8956



Einseitige kupferne Fronmarke 1715, 6 Heller 1581 und 3 Kreuzer 1657.
3 Stück. R Gelocht (2x), sehr schön

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › WALDECK › GRAFSCHAFT, SEIT 1713 FÜRSTENTUM

8957



Christian und Wolrad IV., 1597-1638. 3 Kreuzer (Groschen) 1615, 1616 (2x), 1618, Wildungen, mit Titel von Matthias. Dazu: Hessen-Kassel. Albus 1607 (gebrochenes und verleimtes Exemplar).
5 Stück. Mit kleinen Fehlern, meist sehr schön

Schätzung: 100,00 €

8958



Georg Victor, 1852-1893. Vereinstaler 1867. 18,5 g. AKS 45; Dav. 929; Kahnt 551; Thun 410. Fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › WARBURG › STADT

8959



Ku.-3 Pfennig 1622. 1,01 g. Schwede 378 B/a; Slg. Hans Müller, Auktion Fritz Rudolf Künker 8, Osnabrück 1987, Nr. 2557 var.; Weing. 714 d. **RR** Kl. Randfehler, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › WIED › WIED-NEUWIED, GRAFSCHAFT, SEIT 1784 FÜRSTENTUM

8960



Wilhelm Adolf Maximilian Karl, 1864-1907. Bronzemedaille 1871, von S. Devries, auf seine Vermählung mit Marie von Oranien-Nassau, Prinzessin der Niederlande. Brustbilder des Paares einander gegenüber in Blumenkränzen, die von einem Engel bekränzt werden//Die Geburtsdaten der Eheleute, umher Lorbeerkranz. 70,10 mm; 143,58 g. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › WORMS › KÖNIGLICHE MÜNZSTÄTTE

8961



Friedrich I., 1152-1190. Halbbrakteat. 0,79 g. Gekrönter Kaiser mit Lanze und Reichsapfel thront v. v.//Kreuz, in den Winkeln: I / a / I / a. Joseph 150. Prägeschwäche, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › WORMS › STADT

8962



Zinnmedaille 1868, von C. Schnitzspahn, auf die Enthüllung des Lutherdenkmals. Denkmal//Sechs Zeilen Schrift in verzierter Kartusche. 55,22 mm; 73,54 g. Brozatus 1420 a; Joseph 438; Slg. Whiting 739. Vorzüglich

Schätzung: 40,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › WÜRTTEMBERG › WÜRTTEMBERG, HERZOGTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

8963



Wilhelm I., 1816-1864. Dukat 1841. 3,46 g. Ohne Signatur auf der Vorderseite. Divo/S. 231; Fb. 3611; Schl. 922. **GOLD.** Kl. Druckstelle, min. Schrötlingsfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 400,00 €

8964



Wilhelm I., 1816-1864. Doppelgulden 1848. 21,12 g. AKS 76; Dav. 957; Kahnt 589; Thun 437. Vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › WÜRZBURG › BISTUM

8965



Adam Friedrich von Seinsheim, 1755-1779. Konv.-Taler 1772, Würzburg. 27,79 g. Dav. 2901; Helmschrott 762. Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › WÜRZBURG › BISTUM

8966



Georg Karl von Fechenbach, 1795-1802. Konv.-Taler 1795, Würzburg.
Kontribution. 27,92 g.
Dav. 2913; Helmschrott 954. Kl. Rand- und Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

MEDAILLEN › RENAISSANCE › DEUTSCHLAND

8967 

ex 8967

Süddeutschland. Einseitige vernickelte Kupfergußmedaille 1528,
von F. Hagenauer, auf Caspar von Frundsberg. Brustbild l.
74,11 mm; 86,45 g.
In Etui. Fast vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

MEDAILLEN › MISCELLANEA › SUITENMEDAILLEN

8968 

Silbermedaille o. J. (nach 1699),
von Chr. Wermuth, auf Lucius Calpurnius Piso. Büste r. mit Strahlenkrone und umgelegtem Mantel//17 Zeilen Schrift. Mit Randschrift "INMICO NIHIL SVAVIVS VINDICTA" (= Für einen Feind gibt es nichts Süßeres als Rache). 32,11 mm; 14,46 g.
Wohlfahrt -. Hübsche Patina, fast vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

MEDAILLEN › GOETZ-MEDAILLEN

8969 

Bronzegußmedaille 1914,
auf den Sieg bei Dieuze in der Schlacht in Lothringen. Brustbild des Kronprinzen Ruprecht von Bayern r.//Löwe besiegt den gallischen Hahn. 65,80 mm; 81,40 g.
Kienast 142. Vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

8970 

Silbermedaille 1918,
auf den Tod des deutschen Jagdfliegers Manfred von Richthofen, *1892 Breslau, Ó1918 Vaux-sur Somme. Uniformiertes Brustbild fast v. v. mit Mantel, Ordenskreuz "Pour le Mérite" und Fliegermütze//Adler vor Grabstein mit Flügelhelm und Schild, oben die Zahl "80", die von einem Pfeil durchbohrt ist. Mit Randpunze: BAYER. HAUPTMÜNZAMT Û FEINSILBER. 36,68 mm; 19,55 g.
Kaiser 838; Kienast 288. Mattiert, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
50,00 €

8971 

Silbermedaille 1918,
auf den Tod des deutschen Jagdfliegers Manfred von Richthofen, *1892 Breslau, Ó1918 Vaux-sur Somme. Uniformiertes Brustbild fast v. v. mit Mantel, Ordenskreuz "Pour le Mérite" und Fliegermütze//Adler vor Grabstein mit Flügelhelm und Schild, oben die Zahl "89", die von einem Pfeil durchbohrt ist. Mit Randpunze: BAYER. HAUPTMÜNZAMT Û FEINSILBER. 36,70 mm; 19,42 g.
Kaiser 838; Kienast 288. Vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

MEDAILLEN › GOETZ-MEDAILLEN

8972



Bronzegußmedaille 1920,
auf den Gesslerhut in der Pfalz. Helm auf Fascisbündel, umher französische Soldaten und Kolonialtruppen mit deutschen Kriegsgefangenen//Eine deutsche nackte Frau an einen großen zur Faust geballten Arm gefesselt, umher französische Soldaten und Kolonialtruppen. 56,22 mm; 59,84 g.
Kienast 265. Vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

8973



Silbermedaille 1921,
auf die 50-Jahrfeier des Deutschen Reichs und den Aufruf zum Wiederaufbau. Zwei Arbeiter heben mit einem Kran einen Adlerkopf auf ein Podest//11 Zeilen Schrift, darunter ineinander verschlungene Hände mit Ähren. Mit Randschrift auf vertieftem Untergrund: BAYER. HAUPTMÜNZAMT Û FEINSILBER. 60,00 mm; 58,53 g.
Kienast 289. **RR** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
150,00 €

8974



Silbermedaille 1928,
auf den 400. Todestag des Nürnberger Malers Albrecht Dürer, *1471 Nürnberg, Ó1528 Nürnberg. Büste Dürers l.//Genius v.v. hält geflügelten und verzierten Helm mit Schild im rechten Arm und Kartusche mit Monogramm Dürers mit linker Hand. Mit Randgravur: BAYER.HAUPTMÜNZAMT SILBER 900 f. 36,13 mm; 24,85 g.
Kienast 388. Fast Stempelglanz

Schätzung:
50,00 €

8975



Silbermedaille 1928,
auf den 400. Todestag des Nürnberger Malers Albrecht Dürer, *1471 Nürnberg, Ó1528 Nürnberg. Brustbild Dürers mit Pelzkragen l.//Genius v. v. hält geflügelten und verzierten Helm mit Schild im rechten Arm und Kartusche mit Monogramm Dürers mit linker Hand. Mit Randgravur: BAYER.HAUPTMÜNZAMT FEINSILBER 900 f. 36,15 mm; 24,67 g.
Kienast 388. Vorzüglich

Schätzung:
35,00 €

MEDAILLEN › GOETZ-MEDAILLEN

8976



Silbermedaille 1930,
auf die Passionsspiele in Oberammergau. Bühnenbild aus den Festspielen: Jesus zieht in Jerusalem ein//Jesus am Kreuz, im Hintergrund Oberammergau mit Berglandschaft. Mit Randschrift auf vertieftem Untergrund: ·BAYER..HAUPTMÜNZAMT·FEINSILBER· 59,92 mm; 54,58 g.
Kienast 448. Mattiert, kl. Lackreste, vorzüglich-Stempelglanz

Die Oberammergauer Passionsspiele sind das weltweit bekannteste Passionsspiel (seit 1634), bei dem durch die Dorfbewohner Oberammergaus in sechs Stunden die letzten 5 Tage im Leben Jesu nachgestellt werden. Seit der Pest im Jahr 1633 hatten die Einwohner von Oberammergau feierlich gelobt, regelmäßig ein Passionsspiel aufzuführen, wenn sie von der Pest verschont bleiben würden.

Schätzung:
60,00 €

8977



Silbermedaille 1931,
auf den 100. Geburtstag des deutschen Generalpostmeisters Heinrich von Stephan, *1831 Stolp, Ó1897 Berlin. Brustbild r.//Postreiter r. über Wappen. Mit Randschrift auf vertieftem Untergrund: BAYER. HAUPTMÜNZAMT Û FEINSILBER. 36,22 mm; 19,44 g.
Kienast 458. Mattiert, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

MEDAILLEN › PERSONENMEDAILLEN

8978



Gustav II. Adolf, König von Schweden, 1611-1632.
Versilberte Bronzemedaille 1749,
von J. C. Hedlinger, auf den König Gustav Adolf II. Geharnischtes Brustbild r. mit Lorbeerkranz und umgelegtem Mantel//13 Zeilen Schrift. 32,63 mm; 13,71 g.
Brozatus 445; Hildebrand II, S. 559, Nr. 49. Sehr schön

Schätzung:
25,00 €

8979



Hugo, Victor. *1802, Ó1885. Französischer Dichter.
Silbermedaille 1902,
von J. C. Chaplain, auf seinen 100. Geburstag. Brustbild des Dichters r.//Wappen mit Mauerkrone, oben Schriftband, unten Lorbeer- und Eichenzweig. Mit Randpunze: (Füllhorn) ARGENT. 50,08 mm; 58,18 g.
Mattiert. Kl. Randfehler, vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

MEDAILLEN › PERSONENMEDAILLEN

8980



ex 8980

von Stephan, Heinrich. *1831 Stolp, Ó1897 Berlin. Generalpostdirektor. Bronzemedaille o. J. (1887), von Lauer, Nürnberg. Brustbild r.//Behelmtes und verziertes Wappen. 33,30 mm; 18,71 g. Dazu: Eine tragbare Messingmedaille o. J. (um 1887), von G. B. Wiesb. Brustbild r.//Gekrönter Reichsadler umgeben von vier Medaillons, zwei davon zeigen Schiffe, eines eine Postkutsche und eines die Eisenbahn. 28,32 mm; 8,33 g. Wurzbach vgl. 8554; 8555. **2 Stück.** Vorzüglich und Stempelglanz

Exemplare der Slg. Horn.

Schätzung: 50,00 €

MEDAILLEN › MEDAILLEN-LOTS

8981



ex 8981

Allgemein. Kl. Sammlung von Medaillen auf verschiedene Anlässe und Personen, des 19.-20. Jahrhunderts, u. a. aus Deutschland, Frankreich und Italien. Dazu ein Orden von 1957.
21 Stück. Meist vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

8982



ex 8982

Allgemein. Kl. Sammlung von Medaillen auf verschiedene Anlässe, des 17.-20. Jahrhunderts aus Deutschland, Frankreich und Schweden.
6 Stück. Meist vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

8983



Allgemein. Kl. Sammlung von Medaillen auf verschiedene Personen und Anlässe, darunter auch spätere Güsse.
6 Stück. Teilweise mit Fehlern, schön-sehr schön

Schätzung: 150,00 €

8984



ex 8984

Allgemein. Kl. Sammlung von Medaillen auf verschiedene Anlässe und Personen des 18.-20. Jahrhunderts.
13 Stück. Teilweise mit Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

8985



ex 8985

Allgemein. Kl. Sammlung von Medaillen, auf verschiedene Anlässe und Personen, meist des 19.-20. Jahrhunderts. Bitte besichtigen.
23 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

MEDAILLEN › MEDAILLEN-LOTS

8986 

Allgemein. Kl. Serie von drei Silber, sowie einer Zinnmedaille auf verschiedene Anlässe und Personen, des 17.-19. Jahrhunderts. Bitte besichtigen.
4 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

8987 

ex 8987

Allgemein. Großbritannien. Zinnmedaille 1809, unsigniert, auf das 49. Thronjubiläum von Georg III.; Zinnmedaille 1851, von J. Davis, auf die Weltausstellung in London (Augustin 6); Zinnmedaille 1854, von J. J. Allen und J. Moore, auf die Wiedereröffnung des Crystal Palace im Londoner Stadtteil Sydenham. Sachsen-Hildburghausen. Zinnmedaille 1817, unsigniert, von M. Götze, auf die 300-Jahrfeier der Reformation (Slg. Whiting 859).
4 Stück. Winz. Randfehler (1x), gelocht (1x), vorzüglich (2x) und vorzüglich-Stempelglanz (2x)

Schätzung: 50,00 €

8988 

Allgemein. Kl. Serie von zwei Silber- sowie einer Bronzemedaille des 19.-20. Jahrhunderts auf verschiedene Anlässe und Personen. Bitte besichtigen.
3 Stück. Kl. Henkelspur (1x), Stempelglanz (2x) und vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSKLEINMÜNZEN

8989

1 Mark 1881 D. J. 9. Vorzüglich
Schätzung: 50,00 €

8990

50 Pfennig 1898 A. J. 15. Sehr schön-vorzüglich
Schätzung: 125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › ANHALT

8991

Friedrich II., 1904-1918. 3 Mark 1914. **Silberhochzeit.** J. 24. Vorzüglich-Stempelglanz
Schätzung: 50,00 €

8992

Friedrich II., 1904-1918. 5 Mark 1914. **Silberhochzeit.** J. 25. Vorzüglich
Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › BADEN

8993

Friedrich I., 1852-1907. 5 Mark 1902. **Regierungsjubiläum.** J. 31. Sehr schön-vorzüglich
Schätzung: 75,00 €

8994

Friedrich I., 1852-1907. 5 Mark 1906. **Goldene Hochzeit.** J. 35. Fast vorzüglich
Schätzung: 75,00 €

8995

Friedrich I., 1852-1907. 2 Mark 1907, **mit Lebensdaten.** J. 36. Winz. Kontaktstelle, polierte Platte
Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › BADEN

8996



Friedrich I., 1852-1907. 5 Mark 1907, **mit Lebensdaten.** J. 37. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

8997



Friedrich II., 1907-1918. 2 Mark 1913. J. 38. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › BAYERN

8998



Luitpold, Prinzregent, 1886-1912. Lot. 2 Mark 1911, 90. Geburtstag (J. 48); 3 Mark 1911, 90. Geburtstag (J. 49); 5 Mark 1911, 90. Geburtstag (J. 50).
3 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

8999



Ludwig III., 1913-1918. 5 Mark 1914. J. 53. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › BREMEN

9000



Freie Hansestadt. 2 Mark 1904. J. 59. Hübsche Patina, vorzüglich +

Schätzung: 50,00 €

9001



Freie Hansestadt. 2 Mark 1904. J. 59. Vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

9002



Freie Hansestadt. 5 Mark 1906. J. 60. Vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › HAMBURG

9003 

Freie und Hansestadt. 2 Mark 1876. J. 61. Fast vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › HESSEN

9004 

Ernst Ludwig, 1892-1918. 5 Mark 1904. Philipp der Großmütige. Dazu: 2 Mark 1904. Philipp der Großmütige.
J. 75, 74. **2 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

9005 

Ernst Ludwig, 1892-1918. 5 Mark 1904. **Philipp der Großmütige.** J. 75. Vorzüglich +

Schätzung: 100,00 €

9006 

Ernst Ludwig, 1892-1918. 3 Mark 1910. J. 76. **2 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 60,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › LÜBECK

9007 

Freie und Hansestadt. 3 Mark 1908. J. 82. Vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

9008 

Freie und Hansestadt. 3 Mark 1910. J. 82. Vorzüglich +

Schätzung: 75,00 €

9009 

Freie und Hansestadt. 3 Mark 1910. J. 82. Vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › LÜBECK

9010



Freie und Hansestadt. 3 Mark 1914. J. 82. Vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › MECKLENBURG-SCHWERIN

9011



Friedrich Franz IV., 1897-1918. 2 Mark 1904. **Hochzeit.** J. 86. Winz. Kratzer, polierte Platte

Schätzung: 100,00 €

9012



Friedrich Franz IV., 1897-1918. 2 Mark 1904. **Hochzeit.** J. 86. Winz. Kratzer, polierte Platte

Schätzung: 100,00 €

9013



Friedrich Franz IV., 1897-1918. 5 Mark 1904. **Hochzeit.** J. 87. Fast Stempelglanz

Schätzung: 125,00 €

9014



Friedrich Franz IV., 1897-1918. 3 Mark 1915. **Jahrhundertfeier.** J. 88. Winz. Kratzer, polierte Platte

Schätzung: 150,00 €

9015



Friedrich Franz IV., 1897-1918. 3 Mark 1915. **Jahrhundertfeier.** J. 88. Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

9016



Friedrich Franz IV., 1897-1918. 5 Mark 1915. **Jahrhundertfeier.** J. 89. Kl. Schürfspur, vorzüglich

Schätzung: 350,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › MECKLENBURG-SCHWERIN

9017



Friedrich Franz IV., 1897-1918. 5 Mark 1915. **Jahrhundertfeier.** J. 89. Etwas berieben, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › PREUSSEN

9018



Friedrich III., 1888. 5 Mark 1888 A. J. 99. Vorzüglich +

Schätzung: 75,00 €

9019



Wilhelm II., 1888-1918. 2 Mark 1888 A. J. 100. Vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

9020



Wilhelm II., 1888-1918. 5 Mark 1888 A. J. 101. Leicht berieben, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

9021



Wilhelm II., 1888-1918. 3 Mark 1910 A. Universität Berlin.
J. 107. Min. Kontaktstelle, polierte Platte

Schätzung: 150,00 €

9022



Wilhelm II., 1888-1918. 3 Mark 1910 A. Universität Berlin.
J. 107. Min. Kratzer, polierte Platte

Schätzung: 100,00 €

9023



Wilhelm II., 1888-1918. 3 Mark 1913. **Der König rief...** J. 110. Winz. Kratzer, polierte Platte

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › PREUSSEN

9024



Wilhelm II., 1888-1918. 3 Mark 1915 A. **Segen des Mansfelder Bergbaus.** J. 115. Vorzüglich

Schätzung: 350,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SACHSEN

9025



Albert, 1873-1902. 2 Mark 1902, mit Lebensdaten. Dazu: Georg, 1902-1904. 2 Mark 1904, mit Lebensdaten. J. 127, 132. **2 Stück.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

9026



Albert, 1873-1902. 5 Mark 1902, **mit Lebensdaten.** J. 128. Fast Stempelglanz

Schätzung: 125,00 €

9027



Albert, 1873-1902. 5 Mark 1902, **mit Lebensdaten.** J. 128. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 125,00 €

9028



Georg, 1902-1904. 2 Mark 1904. J. 129. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

9029



Georg, 1902-1904. 5 Mark 1904, **mit Lebensdaten.** J. 133. **Prachtexemplar.** Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

9030



Friedrich August III., 1904-1918. 3 Mark 1913. J. 135. Polierte Platte, berieben

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SACHSEN

9031 
Friedrich August III., 1904-1918. 2 Mark 1909. **Universität Leipzig.** J. 138. Fast Stempelglanz
Schätzung: 50,00 €

9032 
Friedrich August III., 1904-1918. 5 Mark 1909. Universität Leipzig.
J. 139. Fast Stempelglanz
Schätzung: 125,00 €

9033 
Friedrich August III., 1904-1918. 5 Mark 1909. Universität Leipzig.
J. 139. Sehr schön-vorzüglich
Schätzung: 60,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SACHSEN-ALTENBURG

9034 
Ernst, 1853-1908. 5 Mark 1901. J. 143. Winz. Randfehler, sehr schön
Schätzung: 175,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SACHSEN-COBURG-GOTHA

9035 
Carl Eduard, 1900-1918. 5 Mark 1907. J. 148. Hübsche Patina, winz. Randfehler, sehr schön-vorzüglich
Schätzung: 500,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SACHSEN-MEININGEN

9036 
Georg II., 1866-1914. 2 Mark 1915, **mit Lebensdaten.** J. 154. Vorzüglich-Stempelglanz
Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SACHSEN-MEININGEN

9037



Georg II., 1866-1914. 3 Mark 1915, **mit Lebensdaten.** J. 155. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SACHSEN-WEIMAR-EISENACH

9038



Wilhelm Ernst, 1901-1918. 5 Mark 1903. **Hochzeit.** J. 159. Kl. Kratzer, polierte Platte

Schätzung: 175,00 €

9039



Wilhelm Ernst, 1901-1918. 5 Mark 1903. **Hochzeit.** J. 159. Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

9040



Wilhelm Ernst, 1901-1918. 2 Mark 1908. **Universität Jena.** J. 160. Fast Stempelglanz

Schätzung: 60,00 €

9041



Wilhelm Ernst, 1901-1918. 5 Mark 1908. **Universität Jena.** J. 161. Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 125,00 €

9042



Wilhelm Ernst, 1901-1918. 3 Mark 1915. **Jahrhundertfeier.** J. 163. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SCHAUMBURG-LIPPE

9043



Georg, 1893-1911. 3 Mark 1911, **mit Lebensdaten.** J. 166. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SCHAUMBURG-LIPPE

9044 

Georg, 1893-1911. 3 Mark 1911, **mit Lebensdaten.** J. 166. Vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › WÜRTTEMBERG

9045 

Wilhelm II., 1891-1918. 2 Mark 1906. J. 174. Fast Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

9046 

Wilhelm II., 1891-1918. 3 Mark 1913. J. 175. Winz. Kratzer, polierte Platte

Schätzung: 500,00 €

9047 

Wilhelm II., 1891-1918. 5 Mark 1913. J. 176. Kl. Kratzer, polierte Platte

Schätzung: 1.000,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSGOLDMÜNZEN › BADEN

9048 

Friedrich I., 1852-1907. 5 Mark 1877. J. 185. Randstab leicht bearbeitet, fast vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSGOLDMÜNZEN › HESSEN

9049 

Ludwig III., 1848-1877. 10 Mark 1877. J. 216. Sehr schön +

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSGOLDMÜNZEN › HESSEN

9050



Ludwig IV., 1877-1892. 10 Mark 1878. J. 219. Sehr schön +

Schätzung: 250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSGOLDMÜNZEN › PREUSSEN

9051



Wilhelm I., 1861-1888. 5 Mark 1877 A. J. 244A. Sehr schön

Schätzung: 125,00 €

9052



Wilhelm I., 1861-1888. 5 Mark 1877 C. J. 244C. Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

9053



Wilhelm I., 1861-1888. 10 Mark 1874 A. J. 245A. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 175,00 €

9054



Wilhelm I., 1861-1888. 10 Mark 1876 C. J. 245C. **Seltener Jahrgang.** Sehr schön

Schätzung: 750,00 €

9055



Friedrich III., 1888. 10 Mark 1888 A. J. 247. Vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSGOLDMÜNZEN › SACHSEN

9056



Albert, 1873-1902. 10 Mark 1891. J. 263. Sehr schön

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSGOLDMÜNZEN › SACHSEN

9057



Friedrich August III., 1904-1918. 10 Mark 1905. J. 267. Kl. Randfehler, sehr schön +

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › WEIMARER REPUBLIK

9058



3 Reichsmark 1927 A. **Bremerhaven.** J. 325. Vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

9059



5 Reichsmark 1927 F. **Universität Tübingen.** J. 329. Vorzüglich +

Schätzung: 250,00 €

9060



5 Reichsmark 1927 F. **Universität Tübingen.** J. 329. Kl. Randfehler und Kratzer, sehr schön +

Schätzung: 150,00 €

9061



5 Reichsmark 1927 J.
Eichbaum.
J. 331. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

9062



5 Reichsmark 1928 A, 1932 A und E. **Eichbaum.** J. 331. **3 Stück.** Berieben (1x), sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

9063



3 Reichsmark 1928 D. **Dürer.** J. 332. Korrosionsspuren, fast vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › WEIMARER REPUBLIK

9064

3 Reichsmark 1928 A. **Naumburg/Saale.** J. 333. Vorzüglich-Stempelglanz
Schätzung: 75,00 €

9065

3 Reichsmark 1928 D. **Dinkelsbühl.** J. 334. Sehr schön-vorzüglich
Schätzung: 200,00 €

9066

5 Reichsmark 1929 D. **Lessing.** J. 336. Von polierten Stempeln, Reste von Zaponlack, vorzüglich
Schätzung: 75,00 €

9067

3 Reichsmark 1929 A. **Waldeck.** J. 337. Fast Stempelglanz
Schätzung: 75,00 €

9068

5 Reichsmark 1930 A. **Zeppelin.** J. 343. Winz. Randfehler, vorzüglich
Schätzung: 50,00 €

9069

5 Reichsmark 1930 G. **Zeppelin.** J. 343. Fast vorzüglich
Schätzung: 100,00 €

9070

3 Reichsmark 1930 A. **Vogelweide.** J. 344. Winz. Kratzer, polierte Platte
Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › WEIMARER REPUBLIK

9071 

3 Reichsmark 1931 A. **Magdeburg.** J. 347. Winz. Randfehler, polierte Platte, Vorderseite mattiert, min. berührt

Schätzung: 500,00 €

9072 

3 Reichsmark 1931 A. **Magdeburg.** J. 347. Fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

9073 

3 Reichsmark 1931 A. **Kursmünze.** J. 349. Winz. Randfehler, fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

9074 

3 Reichsmark 1931 D. **Kursmünze.** J. 349. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DRITTES REICH

9075 

5 Reichsmark 1933 A. **Luther.** J. 353. Min. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön +

Schätzung: 40,00 €

9076 

5 Reichsmark 1933 E. **Luther.** J. 353. Vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

9077 

2 Reichsmark 1934 F. **Schiller.** J. 358. **3 Stück.** Vorzüglich + (2x) und fast vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DRITTES REICH

9078 

5 Reichsmark 1934 F.
Schiller.
J. 359. **2 Stück.** Min. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK, 1949-1990

9079 

20 Mark 1983. **Luther.** J. 1591. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DEUTSCHE KOLONIEN › DEUTSCH-NEU-GUINEA

9080 

5 Neu-Guinea Mark 1894 A. J. 707. Sehr schön +

Schätzung:
500,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DEUTSCHE KOLONIEN › DEUTSCH-OSTAFRIKA

9081 

1/2 Rupie 1906 A. J. 721. **Seltener Jahrgang.** Sehr schön

Schätzung:
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › NOTMÜNZEN AUS PORZELLAN UND STEINZEUG › FREISTAAT SACHSEN

9082 

Porzellangeld.
Satz Porzellangeld von 1921 aus der Porzellanmanufaktur Meißen, bestehend aus 30 Pfennig, 50 Pfennig, 5, 10 und 20 Mark.
5 Stück. Vorzüglich

Schätzung:
30,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DANZIG

9083 

5 Gulden 1935. **Kogge.** J. 19D19. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
175,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › VERPRÄGUNGEN

9084



ex 9084

Außergewöhnliche Sammlung von Verprägungen des Kaiserreiches und der Bundesrepublik Deutschland. Sehr interessantes Lot, bitte besichtigen.
37 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 500,00 €

9085



2 Mark 1896 A.
Verprägung: 10% dezentriert.
J. 102. Patina, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

9086



3 Mark 1913.
Der König rief... Verprägung: 50% dezentriert.
J. 110. Patina, vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

9087



50 Pfennig 1922 A.
Verprägung: 20% dezentriert.
J. 301. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

9088



3 Mark 1922.
Verprägung: 40% dezentriert.
J. 303. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

9089



1 Rentenpfennig 1924 D.
Verprägung: 30% dezentriert.
J. 306. Vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

9090



1 Rentenpfennig 1924 D.
Verprägung: 70% dezentriert.
J. 306. Vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › VERPRÄGUNGEN

9091



1 Rentenpfennig 1924 D.
Verprägung: 20% dezentriert.
J. 306. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

9092



2 Rentenpfennig 1924.
Verprägung: "Doppelschlag".
J. 307. Vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

9093



5 Rentenpfennig 1924 A.
Verprägung: Auf 1 Pfennig-Ronde geprägt.
J. 308. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

9094



5 Rentenpfennig 1924 A.
Verprägung: "Doppelschlag".
J. 308. Vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

9095



10 Rentenpfennig 1924 F.
Verprägung: 10% dezentriert.
J. 309. Vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

9096



50 Rentenpfennig 1923 G.
Verprägung: 10% dezentriert.
J. 310. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

9097



10 Pfennig 1950.
Verprägung: Geprägt auf einer 5 Pfennig-Ronde.
J. 383. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › VERPRÄGUNGEN

9098

10 Pfennig 1950.
Verprägung: Geprägt auf einer 5 Pfennig-Ronde.
J. 383. Vorzüglich
Schätzung:
50,00 €

9099

5 DM 1964 D.
Verprägung: 15% dezentriert.
J. 387. Vorzüglich
Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › ALLGEMEIN

9100

Kl. Sammlung von Münzen des Kaiserreiches, der Weimarer Republik und des Dritten Reichs. Dazu einige Kleinmünzen aus Danzig und dem Saarland. Interessantes Lot, bitte besichtigen.
Ca. 80 Stück. Schön-vorzüglich
Schätzung:
300,00 €

9101

Kl. Sammlung von Münzen des Kaiserreiches und des Dritten Reiches. Bitte besichtigen.
16 Stück. Sehr schön-fast Stempelglanz
Schätzung:
100,00 €

9102

Kl. Sammlung von Kleinmünzen des Kaiserreiches, der Weimarer Republik und der Bundesrepublik Deutschland, darunter auch einige Verprägungen.
68 Stück. Schön-vorzüglich
Schätzung:
75,00 €

9103

Sachsen, 3 Mark 1913, Völkerschlachtdenkmal (J. 140); Weltkrieg und Inflation, 10 Pfennig 1916 A (J. 298); 3 Mark 1922 A (J. 303); 200 Mark 1923 A (J. 304); Weimarer Republik, 1 Mark 1924 E (J. 311); 2 Reichsmark 1925 A (J. 320); 3 Reichsmark 1925 A, Rheinlande (J. 321); 3 Reichsmark 1930 A, Vogelweide (J. 344); Drittes Reich, 5 Reichsmark 1934 A, Garnisonkirche Potsdam mit Datum (J. 356). Dazu: Preußen, Vereinstaler 1861, Krönung (Thun 265).
10 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, vorzüglich bis polierte Platte
Schätzung:
200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › REICHSKLEINMÜNZEN

9104



Kl. Sammlung von Kleinmünzen des Kaiserreiches. Dazu: Deutsch-Ostafrika, 1 Rupie 1910 J (J. 722).
12 Stück. Sehr schön-vorzüglich und besser

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › REICHSSILBERMÜNZEN

9105



Allgemein. Kl. Sammlung von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken des Kaiserreiches von Anhalt, Baden, Bayern, Sachsen, Preußen, Württemberg. Bitte besichtigen.
33 Stück. Schön-vorzüglich

Schätzung: 400,00 €

9106



Allgemein. Preußen, 3 Mark 1910, Universität Berlin (J. 107); 3 Mark 1911, Universität Breslau (J. 108); Sachsen-Weimar-Eisenach, 3 Mark 1910, zur zweiten Hochzeit (J. 162); Württemberg, 3 Mark 1911, Silberhochzeit (J. 177a, 3x).
6 Stück. Meist vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

9107



Allgemein. Kl. Sammlung von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken des Kaiserreiches, darunter Kleinmünzen und Münzen aus dem 3. Reich. Interessantes Lot, bitte besichtigen.
75 Stück. Schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

9108



Allgemein. Baden, 5 Mark 1902 (J. 33); Hamburg, 3 Mark 1911 (J. 64); Mecklenburg-Schwerin, 3 Mark 1915, Jahrhundertfeier (J. 88); Schwarzburg-Sondershausen, 3 Mark 1909 (J. 170); Württemberg, 5 Mark 1876 (J. 173).
5 Stück. Meist sehr schön

Schätzung: 125,00 €

9109



Allgemein. Hamburg, 2 Mark 1900 (J. 63); 3 Mark 1909 (J. 64); 5 Mark 1913 (J. 65); Sachsen, 3 Mark 1910 (J. 162). Dazu: Preußen, Vereinstaler 1861 A, Krönung (Thun 265); Siegesvereinstaler 1871 (Thun 272).
6 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 120,00 €

9110



Allgemein. Baden, 3 Mark 1914 (J. 39); Bayern, 5 Mark 1876 (J. 42); Preußen, 5 Mark 1914, Kaiser in Uniform (J. 114); Sachsen, 5 Mark 1889 (J. 122, Seltener Jahrgang); Württemberg, 3 Mark 1911 (J. 175).
5 Stück. Schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › REICHSSILBERMÜNZEN

9111



Allgemein. Kl. Sammlung von 3- und 5 Mark-Stücken des Kaiserreiches von Anhalt, Bayern, Hamburg, Hessen und Mecklenburg-Schwerin.
8 Stück. Meist sehr schön

Schätzung: 100,00 €

9112



Allgemein. Bayern, 5 Mark 1876 (J. 42); Hamburg, 5 Mark 1876 (J. 62); Preußen, 5 Mark 1875 B (J. 97B); 5 Mark 1907 (J. 104); Sachsen, 3 Mark 1910 (J. 135).
5 Stück. Schön-sehr schön

Schätzung: 75,00 €

9113



Baden. 5 Mark 1876 (J. 27); 2 Mark 1902 (J. 30); 2 Mark 1903 (J. 32); 5 Mark 1907 (J. 33); 2 Mark 1906 (J. 34); 5 Mark 1906 (J. 35); 2 Mark 1907 (J. 36); 3 Mark 1914 (J. 39); 5 Mark 1913 (J. 40).
9 Stück. Meist sehr schön

Schätzung: 200,00 €

9114



Baden. Kleine Sammlung von 5 Mark-Stücken: J. 37, 40, 125 (3x).
5 Stück. Berieben (1x), sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

9115



Baden. Kleine Sammlung von 2 und 3 Mark-Stücken: J. 30, 32 (2x), 39 (4x). Dazu: Silbermedaille 1915 und Bronzemedaille 1903. Bitte besichtigen.
9 Stück. Meist sehr schön

Schätzung: 100,00 €

9116



ex 9116

Bayern. Kl. Sammlung von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken des Königreichs Bayern, vorhanden sind die J.-Nrn.: 42, 45, 46 (4x), 47 (4x), 48 (2x), 50, 52.
14 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 175,00 €

9117



Bayern. 2 Mark 1907 (J. 45);); 5 Mark 1904 (J. 46); 3 Mark 1910 (J. 47); 2 Mark 1914 (J. 51); 3 Mark 1914 (J. 52).
5 Stück. Meist sehr schön

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › REICHSSILBERMÜNZEN

9118



Preußen. Kl. Sammlung von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken des Königreichs Preußen. Bitte besichtigen.
32 Stück. Meist sehr schön

Schätzung: 250,00 €

9119



ex 9119

Preußen. Kl. Sammlung von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken des Königreichs Preußen: vorhanden sind die J.-Nrn.: 96, 97, 98, 102, 103, 104, 105, 106, 107 (2x), 108, 109, 111, 112, 113, 114.
16 Stück. Teilweise mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

9120



Preußen. Kleine Sammlung von 3- und 5 Mark-Stücken: J. 42, 46 (2x), 47, 64, 65, 97 (2x). Dazu: Deutsch-Ostafrika, 1 Rupie 1914 J.
9 Stück. Teilweise mit Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 120,00 €

9121



Sachsen. Kleine Serie von 2- und 3 Mark-Stücken des Königreichs Sachsen.
7 Stück. Meist sehr schön

Schätzung: 75,00 €

9122



Sachsen. 5 Mark 1904 (J. 130); 2 Mark 1914 (J. 134); 3 Mark 1911 (J. 135); 5 Mark 1914 (J. 136); 3 Mark 1913, Völkerschlachtdenkmal (J. 140).
5 Stück. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 120,00 €

9123



Sachsen. 5 Mark 1893 (J. 125); 2 Mark 1904 (J. 129); 5 Mark 1903 (J. 130); 3 Mark 1910, 1912 (J. 135).
5 Stück. Meist sehr schön

Schätzung: 75,00 €

9124



Württemberg. Kleine Serie von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken des Königreichs Württemberg.
12 Stück. Meist sehr schön und besser

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › REICHSSILBERMÜNZEN

9125



Württemberg. 5 Mark 1875 (J. 173); 3 Mark 1914 (J. 175); 5 Mark 1908 (J. 176).
3 Stück. Berieben (1x), sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 60,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › WEIMARER REPUBLIK

9126



ex 9126

Kl. Sammlung von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken der Weimarer Republik.
16 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

9127



3x J. 335, 3 Reichsmark 1929 D, G, F (Lessing); 2x J. 312, 3 Reichsmark 1924 F und 1925 D; J. 31, 10 Reichspfennig 1928 G; J. 324, 50 Reichspfennig 1930 E.
7 Stück. Teilweise mit Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 120,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › DRITTES REICH

9128



Luther: 2 Reichsmark 1933 E und F (J. 352); 5 Reichsmark A, D, E und F (J. 353); Schiller: 2 Reichsmark 1934 F (J. 358, 3x); 5 Reichsmark 1934 F (J. 359, 2x).
11 Stück. Meist sehr schön

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › DEUTSCH OSTAFRIKA

9129



Kleine Sammlung Münzen aus Deutsch-Ostafrika, vom Ku.-Heller bis zur Rupie. Interessantes Lot, bitte besichtigen.
25 Stück. Schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

9130



Kleine Sammlung von Münzen aus Deutsch-Ostafrika: J. 710, 713, 716, 719, 720, 722, 727.
7 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

LOTS › diverse › ALLGEMEIN

9131



Ein Konvolut von Münzen und Medaillen des 13.-20. Jahrhunderts, vom Prager Groschen o. J. bis zum 5 Reichsmark-Stück 1935. Darunter auch Münzen aus Rußland, Serbien, Griechenland sowie einige attraktive deutsche Medaillen, auf verschiedene Anlässe. Sehr interessantes Lot, bitte unbedingt besichtigen.
32 Stück. Meist sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 500,00 €

9132



ex 9132

Sammlung von Münzen aus aller Welt. Enthalten sind verschiedene Epochen und Länder, u. a. ein Konvolut antiker Münzen. Interessantes Lot, bitte besichtigen.
Ca. 650 Stück. Gering erhalten-vorzüglich und besser

Schätzung: 350,00 €

9133



ex 9133

Ein Konvolut von Münzen und Medaillen aus aller Welt, u. a. Sachsen, Taler 1610; Rußland, Rubel 1889 (Brüssel, Bitkin 205); 5 Mark 1930 (Zeppelin). Interessantes Lot.
61 Stück. Teilweise mit Fehlern, fast sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

9134



ex 9134

Eine interessante Sammlung von ausländischen und deutschen Münzen, meist des 18. und 19. Jahrhunderts. Darunter: Schweiz, 5 Batzen 1826. Interessantes Lot, bitte besichtigen.
13 Stück. Fast sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 120,00 €

9135



Kleine Serie von mittelalterlichen Pfennigen, überwiegend aus Böhmen. Dazu: Nördlingen, Batzen 1520.
19 Stück. Meist sehr schön

Schätzung: 100,00 €

9136



Preußen, 3 Mark 1912 (J. 103); 3. Reich, 5 Reichsmark 1936 J, Hindenburg (J. 360), 2 Reichsmark 1937 J, Hindenburg (J. 366); Bundesrepublik Deutschland, 5 DM 1979 G (J. 426); Jugoslawien, 2 Dinara 1925; Polen, 50 Groszy 1991.
6 Stück. Unterschiedlich erhalten, sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung: 20,00 €

LOTS › diverse › ALTDEUTSCHLAND

9137



Allgemein. Kl. Sammlung von Talern des 16.-19. Jahrhunderts, u. a. aus Frankfurt, Nürnberg, Preußen, Schleswig-Holstein und Württemberg.
13 Stück. Teilweise mit kl. Fehlern, schön-sehr schön

Schätzung: 500,00 €

9138



ex 9138

Allgemein. Sammlung von altdeutschen Kleinmünzen des 13.-19. Jahrhunderts von Anhalt bis Würzburg. Dazu einige mittelalterliche Prägungen, sowie einige europäische Münzen. Interessantes Lot, bitte besichtigen.
Ca. 400 Stück. Schön-vorzüglich

Eine genaue Auflistung der Kleinmünzen liegt bei.

Schätzung: 300,00 €

9139



ex 9139

Allgemein. Kl. Sammlung von zumeist altdeutschen Talern des 17.-19. Jahrhunderts, u. a. aus Augsburg, Bamberg, Preußen und Sachsen. Dazu einge Kleinmünzen.
16 Stück. Zum Teil mit Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

9140



ex 9140

Allgemein. Kl. Sammlung von zumeist altdeutschen Talern des 18.-19. Jahrhunderts. Dazu: Drei Medaillen sowie Danzig, 2 Gulden 1923.
15 Stück. Gehenkelt (1x), schön-vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

9141



Allgemein. Kl. Sammlung von Münzen des 17.-19. Jahrhunderts, vom 1/24 Taler bis zum doppelten Vereinstaler, u. a. aus Bayern, Frankfurt, Preußen und Sachsen. Dazu: Niederlande, 1/2 Reichstaler 1620.
12 Stück. Zum Teil mit Fehlern, schön-sehr schön

Schätzung: 250,00 €

9142



ex 9142

Allgemein. Kl. Sammlung von Talern des 19. Jahrhunderts, u. a. aus Anhalt, Bremen, Frankfurt, Preußen und Sachsen.
14 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

LOTS › diverse › ALTDEUTSCHLAND

9143



ex 9143

Allgemein. Kl. Sammlung von Münzen, meist des 18.-19. Jahrhunderts, vom 15 Kreuzer-Stück bis zum Doppeltaler, u. a. aus Bayern, Frankfurt, Sachsen und Preußen.
10 Stück. Teilweise mit Fehlern, fast sehr schön-sehr schön

Schätzung: 180,00 €

9144



ex 9144

Allgemein. Kl. Sammlung von Münzen des 17.-19. Jahrhunderts, vom 10 Kreuzer- bis zum 32 Schilling-Stück, u. a. aus Eichstätt, Hessen, Mansfeld, Preußen, Sachsen und Stolberg.
21 Stück. Teilweise mit kl. Fehlern, schön-sehr schön

Schätzung: 175,00 €

9145



Allgemein. Kl. Sammlung von altdeutschen Münzen, meist des 17.-19. Jahrhunderts, darunter verschiedene Gebiete, vom Kreuzer bis zum Taler. Interessantes Lot mit Talern aus Konstanz, Bamberg, Nürnberg, Frankfurt, und Sachsen. Bitte besichtigen.
Ca. 87 Stück. Schön-vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

9146



Allgemein. Kl. Sammlung von Talern des 19. Jahrhunderts, u. a. aus Bayern, Mecklenburg-Strelitz und Württemberg.
6 Stück. Meist sehr schön

Schätzung: 125,00 €

9147



Allgemein. Kleine Serie Kleinmünzen des 17. Jahrhunderts aus verschiedenen Gebieten (u.a. der Schweiz) und von verschiedenen Regenten. Bitte besichtigen.
9 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

9148



Allgemein. Bayern, Vereinstaler 1860 (Thun 98); Frankfurt, Vereinstaler 1862, Schützenfest (Thun 146); Braunschweig-Calenberg-Hannover, Ausbeutetaler 1851 (Thun 169); Preußen, Taler 1818 A (Thun 246); Vereinstaler 1861, Krönung (Thun 265).
5 Stück. Mit Fehlern, fast sehr schön-sehr schön

Schätzung: 100,00 €

9149



Allgemein. Sammlung von Kleinmünzen, meist des 18.-19. Jahrhunderts. Enthalten sind verschiedene Gebiete und Nominale, darunter auch seltenere Stücke. Interessantes Lot, bitte besichtigen.
146 Stück. Schön-sehr schön

Schätzung: 100,00 €

LOTS › diverse › ALTDEUTSCHLAND

9150



Allgemein. Kl. Konvolut von altdeutschen Kleinmünzen, zumeist des 19. Jahrhunderts. Dazu einge ausländische Kleinmünzen sowie Münzen des 3. Reiches. Des Weiteren vorhanden ist eine Bronzemedaille 1897, unsigniert, auf den 100. Geburtstag Wilhelms I. von Preußen und Bundesrepublik Deutschland, 2 Mark 1951 J (J. 386).
76 Stück. Schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

9151



Allgemein. Diverse Kleinmünzen des 14.-16. Jahrhunderts, u. a. Bayern, Halbbatzen 1506; Brandenburg, Groschen 1530 (gehenkelt); Konstanz, Batzen o. J.; Mainz, Weißpfennig o. J.; Schlesien-Liegnitz-Brieg, Groschen o. J.
12 Stück. Fast sehr schön-sehr schön

Schätzung: 100,00 €

9152



Allgemein. Diverse Kleinmünzen des 16.-19. Jahrhunderts aus verschiedenen Gebieten und von verschiedenen Regenten. Dazu: Stendal, Brakteat. Bitte besichtigen.
Ca. 90 Stück. Schön-sehr schön

Schätzung: 100,00 €

9153



Allgemein. Hannover, 1/12 Taler 1834 B (AKS 71); Hessen-Kassel, Silbergroschen 1862, 1866 (AKS 66); Mecklenburg-Strelitz, 1/48 Taler 1838 (AKS 65); Preußen, Silbergroschen 1869 C (AKS 103); Württemberg, 6 Kreuzer 1850 (AKS 100).
6 Stück. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 60,00 €

9154



ex 9154

Allgemein. Kl. Sammlung von Münzen des 17.-20. Jahrhunderts, vom 1/2 Groten bis zum Taler, u. a. aus Deutschland, Großbritannien, Österreich und der Schweiz.
39 Stück. Fast sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

9155



Allgemein. Kl. Sammlung von altdeutschen Kleinmünzen des 18.-20. Jahrhunderts, u. a. aus Anhalt, Braunschweig-Lüneburg, Bremen, Preußen, Sachsen etc. Dazu: Frankreich, 1/4 Ecu 1602, Münzzeichen "9", Rennes.
35 Stück. Teilweise mit Fehlern, fast sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

9156



Allgemein. Braunschweig-Lüneburg, 2/3 Taler 1711; Bayern, Gulden 1841; Frankfurt, Vereinsthaler 1860.
3 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 30,00 €

LOTS › diverse › ALTDEUTSCHLAND

9157



Mittelalter. Lot von fünf mittelalterlichen Pfennigen, darunter 2x von Osnabrück.
5 Stück. Sehr schön

Schätzung: 30,00 €

9158



Mittelalter. Braunschweig-Lüneburg, Pfennig, Bardowick (Jesse 54); Elbing, 3 Gröscher 1540 (Dutkowski/Suchanek 218); Rostock, Witten (Grimm 787 ff); Stralsund, 1/24 Taler 1689 (Ahlström 78).
4 Stück. Mit Fehlern, meist fast sehr schön

Schätzung: 50,00 €

LOTS › diverse › AUSLAND

9159



ex 9159

Allgemein. Sammlung von überwiegend modernen Münzen und Medaillen, darunter Silbermünzen der Olympiade Moskau 1980. Das Lot beinhaltet einen hohen Silberanteil.
Ca. 240 Stück. Sehr schön-polierte Platte

Schätzung: 300,00 €

9160



ex 9160

Allgemein. Konvolut von zumeist ausländischen Münzen verschiedener Epochen, zumeist des 16.-21. Jahrhunderts und verschiedener Länder, u. a. aus Dänemark, Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Österreich, Russland und den USA. Interessantes Lot, bitte besichtigen.
Ca. 130 Stück. Schön-polierte Platte

Schätzung: 300,00 €

9161



ex 9161

Allgemein. Kl. Sammlung von ausländischen Münzen des 19.-20. Jahrhunderts, meist der britischen und niederländischen Kolonien. Bitte besichtigen.
Ca 205 Stück. Schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

9162



ex 9162

Allgemein. Kl. Sammlung von ausländischen Münzen des 19.-20. Jahrhunderts, u. a. aus Frankreich, Großbritannien und Russland. Dazu eine französische Brosche im Etui. 2 Stücke im US-Plastikholder.
13 Stück. Schön-fast Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

LOTS › diverse › AUSLAND

9163 

Allgemein. Kl. Sammlung von ausländischen Münzen des 19.-20. Jahrhunderts. Bitte besichtigen.
Ca. 80 Stück. Schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

9164 

Allgemein. Sammlung von Münzen, meist des 19.-20. Jahrhunderts verschiedener Länder und Gebiete. Darunter unter anderem Rußland, Ku.-Kopeke 1799 EM und Ku.-3 Kopeken 1864 EM. Bitte besichtigen.
83 Stück. Mit Fehlern, fast sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

9165 

ex 9165

Allgemein. Großbritannien, George III, 1/2 Crown 1817, Victoria, 1/2 Crown 1889, 1896; Spanien, Felipe III., 2 Reales o. J.; Vereinigte Staaten von Amerika, Dollar 1890 (3x), 1922, 1923.
9 Stück. Schön-sehr schön

Schätzung: 100,00 €

9166 

Allgemein. Kl. Sammlung von ausländischen Münzen, meist der Straits Settlements aus dem 19.-20. Jahrhundert. Bitte besichtigen.
59 Stück. Schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

9167 

Allgemein. Sammlung von Silbermünzen des 17.-20. Jahrhunderts verschiedener Länder und Gebiete. Bitte besichtigen.
55 Stück. Mit Fehlern, fast sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

9168 

ex 9168

Allgemein. Umfangreiche Sammlung von modernen Münzen und Medaillen. Das Lot beinhaltet einen hohen Silberanteil, darunter auch einige Nachprägungen.
Ca. 190 Stück. Vorzüglich-polierte Platte

Schätzung: 500,00 €



Hauptsitz in Osnabrück

Künker-Service

Wir sind mittlerweile mit elf eigenen Standorten in Deutschland und Europa vertreten. So können wir Ihnen unseren beliebten Künker-Service auch in Ihrer Nähe anbieten. Unsere Leistungen vor Ort:

- Persönliche Beratung und Betreuung in Ihrer Nähe.
- Sie können Ihre Münzen direkt einliefern oder verkaufen, ersteigerte Münzen abholen und sich nach Vereinbarung Einlieferungen auszahlen lassen.
- Sie können sich von unserem Kooperationspartner auf den Künker-Auktionen vertreten lassen.



OSNABRÜCK

Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG, Nobbenburger Straße 4a, 49076 Osnabrück
Tel. +49 541 96202 0, service@kuenker.de

MÜNCHEN

Künker Numismatik AG, Löwengrube 12, 80333 München
Dr. Hubert Ruß, Tel. +49 89 24219838, service@kuenker-numismatik.de

Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG, Maximiliansplatz 12a, 80333 München
Frank Richardsen, Tel. +49 89 24216990, frank.richardsen@kuenker.de

HAMBURG

Künker Hamburg, c/o Roland Trampe
Roland Trampe, Tel. +49 541 96202 0, roland.trampe@kuenker.de

KONSTANZ

Künker Konstanz, c/o Michael Autengruber, Schulthaißstraße 10, 78462 Konstanz
Michael Autengruber, Tel. +49 7531 2829059, michael.autengruber@kuenker.de

WIEN

Künker Wien, c/o Numfil GmbH, Seidengasse 16, 1070 Wien, Österreich
Petr Kovaljov, Tel. +43 676 4838 733, kuenker@numfil.com

ZNOJMO

Künker Znojmo, c/o Petr Kovaljov, 17. Listopadu 18, 66902 Znojmo,
Tschechische Republik
Petr Kovaljov, Tel. +42 603 811031, petr.kovaljov@kuenker.de

ZÜRICH

Künker Zürich, c/o Hess-Divo AG, Löwenstraße 55, 8001 Zürich, Schweiz
Ulf Künker, Tel. +41 44 2254090, zuerich@kuenker.de

Numismatische Ausdrücke/Numismatic Terms/Expressions Numismatiques/ Termini di Numismatica/Нумизматические Термины

DEUTSCH	ENGLISH	FRANCAIS	ITALIANO	RUSSKIJ
Abschlag	struck	frappe	coniazione	оттиск
Am Rand	at the rim/border	en tranche	al bordo	на гурте
Berieben	slightly polished	frotté	trattato	потертая
Blei	lead	plomb	piombo	свинец
Dezentriert	uncentered	décentré	non centrato	ассиметричный
Doppelschlag	double struck	double frappe	ribattitura	двойной чекан
Einfassung	frame	encadrement	cornice	кайма
Einseitig	uniface	uniface	uniface	односторонняя
Emailliert	enamelled	émaillé	smaltato	эмалированная
Erhaltung	condition/preservation	conservation	conservazione	сохранность
Etwas	slightly	un peu	un poco	слегка
Exemplar	specimen, copy	exemplaire	esemplare	экземпляр
Fassungsspuren	trace of mounting	traces de monture	tracce di montatura	следы обработки
Fehlprägung	mis-strike	défaut de frappe	difetto di coniazione	ошибка в процессе чеканки
Feld(er)	field(s)	champ	campo	поле
Gedenkmünze	commemorative coin	monnaie commémorative	moneta commemorativa	памятная монета
Geglättet	tooled	retouché	liscio	отглаженная
Gelocht	holed	troué	bucato	проколатая
Geprägt	minted	frappé	coniato	отчеканенная
Gewellt	bent	ondulé	ondolato	волнистая
Goldpatina	golden patina	patine dorée	patina d´oro	золотая патина
Henkelspur	mount mark	trace de monture	tracce di appicagnolo	следы от ушка
Hübsch	attractive	joli	carino	красивая
Jahrh. = Jahrhundert	century	siècle	secolo	столетие
Kl. = klein	small	petit	piccolo	маленький
Korrosionsspuren	traces of corrosion	traces de corrosion	segni di corrosione	следы коррозии
Kratzer	scratch(es)	rayure	graffio(i)	царапина
Kupfer	copper	cuivre	rame	медь
Legierung	alloy	alliage	lega	сплав
Leicht(e)	slightly	légèrement	leggero	легкий
l. = links	left	gauche	sinistra	слева
Min. = minimal	minimal	minime	minimamente	минимальный
Nachahmung	imitation	imitation	contraffazione	имитация
Prachtexemplar	attractive, perfect piece	pièce magnifique	esemplare magnifico	превосходный экземпляр
Prägeschwäche	weakly struck	de frappe faible	conio stanco	издержкн при чеканке
Randdelle	edge nick	défaut sur la tranche	ammaccatura al bordo	вмятина на гурте
Randfehler	edge faults	erreur sur la tranche	errore nel bordo	ошибка на гурте
Randschrift	lettered edge	tranche inscrite	inscrizione sul bordo	гуртовая надпись
r. = rechts	to right	droite	destra	справа
Rückseite	reverse	revers	rovescio	реверс
Schriftspuren	traces of inscription	traces de légende	tracce di leggenda	следы предыдущей надписи
Schrötling	flan	flan	tondello	заготовка
Schrötlingsfehler	flan defect	flan défectueux	errore di tondello	брак заготовки
Schwach ausgeprägt	weakly struck	de frappe faible	conio stanco	слабо отчеканена

DEUTSCH	ENGLISH	FRANCAIS	ITALIANO	RUSSKIJ
Selten in dieser Erhaltung	rare in this condition	rare en cet état	conservazione rara	редкая в такой сохранности
Seltener Jahrgang	rare year	année rare	annata rara	редкий год
Stempel	die(s)	coin	conio	штамп
Stempelfehler	mistake in the die	erreur de frappe	errore di conio	ошибка штампа
Überdurchschnittlich erhalten	extraordinary condition	conservation extraordi-naire	conservazione estraordi-naria	сохранность выше среднего
Überprägt	overstruck	surfrappé	ribattuto	перечекан
Unediert	unpublished	inédit	inedito	неопубликованная монета
Unikum	unique specimen	unique	pezzo unico	уникальная
Vergoldet	gilt	doré	dorato	позолоченная
Von allergrößter Seltenheit	extremely rare	de toute rareté	di estrema raritá	наиредчайшая
Vorderseite	averse	en face	diritto	аверс
Winz.= winzig	tiny	petit	veramente piccolo	незначительный
Zain	flan	flan	tondello	заготовка
Zierrand	ornamental border	tranche ornée	taglio ornato	декоративный гурт
Zinn	tin	étain	stagno	цинк
ziseliert	chased	ciselé	cesellato	гравированный

Erhaltungsgrade/Grading Terms/Degrès de Conservation/Gradi di Conservazione/ Шкала сохранности

DEUTSCH	ENGLISH	FRANCAIS	ITALIANO	RUSSKIJ
Polierte Platte	Proof	Flan bruni	Fondo specchio	полированная
Stempelglanz	Uncirculated	Fleur de coin	Fior di conio	превосходная
Vorzüglich	Extremely fine	Superbe	Splendido	отличная
Sehr schön	Very fine	Très beau	Bellissimo	очень хорошая
Schön	Fine	Beau	Molto Bello	хорошая
Gering erhalten	Very good	Très bien conservé	Bello	удовлетворительная

Seltenheitsgrade/Rarity Terms/Degrés de Rareté/Grado di Raritá/ Шкала редкости

DEUTSCH	ENGLISH	FRANCAIS	ITALIANO	RUSSKIJ
R = Selten	R = Rare	Rare	raro	редкая
RR = Sehr selten	RR = Very rare	Très rare	molto raro	очень редкая
Von großer Seltenheit	Very rare	De grande rareté	di grande raritá	большой редкости
Von größter Seltenheit	Extremely rare	Extrêmement rare	di grandissima raritá	наибольшей редкости
Von allergrößter Seltenheit	Extremely rare	De la plus extrême rareté	di estrema raritá	наиредчайшая
Unediert	Unpublished	Inédit	inedito	ранее не описанная

Allgemeine Geschäfts- und Versteigerungsbedingungen für eLive-Auktionen

§ 1 Geltungsbereich

Unsere nachfolgenden eLive Auction Versteigerungsbedingungen gelten für sämtliche Rechtsgeschäfte zwischen der Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG (Auktionator) und dem Kunden im Rahmen der Teilnahme an den eLive Auctions. Eventuell von unseren Geschäftsbedingungen abweichende Einkaufsbedingungen des Bestellers werden hiermit ausdrücklich widersprochen; dieser Widerspruch gilt auch für den Fall, dass der Besteller für den Widerspruch eine besondere Form vorgeschrieben hat. Ist ein Widerspruch ausgeschlossen, so treten anstelle widersprechender Bedingungen die gesetzlichen Bestimmungen in Kraft. Eine Anerkennung abweichender Einkaufsbedingungen tritt nur dann ein, wenn ihre Anwendung von uns schriftlich bestätigt worden ist.

§ 2 Vertragsschluss

Bei den eLive Auctions (Versteigerung) handelt es sich um öffentliche Versteigerungen der Auktionatoren Fritz Rudolf Künker, Oliver Köpp und Dr. Andreas Kaiser der Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG i. S. d. § 156 BGB.

Die Versteigerung erfolgt im Auftrag und für Rechnung der Eigentümer unter Einhaltung der sich aus der Versteigerungsordnung (BGBl I 1976, 1346) ergebenden und für Kommissionäre geltenden gesetzlichen Bestimmungen des BGB und HGB gegen Zahlung des Kaufpreises in Euro-Währung. Durch Abgabe eines Gebotes werden die Versteigerungsbedingungen anerkannt, dies gilt auch für die schriftlichen Gebote. Jedes Gebot des Kunden im Rahmen der eLive Auction stellt ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Kaufvertrages dar. Dieses ist solange wirksam bis ein höheres Gebot (Übergebot) abgegeben oder die eLive Auction ohne Erteilung eines Zuschlages geschlossen wird. Ein Vertrag kommt erst durch Zuschlag des Auktionators zustande.

Der Zuschlag erfolgt nach dreimaliger Hervorhebung des höchsten Gebotes und verpflichtet zur Abnahme und Zahlung. Der Versteigerer ist berechtigt, Nummern zu vereinigen oder zu trennen. Eine Vorausnahme von Nummern erfolgt nicht. Die Teilnahme an der Versteigerung ist nur Kunden gestattet, die sich zuvor unter www.elive-auction.de bei den eLive Auctions registriert haben.

Sowohl mit der Registrierung für unsere eLive Auctions als auch mit Abgabe des Gebotes akzeptieren Sie unsere Versteigerungsbedingungen für die eLive Auctions.

§ 3 Katalog, Besichtigung

Die Beschreibung im online-Katalog ist gewissenhaft durchgeführt. Sie begründet jedoch keine Rechts- oder Sachmängelhaftung gemäß §§ 434, 459 ff BGB. Die Angabe der Erhaltung ist streng nach den im deutschen Münzhandel üblichen Erhaltungseinstufungen vorgenommen und gilt als persönliche Beurteilung.

Der Auktionskatalog kann als PDF-Datei heruntergeladen werden. Gegen Kostenerstattung i. H. v. € 10,00 versenden wir auch einen Ausdruck des Kataloges.

§ 4 Gebotsschritte

Die Mindeststeigerungsstufen für das Bietungsverfahren betragen:

Höhe der Gebote		Mindeststeigerungsstufe
Bis zu	50,00 EUR	2,00 EUR
Bis zu	200,00 EUR	5,00 EUR
Bis zu	500,00 EUR	10,00 EUR
Bis zu	1.000,00 EUR	25,00 EUR
Bis zu	2.000,00 EUR	50,00 EUR
Bis zu	5.000,00 EUR	100,00 EUR
Bis zu	10.000,00 EUR	250,00 EUR
Bis zu	20.000,00 EUR	500,00 EUR
Bis zu	50.000,00 EUR	1.000,00 EUR
Ab	50.000,00 EUR	2.500,00 EUR

Bei mehreren gleichhohen Geboten erhält das zuerst eingegangene den Zuschlag.

§ 5 Versandkosten

Nach Zuschlagserteilung und Erteilung der Rechnung ist die Zahlung innerhalb von 14 Tagen auf eines unserer Konten zu leisten. Wir tragen einen Großteil der Kosten für die sorgfältige Verpackung und die zuverlässige Zustellung der Ware. Die Versandkosten werden Ihnen gem. nachfolgender Aufstellung in Rechnung gestellt:

Versand innerhalb der BRD: € 5,90 pro Paket, ab € 1.000,00 Bestellwert versandkostenfrei.

Versand innerhalb der EU (inkl. Schweiz und Norwegen): € 9,90 pro Paket, ab € 2.500,00 Bestellwert versandkostenfrei.

Versand nach Übersee: € 14,90 pro Paket, ab € 5.000,00 Bestellwert versandkostenfrei.

§ 6 Aufgeld und Umsatzsteuer

Alle Gebote und Zuschläge verstehen sich in Euro exklusive der geltenden Mehrwertsteuer und dem Aufgeld. Der Zuschlagpreis bildet die Berechnungsgrundlage für das vom Käufer zu zahlende Aufgeld. Für Käufer aus EU-Ländern gilt: Für Verbraucher wird einheitlich ein Aufgeld von 17,5 % (im Gesamtbetrag ist die gesetzliche Umsatzsteuer enthalten) erhoben. Für Unternehmer i. S. d. UStG wird bei differenzbesteuerter Ware ein Aufgeld von 17,5 % erhoben (im Gesamtbetrag ist die gesetzliche Umsatzsteuer bereits enthalten), bei regelbesteuerter Ware ein Aufgeld von 15 % (zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer auf Gesamtbetrag von Zuschlag und Aufgeld). Ausfuhrlieferungen in EU-Länder können bei Vorlage der gesetzlichen Voraussetzungen von der Umsatzsteuer befreit sein.

Für Käufer mit Wohnsitz in Drittländern (außerhalb der EU) gilt: Das Aufgeld beträgt einheitlich 15 %.

Wird die Ware vom Käufer selbst oder durch Dritte in Drittländer ausgeführt, wird die gesetzliche Umsatzsteuer berechnet, jedoch bei Vorlage der gesetzlich geforderten Ausfuhrnachweise erstattet. Führen wir diese Ware selbst in Drittländer aus, wird die gesetzliche Umsatzsteuer nicht berechnet.

Im Ausland anfallende (Einfuhr-)Umsatzsteuer und Zölle trägt in jedem Fall der Käufer. Die Versandkosten werden dem Käufer nach Aufwand berechnet.

§ 7 Zahlung

Nach Zuschlagerteilung und Zustandekommens des Vertrages ist die Zahlung innerhalb von 14 Tagen auf eines unserer Konten zu leisten.

§ 8 Lieferung, Lieferfrist

Die Lieferung bei den eLive Auctions erfolgt nur gegen Vorauskasse. Dem Käufer wird nach Erteilung des Zuschlages eine Rechnung übersandt, die er innerhalb von 14 Tagen zu zahlen hat. Nach Zahlungseingang werden wir die Ware innerhalb von 14 Tagen an den Käufer übersenden.

Ist der Kunde Unternehmer, so geht die Gefahr des zufälligen Untergangs sowie der zufälligen Verschlechterung der Ware mit der Übergabe, beim Versendungskauf mit der Auslieferung der Sache an den Spediteur, den Frachtführer oder die sonst zur Ausführung der Versendung bestimmte Person oder Anstalt auf den Kunden über.

Ist der Käufer Verbraucher, so geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der verkauften Sache beim Versendungskauf erst mit der Übergabe der Sache auf den Käufer über. Der Übergabe steht es gleich, wenn der Verbraucher in Verzug mit der Annahme der verkauften Sache ist.

Die von uns zu tragende Versandgefahr ist durch den Abschluss ausreichender Versicherungen abgedeckt.

§ 9 Mängelhaftung

Da durch Vorbesichtigung Gelegenheit gegeben ist, sich vom Erhaltungszustand des Versteigerungsgutes zu überzeugen, können nach erfolgtem Zuschlag Reklamationen nur bei irrtümlich übersehener Henkel- oder Fassungsspur oder gestopftem Loch berücksichtigt werden.

Bei Losen mit mehreren Stücken sind die Stückzahlen nur Circa-Angaben, irrtümliche Zuschreibungen sind im Einzelfall nicht ausgeschlossen. Diese Lose sind nach erfolgtem Zuschlag von jeder Reklamation ausgeschlossen.

Der Versteigerer kann bei eventuellen Meinungsverschiedenheiten bzw. Beanstandungen einen vereidigten Sachverständigen seiner Wahl (die Kosten trägt der unterliegende Teil) beauftragen. Eventuelle Beanstandungen können nur innerhalb von 8 Tagen nach der Auktion bzw. nach Erhalt der ersteigerten Stücke berücksichtigt werden.

Die Echtheit der Stücke wird bis zur Höhe des Kaufpreises garantiert. Die beigedruckten Preise sind Schätzpreise, die unter- oder überschritten werden können.

Sofern sich im Anschluss an die Versteigerung wider Erwarten herausstellt, dass ein Stück eine Fälschung darstellt, haftet der Versteigerer für einen daraus entstandenen Schaden nur bis zur Höhe des Kaufpreises.

Sollten gelieferte Artikel offensichtliche Mängel aufweisen, wozu auch Transportschäden zählen, so ist der Kunde verpflichtet, solche Mängel unverzüglich zu reklamieren. Das Versäumnis dieser Rüge hat allerdings für die gesetzlichen Ansprüche von Verbrauchern keine Konsequenzen.

§ 10 Datenschutz

Alle personenbezogenen Daten werden grundsätzlich vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben.

§ 11 Haftungsbeschränkung

In allen Fällen, in welchen aufgrund vertraglicher oder gesetzlicher Anspruchsgrundlagen der Auktionator und/oder der Einlieferer zum Schadens- oder Aufwendungsersatz verpflichtet sind, haften diese nur, soweit ihnen Vorsatz, grobe Fahrlässigkeit oder eine Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit zur Last fällt. Unberührt bleibt die verschuldensunabhängige Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz. Unberührt bleibt auch die Haftung für die schuldhafte Verletzung wesentlicher Vertragspflichten; die Haftung ist insoweit jedoch außer in den Fällen der Sätze 1 und 2 auf den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden beschränkt. Eine Änderung der Beweislast zum Nachteil des Kunden ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.

§ 12 Anzuwendendes Recht, Gerichtsstand

Erfüllungsort ist Osnabrück. Es gilt Deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Ist der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlichen-rechtlichen Sondervermögens, ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag der Geschäftssitz der Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG, Osnabrück. Dasselbe gilt, wenn der Kunde keinen allgemeinen Gerichtsstand in der Bundesrepublik Deutschland hat oder der Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist. Sollten einzelne Bestimmungen des Vertrages mit dem Kunden einschließlich dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so wird hierdurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Die ganz oder teilweise unwirksame Regelung soll durch eine Regelung ersetzt werden, deren wirtschaftlicher Erfolg dem der unwirksamen Regelung möglichst nahe kommt. Im Falle einer Regelungslücke werden die Parteien eine Regelung treffen, die dem nach dem gesamten Vertragsinhalt erkennbaren Parteiwillen zur Durchsetzung verhilft.

Impressum

Numismatische Bearbeitung	Maria Elisabeth Doerk M.A., Soufian El Guesaoui, Anne Falckenthal M.A., Johanna Kleiner, Dzmitry Nikulin, Britta Maria Philipps M.A., Jens-Ulrich Thormann M. A., Petra Wedekämper
Fotos	Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG

Bankverbindungen

Kontoinhaber	Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG, USt.-Id.-Nr.: DE 256 270 181
Deutsche Bank Osnabrück	IBAN: DE11 2657 0090 0017 7006 00 BIC: DEUTDE3B265 BLZ 265 700 90, Konto-Nummer 0 177 006
Commerzbank Osnabrück	IBAN: DE27 2658 0070 0780 5202 00 BIC: DRESDEFF265 BLZ 265 800 70, Konto-Nummer 780 520 200
Sparkasse Osnabrück	IBAN: DE50 2655 0105 0000 2473 20 BIC: NOLADE22XX BLZ 265 501 05, Konto-Nummer 247 320
Volksbank eG Bad Laer-Borgloh-Hilter-Melle	IBAN: DE26 2656 2490 1200 2224 00 BIC: GENODEF1HTR BLZ 265 624 90, Konto-Nummer 1 200 222 400
Bankhaus Lampe KG, Bielefeld	IBAN: DE81 4802 0151 0000 1740 76 BIC: LAMPDEDD BLZ 480 201 51, Konto-Nummer 174 076
Postbank Hannover	IBAN: DE73 2501 0030 0290 0603 08 BIC: PBNKDEFF BLZ 250 100 30, Konto-Nummer 290 060 308
HypoVereinsbank München	IBAN: DE06 7002 0270 0002 4179 52 BIC: HYVEDEMMXXX BLZ 700 202 70, Konto-Nummer 2 417 952
Oldenburgische Landesbank AG Oldenburg	IBAN: DE30 2802 0050 5085 0338 00 BIC: OLBODEH2XXX BLZ 280 200 50, Konto-Nummer 508 50338 00
PayPal	paypal@kuenker.de, Servicegebühr: 3,5 %
Kreditkarten	VISA, MasterCard, Servicegebühr: 4,5 %